

10.000
**Eröffnungs-
angebote**
bei jedem XXXLutz
in Österreich

ALLER-ALLER-ALLER-ALLER-
ERÖFFNUNG

beim XXXLutz in Eugendorf
und ganz Österreich feiert mit

bis minus

50%



XXXL Eröffnungsgutschein

20% MwSt.

geschenkt auf Ihren **Möbel-,
Vorhang-, Teppich- und Leuchteneinkauf**

ZUM SOFORTABZUG

Markenrabatt

vom Herstellerlistenpreis

Aus-
genommen
alle Werbe- und
Aktionsartikel aus den
aktuellen Prospekten
auf www.xxxlutz.at/
brochures und
Online Only
Produkte

Gültig gegen Vorlage dieses Gutscheins. Pro Person und Einkauf nur ein
Gutschein gültig. Gültig bis 17.11.2020. Nicht mit anderen Aktionen
(z. B. Gutscheinen oder Rabattaktionen) kumulierbar. Nicht einzulösen auf
Online Only Produkte im Online Shop. Nicht gültig auf bereits getätigte Aufträge,
sowie bei Kauf von Gutscheinen, Serviceleistungen und Produkten der Marken Joop!,
Stressless, Team 7, hülsta, Bretz, Erpo, Brühl, Walden, Carryhome, HOM'IN, Forcher,
Spectral, Anrei, Stokke, Miele, Liebherr, Gaggenau, Bora, Birkenstock, Sudbrock, Stocco,
Natuzzi Editions, Tempur, ti'me, Sieger, Sedda, Artemide und Leuchtmittel.
Keine Barauszahlung möglich.

= entspricht
einem Nachlass
von
16,67%

XXXLutz

10.000
Eröffnungs-
angebote
bei jedem XXXLutz
in Österreich

Die **ALLER-ALLER-ALLER-
ALLERGRÖSSTE** Eröffnung
beim neuen XXXLutz in **Eugendorf**
und ganz Österreich feiert mit

XXXL Eröffnungsgutschein

20%

auf einen von vielen
Heimtextilienartikeln
Ihrer Wahl ¹⁾

Aus-
genommen
alle Werbe- und
Aktionsartikel aus den
aktuellen Prospekten
auf www.xxxlutz.at/
brochures und
Online Only
Produkte

XXXL Eröffnungsgutschein

20%

auf einen von vielen
Boutiqueartikeln
Ihrer Wahl ¹⁾

Aus-
genommen
alle Werbe- und
Aktionsartikel aus den
aktuellen Prospekten
auf www.xxxlutz.at/
brochures und
Online Only
Produkte

XXXL Eröffnungsgutschein

20%

auf einen von vielen
Kinderwägen/Buggies
Ihrer Wahl ¹⁾

Aus-
genommen
alle Werbe- und
Aktionsartikel aus den
aktuellen Prospekten
auf www.xxxlutz.at/
brochures und
Online Only
Produkte

XXXL Eröffnungsgutschein

40%

auf einen von vielen
Orientteppichen
Ihrer Wahl ¹⁾

Aus-
genommen
alle Werbe- und
Aktionsartikel aus den
aktuellen Prospekten
auf www.xxxlutz.at/
brochures und
Online Only
Produkte

Ausschneiden und sparen!

Ausschneiden und sparen!

Schwerpunkt

Lehre

ab Seite 16

04.11.2020 / KW 45 / www.tips.at



Spitzenschule Tips sucht wieder die engagiertesten Schulen des Landes. Projekte können ab sofort und bis 17. November eingereicht werden. Seite 32 / Foto: BHAK Perg



Schlusspiff Durch den Lockdown, der auch den Amateursport betrifft, verabschiedeten sich die regionalen Fußballklubs am Wochenende vorzeitig in die Winterpause. Die Union Perg tat dies mit einem 0:0 gegen Donau Linz. Seite 45 / Foto: pieder

Rekordwerte bei Drogenlenkern

Immer mehr Autofahrer sitzen unter Drogeneinfluss hinter dem Steuer. Im Bezirk Perg wurden bereits jetzt die Vorjahreswerte überschritten. Dieser besorgniserregenden Entwicklung soll nun vermehrt entgegen gewirkt werden, dafür wird nicht nur in Drogenortestgeräte investiert, sondern auch in spezielle Schulung der Beamten. Seite 2

■ Jubiläum

Seit 20 Jahren investiert die Leader-Region Perg-Strudengau in die Stärkung des ländlichen Raums. >> Seite 9

■ Fragebogen-Aktion

Eine Bürgerbefragung der SPÖ Dimbach zeigte einerseits die Zufriedenheit der Einwohner, andererseits auch Mankos auf. >> Seite 15

■ Derbysieg

Die Perger Volleyball-Prinzessinnen verabschiedeten sich mit einer Glanzeistung in die Corona-Pause. >> Seite 44

■ Literaturpreis

Beim „PERGamenta“ stehen zwei Gewinner bereits fest. Ein dritter Preisträger wird nun mittels Publikums-Voting gekürt. >> Seite 46

TOTAL
ABVERKAUF
alles -50%

ESPRIT
Donaupark Mauthausen

KOMMENTAR

von
Josef Gruber
j.gruber@tips.at



Stimmt der Krisen-Kurs?

Stellen Sie sich vor, Sie sitzen in einem Boot, in das Wasser eindringt. Wie würden Sie reagieren? Vermutlich zunächst die größten Löcher stopfen, aber nicht etwa Lackschäden ausbessern. Bei der Ausbreitung des Corona-Virus hat man diese großen Löcher so lange nicht gestopft, dass jetzt von der Regierung ein neuerlicher Lockdown begründet wird. Schon im Frühjahr beschwerten sich immer wieder Menschen über Lärmbelästigung durch Garagenpartys in Wohngebieten, der logischen Folge der Gastro-Einschränkung. Obwohl auch die Politiker stets betonten, Hauptproblem bei den Ansteckungen zuletzt sei der Privatbereich, wurden schrittweise Gastronomie und Veranstaltungen weiter eingeschränkt. Genau jene Bereiche, wo es nicht wirklich zu Ansteckungen kam.

Im Brucknerhaus und den anderen LIVA-Häusern, den Salzburger Festspielen sowie bei vier ausverkauften Konzerten in Gmunden hat sich gezeigt, dass man mit guter Organisation selbst große Veranstaltungen ohne Ansteckungen durchführen kann. Große Lokale und Kulturveranstalter haben aufwändige Hygienekonzepte erstellt, damit sie Ansteckungen erfolgreich verhindern. Reicht der Politik nicht! Warum sperrt man Betriebe in Branchen zu, wo es zuletzt keine Ansteckungen gab und gefährdet damit die Existenz der Betriebe und deren Arbeitsplätze? Und erreicht durch das Zurückdrängen der Menschen in die Privaträume wahrscheinlich wieder das Gegenteil, denn in die Wohnzimmer darf der Staat nicht hineinregieren. Dazu kommen die negativen psychischen Folgen. Alles Gute - bleiben Sie gesund!

ANZEIGEN

„High“ am Steuer – mehr Drogenlenker im Bezirk

PERG/OÖ. Besorgniserregend hoch ist die Zahl der Drogenlenker in Oberösterreich, sie ist im wahren Sinne des Wortes „high“, so Infrastruktur-Landesrat Günther Steinkellner. Die Werte des Vorjahres sind im Bezirk Perg trotz coronabedingtem „Shut-Down“ bereits überschritten.

„Das Fahren unter Drogen- oder Alkoholeinfluss ist gefährlich und deshalb verboten. Reaktionsverlust, mangelhafte Koordinationsfähigkeit und beeinträchtigte Wahrnehmung stellen hohe Risiken nicht nur für die eigene Gesundheit, sondern auch jene der übrigen Verkehrsteilnehmer dar“, betont Landesrat Steinkellner. Zwar sind bei Anzeigen wegen Alkoholfahrten die Werte vom letzten Jahr coronabedingt heuer noch nicht erreicht – das Niveau ist im Oberösterreich-Schnitt aber konstant hoch. 2019 gab es im Bezirk Perg 67 Alkoholanzeigen ab 0,5 Promille – 42 sind es zum jetzigen Zeitpunkt. Mit 0,8 Promille oder mehr wurden 2019



Immer mehr Autofahrer sitzen unter Drogeneinfluss hinter dem Steuer.

136 Personen im Bezirk erwischt. Hier sind es in diesem Jahr bisher 107. „Die Anzahl der Alkoholdelikte war im März, April, Mai in etwa gleich hoch wie im Jahr 2019. Ich gehe davon aus, dass wir am Jahresende ähnlich hohe Zahlen an Alkoholdelikten haben werden wie 2019. Bei der Anzahl an Lenkern, die durch Suchtmittel beeinträchtigt waren, haben wir aber jetzt schon den Vorjahreswert überschritten!“, wie Pergs Bezirkspolizeikommandant Florian Engler betont. Konkret waren

es 2019 18 Anzeigen und bis jetzt sind es bereits 23.

852 Anzeigen in OÖ

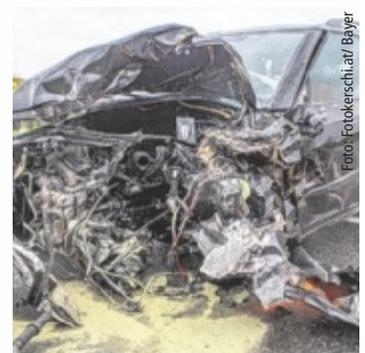
Drogen-Lenker sind aber keineswegs ein Problem, das alleine im Bezirk Perg vorhanden ist. Denn österreichweit wurden im Vorjahr 4.364 Anzeigen gegen Suchtgiftenler registriert. Rund jeder fünfte Drogenlenker wurde dabei in Oberösterreich aus dem Verkehr gezogen. Bereits letztes Jahr kam es zum langjährigen Höchstwert beim Fahren unter Drogenkonsum. So wurden 899 Anzeigen erstattet. Trotz aller Turbulenzen sind mittlerweile 2020 fast so viele Drogenlenker aus dem Verkehr gezogen worden. Mit Ende September wurden 852 Anzeigen registriert. Um der Entwicklung entgegenzuwirken, wird neben den Investitionen in Drogenvortestgeräte der Fokus auf spezielle Schulung der Beamten gelegt. „Um Oberösterreichs Straßen sicherer zu machen, werden kontinuierlich weitere Beamte im Umgang mit Drogenvortestgeräten geschult“, so Steinkellner abschließend. ■

RETTUNGSHUBSCHRAUBER

Schwerer Verkehrsunfall

PERG. Nach einer Frontalkollision zweier Fahrzeuge musste am Freitagnachmittag gegen 14 Uhr die B3 im Bereich Perg Mitte längere Zeit gesperrt werden. Die Autos sind aus bislang unbekannter Ursache frontal zusammengestoßen, wodurch ein Fahrzeug im Grünstreifen neben der Fahrbahn zum Stillstand kam. Der 24-jährige Lenker musste von der Feuerwehr aus seinem stark deformierten Fahrzeug befreit und vom

Notarzt versorgt werden. Der Rettungshubschrauber „Christophorus 10“ flog den Mann mit Verletzungen unbestimmten Grades in das Kepler Universitätsklinikum. Im zweiten PKW befand sich ein 53-jähriger Lenker und seine gleichaltrige Beifahrerin. Sie wurde mit schweren Verletzungen in das Krankenhaus eingeliefert. Für die Dauer der Unfallaufnahme war die B3 circa eine Stunde lang gesperrt. ■



Alle Beteiligten wurden in das Krankenhaus nach Linz gebracht.

MENSCHENRECHTE

Das vierte Symposium behandelt das Recht auf Leben und Freiheit

BEZIRK PERG. Den thematischen Schwerpunkt des vierten Menschenrechte-Symposiums von 5. bis 8. November bildet das Recht auf Leben und Freiheit.

Aufgrund der aktuellen Corona-Lage finden die Veranstaltungen heuer weitgehend im digitalen Raum statt. Diese werden gefilmt und können über den Facebook Account der Bewusstseinsregion live mitverfolgt werden: Wie etwa die große Eröffnung, die am 5. November, um 19 Uhr über die Bühne geht. Das Podiumsgespräch „Recht auf Leben, Freiheit und Sicherheit“ findet einen Tag später um 17.30 Uhr statt. Nach dem Podiumsgespräch steht ein Poetry Slam am Programm. Am 7. November folgt ein kultureller Höhepunkt der diesjährigen Veranstaltungsreihe: Die Rede ist vom Konzert „Alles gleich Mensch“. Hier wartet auf die Zuhörer ein musikalisch literarischer Abend mit dem preisgekrönten Schriftsteller Michael Köhlmeier und



Andrea Wahl, Geschäftsführerin der Bewusstseinsregion, freut sich trotz der Einschränkungen auf die Veranstaltungen.

mit musikalischer Untermalung von Cynthia Nickschas. Und am 7. November findet noch ein Literaturfrühstück mit Klaus Opitz statt. Er liest aus seinem Buch „Hass im Netz“.

Die neuen Corona-Maßnahmen haben aber nicht nur Auswirkungen auf die großen Veran-



Schüler der NMS Mauthausen durften sich im vergangenen Jahr über den Ingrid-Steininger-Kulturförderpreis freuen.

Fotos: maf

staltungen, sondern auch auf die geplanten Workshops. Jene, deren Konzept nur mit persönlicher Anwesenheit sinnvoll ist, werden auf das Symposium im nächsten Jahr verschoben. Welche nun stattfinden und welche nicht, finden Interessierte auf der Homepage der Bewusstseinsregion. Außerdem muss man sich für einen Workshop per E-Mail an sekretariat@bewusstseinsregion.at anmelden, um einen Zoom-Link zu erhalten und mitmachen zu können. ■

Folgende Veranstaltungen können über den Facebook-Account der Bewusstseinsregion mitverfolgt werden:

Eröffnung, 5. November, 19 Uhr
Podiumsgespräch, 6. November, 17:30 – 19 Uhr; Fragen können per e-mail an die e-mail Adresse: sekretariat@bewusstseinsregion.at gemailt werden.

Poetry Slam, 6. November um 20 Uhr
Kindertheater 7. November, 14 Uhr
Konzertlesung „Alles gleich Mensch“, 7. November 20 Uhr
Literaturfrühstück „Hass im Netz!“ und Accustica, 8. November 10 Uhr

**Wir arbeiten.
Bis alle wieder Arbeit haben. >>**


Dr. Manfred Haimbuchner
Landeshauptmann-Stv.



FPO

SOZIALPROJEKTE

Nachhaltiges Leben kennenlernen

ALLERHEILIGEN/AU. Von 15. Oktober bis 5. November fand das Projekt „Healthy Living II“ im Bezirk Perg statt. Ziel: ein natürliches und nachhaltiges Leben kennenlernen.

Durch den Verein „CUBIC“ (Cultur und Bildung im Context) kamen drei Tiroler Jugendliche nach Allerheiligen um alles über ein nachhaltiges Leben zu erfahren. Dort brachte die Kräuterbäuerin und Ernährungswissenschaftlerin Christine Schober den drei Tirolerinnen und den zwei Trainerinnen von Cubic Tipps und Tricks für einen bewussten Umgang mit natürlichen Ressourcen bei. Die Fünf lernten so alles über Kräuter und deren Verwendung, und das frische Kochen mit Zutaten aus dem Garten bzw. aus Wald und Wiese. „Auch haben wir uns



Foto: Schober

Auch im Keramikatelier von Nikola Jakadofsky waren die Tiroler zu Besuch.

bei der Apfel- und Mostbirnenernte engagiert und dem Sozialmarkt in Perg zur Verfügung gestellt“, verraten Hannah, Alexandra und Celina. Und im Hochseilgarten Allerheiligen wurde ein Naschgarten und ein Naturpfad für die Besucher geschaffen. „Was uns richtig beein-

druckt hat, war der Zusammenhalt in der Bevölkerung. Wir haben immens viel positives Echo bekommen und viele Menschen haben uns Produkte wie Obst und Gemüse angeboten oder auch gleich selber mitgeholfen, um wiederum sozialen Einrichtungen zu helfen. Aber auch

wir wurden unterstützt. Etwa mit einem vergünstigten Kinobesuch in Grein oder mit der Unterkunft, die uns von den Donauandlern Gerhard Ebner und Arnold Hörmann zur Verfügung gestellt wurde. Und dafür sagen wir herzlich danke“, betonen die Tiroler. „Egal ob es Projekte in Nepal oder wie hier zuhause im Mühlviertel sind, so etwas braucht Unterstützung und die bieten wir gerne an“, fügen Ebner und Hörmann hinzu. Die Jugendlichen wollen den neuen Lebensstil auch zuhause weitgehend praktizieren: Also gesund kochen und Dinge des täglichen Lebens, wie Waschmittel, weiterhin selber herstellen.

Diese sogenannten Rückenwindprojekte werden finanziert durch den Europäischen Solidaritätskorps und der AK Tirol, welche die berufliche und soziale Entwicklung von Jugendlichen fördern will. ■

NOVEMBER

PREISKNÜLLER

Alles günstig. Alles fix.



€ 17.990,-¹

statt € 22.475,-

OPEL CROSSLAND X
EDITION 1.5 CDTI
Kzl., Schnee Weiß,
102 PS, Diesel



€ 14.990,-²

statt € 17.690,-

KIA STONIC
TITAN 1,25 MPI
Kzl., Platinum Graphite,
84 PS, Benzin

Symbolfoto

Solange der Vorrat reicht.

¹ inkl. € 1.000,- Finanzierungsbonus über Easy Leasing GmbH
² inkl. € 1.000,- Finanzierungsbonus über Santander Consumer Bank

Verbrauch in l/100 km:
Opel 4,7-4,9 / Kia 5,7-5,9
CO₂-Emission in g/km:
Opel 123-129 / Kia 131-136



GÜNTHER

gemeinsam.unterwegs

www.auto-guenther.at

MUSIKVEREIN ARBING

Instrumenten-Spende

ARBING. In der 1. Klasse der Volksschule Arbing bindet Klassenlehrer Hans Hunstorfer heuer Blockflöten intensiv in seinen Unterricht ein. Die Kinder sollen regelmäßig in unterschiedlichsten Fächern musizieren. Als der Musikverein Arbing von dieser Idee hörte, war die Begeisterung groß und entschied sich dazu, die Instrumente für den musika-

lischen Nachwuchs zu sponsern. Obmann Günther Schützenhofer: „Wir freuen uns darüber, dass schon unsere Jüngsten regelmäßig musizieren und sich kreativ betätigen. Das Sponsoring der Instrumente ist für uns eine Selbstverständlichkeit. Die Zusammenarbeit zwischen Schule und Musikverein funktioniert seit vielen Jahren hervorragend.“



Foto: VS Arbing

Erstklässler der VS Arbing haben Große Freude mit ihren neuen Blockflöten.

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

AU/DONAU

GEBURT: Christina, Eltern: Simone Hannl und Christian Kirchgrabner;

BAD KREUZEN



TODESFALL: Franz Brandstetter, verstarb im 77. Lebensjahr;

Foto: privat



TODESFALL: Maria Fröschl, verstarb im 89. Lebensjahr;

Foto: privat



TODESFALL: Maria Waidhofer, verstarb im 87. Lebensjahr;

Foto: privat

LUFTENBERG

TODESFALL: Franz Dannhofer, verstarb im 75. Lebensjahr;

MITTERKIRCHEN

GEBURT: Marie, Eltern: Bianca Resch und Markus Reitbauer;

MÜNZBACH



GEBURT: Lea, Eltern: Sabrina und Daniel Mayrhofer;

Foto: privat



GEBURT: Simon, Eltern: Kerstin Pointner und Markus Riegler;

Foto: privat

SCHWERTBERG



TODESFALL: Walburga Meindl, verstarb im 70. Lebensjahr;

Foto: privat

ST. GEORGEN/GUSEN



TODESFALL: Franziska Derntl, verstarb im 87. Lebensjahr;

Foto: privat



TODESFALL: Harald Pargfrieder, verstarb im Alter von 61 Jahren;

Foto: privat

ST. GEORGEN/WALDE



GEBURT: Janik, Eltern: Sabine und Markus Klammer;

Foto: privat

ST. NIKOLA



TODESFALL: Hermann Wegerer, verstarb im Alter von 62 Jahren;

Foto: privat

WALDHAUSEN

GEBURTEN: Alex, Eltern: Michaela und Sascha Waidhofer; **Sarah**, Eltern: Tamara und Gerhard Lindenhofer;

WINDHAAG

GEBURT: Florian, Eltern: Pia Kerschbaummaier und Patrick Burghofer;

FLUCHT

Alkolenker fuhr in Garten

NAARN. In Au an der Donau geriet ein 22-Jähriger aus Perg in der Nacht auf Samstag gegen 3.30 Uhr morgens mit seinem Auto von der Straße ab und flüchtete.

Er riss ein Verkehrszeichen mit und rutschte über ein Feld direkt in den Garten eines 66-Jährigen, wodurch die Gartenhecke und das Auto stark beschädigt wurden. Der Unfalllenker legte das Verkehrszeichen sowie die vordere Kennzeichentafel seines Fahrzeuges auf die Rückbank, versperrte den PKW in dem Garten und ergriff zu Fuß die Flucht. Eine Polizeistreife konnte den 22-Jährigen an seiner Wohnadresse antreffen. Ein auf der Polizeiinspektion Mauthausen durchgeführter Alkotest ergab einen Wert von 1,28 Promille. Ihm wurde der Führerschein vorläufig abgenommen, Anzeigen folgen. ■

**EINEN JOB MACHEN.
MIT SINN.**

WERDE SINN STIFTER
WWW.SINNSTIFTER.AT

KLIMAWECHSEL – UNSERE CHANCE

Anpassung an den Klimawandel ist genauso wichtig wie der Klimaschutz

MÜHLVIERTLER ALM. Trockenheit, mehr Hitzetage, Starkregen-Ereignisse: Seit Mitte der 1980er Jahre sind die Auswirkungen des Klimawandels nicht nur aus der Statistik auch in unserer Region deutlich geworden. „Die Anpassung an den Klimawandel ist genauso wichtig wie klimaschützende Maßnahmen“, fasste Meteorologe Alexander Ohms bei der Veranstaltung „Klimawechsel – unsere Chance“ zusammen.



Das Leitungs- und Koordinationsteam der Mühlviertler Alm – Regionale Agenda für das Klimatreffen: Almobmann Johann Holzmann, Bgm. Franz Xaver Hölzl, Leader-Manager Kurt Prandstetter, Christine Rehberger, Alexander Hader, Norbert Miesenberger und Alfred Klepatsch vom Verein Energie Bezirk Freistadt (v. l.)

Der Experte von der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik (ZAMG) stellte seinen Beitrag unter das Motto „Klimawandel zwischen Verharmlosung und Panikmache“. „Der feuchtere Sommer 2020 bedeutet noch kein Ende des Trends zur Klimaerwärmung, es gab im 19. und 20. Jahrhundert immer wieder kältere und wärmere Phasen“, präzisierte Ohms. Dabei würden wir ohne menschliches Zutun aus einer derzeit günstigen Warmzeit eigentlich der nächsten Eiszeit entgegen gehen. „Ohne natürlichen Treibhauseffekt wäre die Erde eine Eiskugel, jedoch sorgt der Mensch mit seinen Emissionen dafür, dass der Treibhauseffekt immer stärker wird.“ Die Folge: Großräumige Luftströmungen verändern sich, Hochdruckphasen werden länger. Die Messdaten im Raum Freistadt, wo es seit etwa 1870 Aufzeichnungen gibt, weisen seit den 1970er und 80er Jahren eine durchschnittliche Erwärmung von 2 °C auf – Tendenz steigend, wenn es kein Gegensteuern gibt. Alexander Ohms: „Jetzt kann man noch steuern, obwohl das Pariser Klimaziel (Begrenzung der menschengemachten globalen Erwärmung auf deutlich unter 2 °C gegenüber vorindustriellen Werten) eigentlich

schon unerreichbar ist. Die Emissionen müssten schon jetzt deutlich sinken.“ Geschieht das nicht, sind die Auswirkungen in ÖÖ bis 2050 noch nicht so deutlich spürbar. Bis zum Jahr 2100 könnte der Temperaturanstieg ohne Gegensteuern jedoch auf bedrohliche 3,9 °C ansteigen. „In den höher gelegenen Regionen des Salzkammerguts und des Mühlviertels, die noch sensibler für Erwärmung sind, könnte es beim worst case bis 5 °C wärmer werden – das bedeutet 90 bis 100 Hitzetage über 30 °C im Jahr“, skizzierte Ohms.

Schon jetzt seien die Auswirkungen des Klimawandels in der Region direkt erfahrbar und begreifbar: Temperaturen steigen, die Schneefallgrenze ebenfalls, es gibt mehr Sonnenstunden, Wetterlagen halten länger an, Gewitterregen wird nicht mehr, jedoch intensiver. Seit 1986 hat die Vegetationsperiode um 14 Tage zugenommen und setzt vor allem im Frühjahr weit früher ein. „Pflanzen sind dafür empfindliche Messinstrumente“, so Ohms. Während das Grünland und der Wald (Fichten!) in unseren Breiten durch Hitze und Trockenheit extrem gefährdet sind, könnten sich beim Anbau von Mais, Obst oder auch Wein neue Chancen für die Region ergeben. „Daher gilt

es nicht nur, Maßnahmen für den Klimaschutz zu setzen, sondern sich auch an den Klimawandel anzupassen“, so der Fachmann.

Wo die Alm heute steht

In Sachen Klimaschutz ist man auf der Mühlviertler Alm derzeit relativ gut unterwegs, es gäbe jedoch noch viel Potenzial, weiß Norbert Miesenberger vom Verein Energiebezirk Freistadt. 46 % der benötigten Energie wird laut

einer Erhebung von 2010/11 aus fossilen Quellen gedeckt, 54 % aus erneuerbaren. Den aktuellen Jahresenergiebedarf der Region beziffert er mit 41,5 Gigawattstunden, 25 Gigawattstunden können durch Wasser und Photovoltaik hier erzeugt werden. „Künftig werden auf der Mühlviertler Alm mehr als 50 Gigawattstunden verbraucht werden“, so Miesenberger. Potenzial gebe es vor allem bei der Photovoltaik, ein guter Mix werde entscheidend sein. „Aber ohne Windenergie, die leider politisch schwer durchsetzbar ist, wird es nicht gehen. Es braucht jedes Dach seine PV-Anlage, eine Doppelnutzung landwirtschaftlicher Flächen, Holzverstromung in der Nahwärme, Bürgerenergie-Gemeinschaften, Umstieg auf E-Mobilität sowie eine Ernährungsumstellung und generell einen klimaverträglichen Lebensstil – die Jugend ist dabei unsere große Hoffnung!“ ■

Nächster Termin Projektwerkstatt: 20. November 2020, 19 Uhr; Info: 07956/7304



Einige Ergebnisse der Diskussion an den Thementischen in Kurzfassung:

Workshop Pflanzen:

Priorität hat das Thema „Wald“, hier geht es um mehr Vielfalt, um das Herzeigen von verschiedenen Wirtschaftsformen – Ansatzpunkte für nächste Schritte: mehr Beratung in der Region anbieten – Best Practice-Wälder vorstellen.

Workshop Wohnen:

Priorität hat der Leerstand im Ort – hier sollte etwas verändert werden – mit Fördergebern und Investoren soll das Thema vorangetrieben werden.

Workshop Mobilität:

Priorität hat die E-Mobilität; die Gruppe setzt auf Bewusstseinsbildung, um das Wissensdefizit zu verringern – E-Auto-Testtage.

Workshop Lebensstil:

Vorderwald in Vorarlberg als Modell ausprobieren – wichtig: breite Palette von Teilnehmern, auch aus Landwirtschaft und Unternehmen; ein weiterer Bereich ist der Umgang mit Konsumgütern – Almplattform für Nutzen statt Besitzen.

Workshop Energie 1:

Priorität sind Bürgerenergiegemeinschaften – es geht um Bewusstseinsbildung – Alm und Gemeinden gemeinsam – Exkursionen anbieten.

Workshop Energie 2:

Priorität hat das Thema Photovoltaik einmal in Richtung Gewerbe und auch in Richtung Private; andenken von Quartierspeichern statt Hausspeichern – es gibt einen Beratungsnotstand.



Krankschreibung wieder telefonisch möglich

OÖ. Die Österreichische Gesundheitskasse (ÖGK) hat die Möglichkeit der telefonischen Krankmeldung für alle Erkrankungen wieder eingeführt. Zwischenzeitlich war diese nur für Covid-19-Verdachtsfälle möglich. Arbeitgeber- und Dienstnehmervertreter in der ÖGK haben sich darauf geeinigt. Dadurch sollen Ordinationen und die Gesundheitshotline 1450 entlastet werden. Die Maßnahme gilt vorerst bis Ende März 2021.

Mehr zu lesen auf
tips.at/n/520088

Energy-Globe für OÖ

WIEN/LINZ. Beim Finale des Energy Globe Austria in Wien wurden die besten Umweltprojekte in sieben Kategorien ausgezeichnet. Insgesamt nahmen heuer 287 österreichische Umweltprojekte teil. In der Kategorie „Wasser“ siegte das Freistädter Unternehmen Imhotep mit Phantor, einer Maschine, die aus Luftfeuchtigkeit Trinkwasser erzeugt (am Bild Walter Kreisel und Manfred Ledermüller).



Foto: Imhotep

Mehr zu lesen auf
tips.at/n/520180

Corona-Kurzarbeit angepasst

OÖ. Die Corona-Kurzarbeit ist für den November-Lockdown modifiziert worden. „Ein wichtiger Beitrag, um Arbeitsplätze zu erhalten“, kommentiert Oberösterreichs Wirtschafts-Landesrat Markus Achleitner. Unter anderem kann dabei die Arbeitszeit sogar bis auf 0 heruntergefahren werden.

Mehr zu lesen auf
tips.at/n/520156



Geschäftsführer Manfred Hinterdorfer mit Obmann Nikolaus Prinz bei der Jubiläums-Generalversammlung im Ausflugsrestaurant Burg Klein Windhaag. Foto: Mörwald

LEADER-REGION

In den ländlichen Raum investieren

WINDHAAG/PERG. Die Leader-Region Perg-Strudengau feiert heuer ihr 20-jähriges Bestehen. Anlässlich der Jubiläums-Generalversammlung am vergangenen Donnerstag wurde nicht nur Bilanz gezogen, sondern auch der Jubiläumsfilm der Öffentlichkeit präsentiert.

165 Projekte, 32 Millionen Euro Investitionsvolumen und davon elf Millionen Euro Fördersumme – diese erfolgreiche Bilanz kann die Leader-Region Perg-Strudengau nach zwei Jahrzehnten ziehen. „Leader steht für regionale Entwicklung und für eine Stärkung des ländlichen Raums. Die EU wird durch die Leader-Projekte auch in der Region spürbar“, betonte der wiedergewählte Obmann Nikolaus Prinz bei der Generalversammlung. Die Projekte der letzten Jahre wurden in sieben Bereiche unterteilt: Gemeinwohl, Regionale Produkte und Lebensmittel, Tourismus und Freizeit, Arbeitsplätze in den Unternehmen der Region, Kultur und historische Gebäude, Bewusstseinsregion und Bioenergie. „In all diesen Bereichen wurde über-

aus wichtige Impulse für unsere Region geschaffen und darauf können wir sehr stolz sein“, sagt Geschäftsführer Manfred Hinterdorfer. Das letzte erfolgreich umgesetzte Projekt war das Haus der Erinnerung, das am 25. Oktober eröffnet wurde. „Neue kreative Ideen und Projekte sind bereits im Entstehen. Im Zukunftsworkshop, der im Frühjahr stattfinden wird, werden die neuen Strategien und Schwerpunkte für die Funktionsperiode 2021-2027 ausgearbeitet“, kündigt Hinterdorfer an. Übrigens: Alle Wahlvorschläge wurden wieder bestätigt.

Wirken in Bildband und Film zusammengefasst

Besonders freuten sich die Gäste der Generalversammlung über den Bildband „20 Jahre Leader“. Lang anhaltender Applaus und somit eine wahrlich positive Rückmeldung erging auch an Filmemacher Franz Leitner. Er entwickelte den Film „20 Jahre Leader in 20 Minuten“. Jeder, der einen Einblick in die Tätigkeiten bekommen möchte, kann sich den Kurzfilm auf der Homepage www.region-strudengau.at ansehen. ■

1-2-3 TICKET

Börsel und Klima schonen

BEZIRK PERG/OÖ. „Für attraktive Öffis brauchen wir nicht nur ein besseres Angebot mit mehr Öffis, sondern auch leistbare und unkomplizierte Tarife. Dank der Grünen Regierungsbeteiligung und dem 1-2-3 Klimaticket ist dies auch im vollen Gange. 2021 kommt die 3er-Stufe um 1.095 Euro. Bereits diese österreichweite Jahreskarte bringt vielen Pendlern in Oberösterreich eine markante Ersparnis. In einem weiteren Schritt soll dann auch das von uns ebenfalls geforderte 365-Ticket, die 1er-Stufe, für Oberösterreich eingeführt werden. Dieses Ticket spart den Pendlern auch in Perg bares Geld“, betont der Grüne Verkehrssprecher LAbg. Severin Mayr.

Neues Verkehrszeitalter

„Ein Jahresticket für den Arbeitsweg und alle Öffi-Fahrten im Bundesland um 365 Euro läutet ein neues Verkehrszeitalter ein. Es wäre attraktive Alternative zum Auto und ein extrem wichtiger Beitrag zum Klimaschutz“, führt Mayr weiter aus. Aktuell ist der Weg mit den Öffis zum Arbeitsplatz in Oberösterreich durchaus kostspielig. Derzeit kostet das Öffi-Jahresticket für die Strecke Perg-Linz mindestens 1040 Euro – also fast so viel, wie die österreichweite Jahreskarte ab 2021 kostet. Mit dem nächsten Schritt des 365-Euro-Tickets würden die jährliche Ersparnis satte 675 Euro betragen. „Es macht wohl einen Riesenunterschied, ob man für ein Jahresticket über 1000 oder nur 365 Euro zahlt. Dieser Unterschied bleibt im Geldbörsel. Dazu hätten die Perger nicht nur ein Ticket für den Arbeitsweg, sondern für alle Öffi-Fahrten in Oberösterreich. Damit soll die Entscheidung leichter fallen, auf die Öffis umzusteigen und noch dazu das Klima zu schützen“, betont Mayr. ■

INVESTITIONEN

„Oberösterreich wieder stark machen“: 1,2 Milliarden-Paket wurde geschnürt

LINZ/OÖ. Das Land Oberösterreich hat mit dem „Oberösterreich-Plan“ ein 1,2 Milliarden Euro-Paket auf den Weg gebracht. Insgesamt wird durch das Paket ein Investitionsvolumen von rund 2,5 Milliarden Euro ausgelöst.

Insgesamt umfasst das Paket des Oberösterreich-Plans 1,2 Milliarden Euro (zusätzlich zu den bereits geplanten Investitionen des Landes, der Landesunternehmen sowie der staatsnahen Betriebe wie Asfinag, BIG und ÖBB), die in alle Bereiche und Regionen des Landes investiert werden. Mit insgesamt fast zwei Milliarden Euro (2020 bis 2025) fehlender Ertragsanteile – davon alleine heuer 385 Millionen Euro – hat die Corona-Pandemie ein gewaltiges Loch in den OÖ-Landeshaushalt gerissen. „Trotzdem hat Oberösterreich die Kraft, dieses große Impulspaket mit zusätzlichen finanziellen Mitteln zu schnüren und geplante Projekte vorzuziehen“, weiß Landeshauptmann Thomas Stelzer. Durch das



Von links: Landesrat Günther Steinkellner, Landeshauptmann-Stellvertreter Manfred Haimbuchner, Landeshauptmann Thomas Stelzer, Landesrat Markus Achleitner sowie Universitäts-Professor Thodoro D. Cocca

Foto: Peter Christian Mayr

bewusste Vorziehen von Projekten ergeben sich unmittelbar schon für die kommenden beiden Jahre folgende finanziellen Mittel: 191,2 Millionen Euro zusätzlich für 2021 sowie 186,8 Millionen Euro zusätzlich für das Jahr 2022.

449 Millionen Euro mehr für den Infrastruktur-Ausbau

Oberösterreich investiert zusätzlich insgesamt 449 Millionen Euro in eine leistungsfähige und

ressourcenschonende Infrastruktur in allen Regionen des Landes. Die Maßnahmen umfassen kurzfristige Sanierungsmaßnahmen, mittelfristige Projekte, die vorgezogen werden, aber auch umfangreiche Großprojekte wie beispielsweise die Umfahrung von Weyer (53,6 Mio. Euro) oder die finanziell abgesicherte Donaubrücke Mauthausen (75 Mio. Euro). Gerade die Corona-Pandemie zeigt auf, wie wichtig eine gut funktionierende

Gesundheitsversorgung ist. Um diese für die Zukunft zu sichern, investiert Oberösterreich unter anderem 180 Millionen Euro in eine Generalsanierung des Ordensklinikums Linz, Barmherzige Schwestern (Gesamtkosten 200 Mio. Euro) oder etwa auch 180 Millionen Euro in den Neubau des Kinderbettentrakts des Kepler-Universitätsklinikums. ■

Mehr zu lesen auf
tips.at/in/519635



BUCHHANDLUNG

Erfolgreiche Bilanz nach zwei Monaten

MAUTHAUSEN. Vor zwei Monaten, am 7. September, wurde die Buchhandlung „Veritas“ eröffnet. Nun fand ein besonderer Aktionstag statt: Mit einem „Danke-Tag“ wollte die Jungunternehmerin ein positives Zeichen für den regionalen Handel setzen. „Der neue Standort im Donaupark Mauthausen wurde von Anfang an sehr gut angenommen. Ich bin positiv überrascht und freue mich, dass man auch



Melanie Hofinger mit ihrer Mama am Standort in Mauthausen.

Foto: Hofinger

in wirtschaftlich schwierigeren Zeiten mit neuen Ideen Erfolg haben kann. Unsere Erwartungen haben sich mehr als erfüllt und so möchte ich mich bei allen Beteiligten – und vor allem bei unseren Kunden – bedanken, die diese neue Buchhandlung gemeinsam mit uns ermöglichen!“; so Hofinger. ■

Mehr zu lesen auf
tips.at/in/520182



LESERBRIEF

Meinungen der Tips-Leser

Schwertberger
Asphaltierungswahn

Wie ernst ist es den Verantwortlichen in Schwertberg mit dem Zertifikat „Klimabündnisgemeinde“? Allem Anschein nach ist es mit dem Zertifikat nicht so ernst gemeint – großzügig wurden und werden Flächen der Bodenversiegelung preisgegeben. Wieder stören neu-asphaltierte Bereiche das Ortsbild. Negativ herausragendes Beispiel ist der verschandelte Friedhofsweg - schwarz asphaltiert und unfreundlich säumt er die Friedhofsmauer. Entgegen jeglicher Kriterien, die das Vorgehen einer Gemeinde die dem Klimabündnis angehört bestimmen sollten, wurde hier vorgegangen.

Mit etwas Hausverstand wird schnell klar welche Nachteile sich

daraus ergeben: im Winter wird es notwendig sein, vermehrt Salz zu streuen um zu verhindern, dass die Fußgänger ausrutschen und sich verletzen – mit Kies ist es auf Grund der starken Neigung des Wegs nicht getan. Die Folge davon ist ein erhöhter Bedarf an Wartung durch die Gemeindeangestellten, also erhöhte Kosten für die Steuerzahler. Im Sommer wird die Oberflächentemperatur höher sein als bisher - also ein weiteres Minus in Bezug auf die Klimabündnis-Kriterien.

Laut einer bereits 2015 veröffentlichten Studie des Nachrichtensenders „ntv“ kann sich eine asphaltierte Straße durch Sonneneinstrahlung auf mehr als 70 Grad erhitzen – das sollte Argument genug sein, sich mit bereits erprobten Alternativen auseinander zu setzen und diese

auch in die Wege zu leiten. Klimabündnis-Gemeinde zu sein, bedeutet mehr als ein populistisches Zertifikat – es bedeutet alle baulichen Tätigkeiten unter dem Aspekt Klimafreundlichkeit zu planen, zu prüfen und durchzuführen, sonst wird dieser Begriff zur Farce!

von **Hildegard Greco**
Mitglied der Grünen Schwertberg

Senden Sie Ihren
Leserbrief an:

redaktion-perg@tips.at
oder per Post an „Tips“,
Herrenstraße 1, 4320 Perg

Meinungen in Leserbriefen müssen sich nicht mit denen der Redaktion decken. Wir behalten uns vor, Briefe aus Platzgründen zu kürzen.

AMS-ONLINE
Arbeitslos
melden

BEZIRK PERG. Der Beginn der Saisonarbeitslosigkeit steht unmittelbar vor der Tür. „Wir rechnen ab nächster Woche mit einer beträchtlichen Steigerung der Arbeitslosmeldungen. Aufgrund des aktuellen Infektionsgeschehens und zur Verhinderung einer weiteren Ausbreitung minimieren wir persönliche Kontakte zur Arbeitslosmeldung und zur Beantragung des Arbeitslosengeldes. Wir empfehlen unseren Kunden daher, unsere Online Services zu nutzen – ohne Ansteckungsrisiko, ohne Wartezeiten und unabhängig von Öffnungszeiten – und nur in ganz dringenden Fällen persönlich ins AMS zu kommen“, sagt AMS Perg-Geschäftsstellenleiterin Christa Hochgatterer. Eine kontaktlose Meldung kann etwa auf www.ams.at/eams-Konto oder per Mail an sfa.perg@ams.at erfolgen. ■

VERSORGUNG

Regionale Lebensmittel der Bauern
als Impulse für die Wirtschaft

ÖÖ. Die Corona-Krise hat gezeigt, wie schnell globalisierte Warenströme ins Wanken geraten können, wenn nur ein Teil der Produktions- und Versorgungskette ausfällt.

Ein in der Krise ganz entscheidender Faktor ist die Versorgung mit Lebensmitteln. Dieses Thema ist angesichts jahrelanger globaler Überschüsse aus dem Bewusstsein der Menschen geraten. Eine robuste regionale Versorgung mit Lebensmitteln stellt einen zentralen Sicherheitsfaktor dar. Nur wenn beim Einkauf oder beim Außer-Haus-Verzehr regelmäßig auf heimische Lebensmittel zurückgegriffen wird, können diese von



Der Kauf heimischer Lebensmittel ist ein wichtiger Teil zur Ankurbelung der Volkswirtschaft, betont LK-Präsidentin Michaela Langer-Weninger. Foto: LK ÖÖ

der Land- und Lebensmittelwirtschaft auch in Krisensituationen verlässlich zur Verfügung gestellt werden. Selbst wenn es verlockend ist, auf billigere ausländische Le-

bensmittel mit niedrigeren Sozial-, Umwelt- und Tierschutzstandards zurückzugreifen, sind die Konsumenten gerade jetzt aufgerufen bewusst zu heimischer Lebensmittelqualität zu greifen. Das sichert auch ökologische und wirtschaftliche Leistungen in den Regionen, die mit der landwirtschaftlichen Produktion einhergehen.

Eine von der Landwirtschaftskammer in Auftrag gegebene WIFO-Studie zeigt: Werden nur um ein Prozent mehr heimische Lebensmittel gekauft (3,50 Euro pro Haushalt im Monat) und Importe entsprechend verringert, so steigt die Wertschöpfung österreichweit um 141 Millionen Euro und die Beschäftigung um 3.100 Personen. „Unterstützen wir daher ge-

rade jetzt unsere Bauernfamilien und die heimische Lebensmittelwirtschaft durch den Kauf regionaler, saisonaler und heimischer Lebensmittel. Neben dem Direktkauf bei den Bauern bieten dabei das AMA-Gütesiegel, das AMA-Biosiegel und das AMAGastrosiegel Orientierung für die Konsumenten“, betont Michaela Langer-Weninger, Präsidentin der Landwirtschaftskammer ÖÖ. Über 2.300 bäuerliche Direktvermarkter leisten einen wesentlichen Beitrag zur Lebensmittelversorgung vor Ort. Über 1.750 sind unter www.gutesvombauernhof.at zu finden. ■ Anzeige

XXXLUTZ-JUBILÄUM

Von der Tischlerei zum Möbel-Giganten

OÖ/WELS. XXXLutz feiert 75-Jahr-Jubiläum. 1945 wurde das Unternehmen als kleine Möbeltischlerei in Haag am Hausruck gegründet. Mittlerweile ist die Gruppe an der Spitze am österreichischen Möbelmarkt und weltweit sogar die Nummer Zwei.

Gertrude Seifert gründete das Unternehmen – damals Lutz – am 31. Oktober 1945. Aus dem kleinen Handwerksbetrieb wurde nach und nach ein Möbelhändler, der mit Eintritt der Söhne Richard und Andreas Seifert in den 70er Jahren kräftig zu expandieren begann. 1978 wurde die Zentrale von Haag nach Wels verlegt, wo bis heute mehr als 1.000 Mitarbeiter die Geschicke der XXXLutz Gruppe leiten. Mittlerweile betreibt die Unternehmensgruppe 320 Einrichtungs-

häuser in 13 europäischen Ländern und beschäftigt über 25.700 Mitarbeiter. Mit einem Jahresumsatz von 5,1 Milliarden Euro ist sie der zweitgrößte Möbelhändler der Welt.

Die Menschen schätzen und lieben ihr Zuhause mehr als jemals zuvor.

THOMAS SALIGER

Nach dem Rekordjahr 2019 ging es 2020 für die XXXLutz Gruppe trotz Corona so erfolgreich weiter. „Seit der Wiedereröffnung am 2. Mai sind die Geschäfte in einer noch nie da gewesenen Weise angelaufen, die entgangenen Umsätze konnten alle wieder realisiert werden“, so Unternehmenssprecher Thomas Saliger.

Als Grund für die hervorragende Entwicklung sieht dieser, dass das



Thomas Saliger, Unternehmenssprecher der XXXLutz Gruppe

Foto: Tips

eigene Zuhause in Corona-Zeiten enorm an Bedeutung gewonnen hat. „Wir merken ganz deutlich, dass die

Leute ihre Häuser renoviert haben und neu möblieren und dekorieren. Die Menschen schätzen und lieben ihr Zuhause mehr als jemals zuvor.“

200 Millionen investiert

2020 hat die Gruppe 200 Millionen Euro unter anderem in neue Möbelhäuser und Umbauten investiert. Zudem entstehen neue Arbeitsplätze. „Die gute Geschäftsentwicklung erlaubt es uns, noch heuer 300 Arbeitsplätze im Bereich der Einrichtungsberatung und Einrichtungsplanung zu schaffen. Zudem bieten wir 50 zusätzliche Lehrstellen an“, so Saliger.

Auch für das Jahr 2021 ist man optimistisch, ein neuerliches Investitionsprogramm von rund 150 Millionen Euro ist bereits fixiert. ■

Mehr zu lesen auf tips.at/n/520019



Diese Woche unter dem Hammer Haarverlängerung in höchster Qualität und 2x2.000-Euro- Gutscheine für Elektrogeräte



Echthaarsträhnen in höchster Qualität
Einzigartig natürliches Haar. Viele Gründe sprechen für die besondere Rolle, die Great Lengths in der Welt der Extensions spielt. Das Haar ist einzigartig natürlich. Es ist wie ein unvergleichlicher Zauber. Sichtbar auf den ersten Blick. Fühlt sich an wie das eigene Haar.



Symbolfotos

2x2.000-Euro-Gutscheine für Elektrogeräte
Der Gutschein kann im Elektro-Outlet Steyr für den Kauf von Elektrogeräten (wie etwa für Waschmaschinen, Wäschetrockner, Herde und Backöfen, Kühl- und Gefriergeräte, Geschirrspüler, Dunstabzugshauben, etc.) eingelöst werden. Der Gutschein kann für mehrere Einkäufe verwendet werden. Nicht einlösbar für bereits bestehende Aufträge.

Zum 1;
Zum 2;
Zum 3!

€ 1.000,-

Mindestgebot
Gutschein im Wert von € 2.000,-

Anbieter & Gewährleistungspflicht:
Elektro-Outlet – HGP-Elektro GmbH
Ennser Straße 17, 4400 Steyr
www.elektro-outlet.at



Anbieter & Gewährleistungspflicht:
Friseur Haarwerk
Wolfgang Bairhuber
Kollingerfeld 8, 4563 Micheldorf
www.haarwerk-bairhuber.at

€ 350,-

Mindestgebot
Preis beim Anbieter € 700,-

Ersteigern auf
www.tips.at/versteigerung

Die Versteigerung endet am Sonntag, 08.11.2020, um 20 Uhr.



Am Podium (v. l.): Christoph Wurm (GD VKB Bank), Heimo Losbichler (FH Steyr), Leo Jindrak (WKOÖ) und Stefan Fink (FH Steyr).

Foto: VKB Bank

VKB-WIRTSCHAFTSTALK

„Warum lassen wir uns das gefallen?“

LINZ/OÖ. Mit Experten aus Wirtschaft, Gesellschaft und Forschung diskutierte VKB-Generaldirektor Christoph Wurm beim VKB-Wirtschaftsgespräch Lösungsansätze, wie Oberösterreich und seine Wirtschaft gestärkt aus dieser besonderen Zeit hervorgehen können.

Die Telefone laufen heiß in der Wirtschaftskammer mit der Frage „Warum lassen wir uns das gefallen?“, die viele Unternehmen angesichts der von der Bundesregierung avisierten Maßnahmenverschärfungen an sie richten, sagt WKOÖ-Vizepräsident Leo Jindrak beim Wirtschaftsgespräch der VKB-Bank am Freitag, denn die „Stimmung kippt schon fast. Je mehr das Wasser bis zum Hals steht, desto lauter werden die Schreie noch werden“, berichtet er.

Gastronomie hart getroffen

„Die Gastronomen etwa können nichts dafür, denn dort hat es nachweislich die wenigsten Ansteckungen gegeben“, hat er kein Verständnis, dass sie trotzdem durch Schließungen die Leidtragenden sind. Auch in vielen Be-

reichen des Handels fürchtet er, dass es ans Eingemachte geht, wenn nach dem Oster- auch noch das Weihnachtsgeschäft ausfallen sollte. Denn neben einigen Gewinnern in der Krise gibt es viele Verlierer. Bischof Manfred Scheuer sprach über die Ängste der Menschen. Der Bogen spannt sich von Jobverlust über Gesundheit bis zur Vereinsamung.

„Nur weil sich wenige nicht an die Regeln halten, müssen verschärfte Maßnahmen für alle gesetzt werden“, bedauert Stefan Fink, Chief Economist KPMG Österreich und Professor für Finanz- und Risikomanagement an der FH Oberösterreich in Steyr. „Wir haben die schärfste Rezession seit dem Zweiten Weltkrieg, wobei es sektoral große Unterschiede gibt. Der Schaden ist jedenfalls signifikant“, zeigt er auf. Die VKB-Bank habe in der Krise 47 Millionen Euro an Überbrückungskrediten zur Verfügung gestellt, jedoch seien diese wie auch die Kontokorrentkredite weniger ausgenutzt worden als gedacht. „Es ist also derzeit genügend Liquidität vorhanden und jetzt besonders wichtig, positiv und lebensfroh zu bleiben“, betont VKB-Generaldirektor Christoph Wurm. ■

PETER HIESSL

Neuer Geschäftsführer

MAUTHAUSEN/LINZ. Einen Wechsel gibt es ab 1. November an der Spitze der Energie AG Oberösterreich Tech Services GmbH: Peter Hießl übernimmt die Geschäftsführung. Er folgt Josef Geistberger nach, der mit 1. Dezember in den verdienten Ruhestand wechselt.



Foto: Energie AG/Walkolbinger

Der Mauthausener Peter Hießl folgt auf Josef Geistberger.

Der 38-jährige Mauthausener Peter Hießl absolvierte nach der HTL für Maschinenbau am Linzer Technikum ein Mechatronikstudium an der Johannes Kepler Universität und begann 2010 in der Energie AG als technischer Analyst. Nach verschiedenen Aufgaben im technischen Bereich war er von 2017 bis 2019 Assistent des technischen Vorstandsdirektors. Seit Herbst 2019 leitet Peter Hießl den Bereich Controlling und Koordination in der Energie AG Tech

Services und absolviert ein Global Executive MBA-Programm an der Limak Austrian Business School. Peter Hießl ist verheiratet, hat drei Kinder und lebt in Mauthausen. Josef Geistberger hatte vor 47 Jahren als Lehrling in der Energie AG - damals noch OKA - begonnen. Mit 1. Dezember tritt er seinen Ruhestand an. ■



VIRTUELLER INFOTAG

Hol dir Insights für dein Studium an der FH OÖ am 20.11.2020 von 9 bis 17 Uhr

HAGENBERG | LINZ | STEYR | WELS

www.fh-ooe.at/infotage



UNIVERSITY
OF APPLIED SCIENCES
UPPER AUSTRIA

INEO-AWARD

Auszeichnung holt vorbildliche Lehrbetriebe vor den Vorhang

ÖÖ. Innovation, Nachhaltigkeit, Engagement und Orientierung – für diese Werte steht der ineo-Award der Wirtschaftskammer Oberösterreich, der zum achten Mal in Kooperation mit Tips vergeben wird.

„Ein Must-have für Betriebe mit Lehrlingsausbildung“ ist nur eines der vielen positiven Feedbacks dieser Auszeichnung. Über 800 Lehrbetriebe ließen sich bereits als ineo-Lehrbetriebe zertifizieren und auch heuer werden wieder aus zahlreichen Bewerbungen die vorbildlichsten Lehrbetriebe Oberösterreichs ihre Auszeichnung erhalten. In den Kategorien Klein-, Mittel- und Groß-



Der ineo-Award hebt Betriebe hervor, die ihren Lehrlingen besondere Möglichkeiten bieten.

Foto: WKO Inhouse GmbH

betriebe werden die Besten der Besten ausgezeichnet. Insgesamt werden rund 25 Lehrbetriebe neu zertifiziert, über 150 Lehrbetriebe werden rezertifiziert. Besondere Umstände erzwingen

besondere Maßnahmen. So wird es heuer keine ineo-Gala in bekannter Form geben. Erstmals zertifizierte Lehrbetriebe bekommen ihre Urkundenmappe vom jeweiligen Bezirksstellenleiter

überreicht, alle rezertifizierten Betriebe erhalten ihre Auszeichnung postalisch und in elektronischer Form, um die Gesundheit aller zu gewährleisten.

ineo steht für eine qualifizierte Ausbildung mit Gütesiegel, die Jugendlichen die Chance auf einen optimalen Einstieg ins Berufsleben ermöglicht und damit dem Fachkräftemangel zielgerichtet entgegenwirkt. Gerade in einer Zeit, in der sich die Suche nach den Fachkräften der Zukunft immer schwieriger gestaltet, ist ineo die Chance für Lehrbetriebe, sich einen strategischen Vorteil zu verschaffen – eine Auszeichnung, die besondere Leistungen in der Lehrlingsausbildung hervorhebt und aufzeigt. ■

INDIVIDUALITÄT

Made in Austria – Top Qualität bei X-Markt verblüffend günstig

WELS. Immer mehr Oberösterreicher wollen sich nicht mit Standard-Maßen und -Materialien zufriedengeben und suchen nach individuellen Lösungen bei Tischen und Stühlen.

Bis dato kosteten individuelle Größen und Materialien aber einen ordentlichen Aufschlag. X-Markt bringt jetzt Essgruppen mit individuellen, zentimetergenau angefertigten Tischen aus Vollholz, in verschiedensten Holzsorten, individueller Stärke der Tischplatten und mit unterschiedlichsten Oberflächenbehandlungen. Dazu noch individuelle Tischuntergestelle, bei denen man aus verschiedensten Formen



Sajma Einsiedler: „Individuelles Wohnen wird mit unseren neuen Tischen und Stühlen wieder leistbar. Bei uns können Sie Größen, Materialien, Oberflächenbehandlung und Formen der Untergestelle nahezu frei wählen und das zu Preisen wie sonst von der Stange. Zum Beispiel gibt's den 200-x-100-Zentimeter-Tisch in Wildeiche Vollmassiv, vier Zentimeter Stärke inklusive schwarzer Kufen statt um 1.590 um nur 990 Euro! Kommen Sie und schauen Sie sich das an!“

Fotos: X-Markt

und Materialien wie Holz, Roheisen lackiert oder auch Edelstahl auswählen kann. Gleiches gilt für Sessel und Stühle, bei denen man aus 300 Leder- oder Stoffbezügen wählen und bei Form und Materialien eigene Ideen reali-

sieren kann. Nur bei den Preisen hat sich beim Möbelhändler für die Schlaun nichts geändert: X-Markt erspart seinen Kunden den ganzen Schnick-Schnack in den Verkaufsräumen und hält dafür die Qualität hoch und die Preise

nieder. Preisvergleich erwünscht! Geschäftszeiten: Montag bis Freitag, 9 bis 18 und Samstag, 9 bis 17 Uhr, im Lagerverkauf Wels, Jasminstraße 5 (Nähe Max.Center), Tel. 07242/60044

www.x-markt.at ■ Anzeige



Foto: SPÖ Dimbach

v.l.: Manfred Fenster und Ortsparteivorsitzender Josef Aschauer

SPÖ-FRAGEBOGEN

Dimbacher wohnen gerne in der Gemeinde

DIMBACH. Eine gut ausgebaute Nahversorgung, die Schaffung von Arbeitsplätzen im Ort und ein Altern in Würde in der Heimatgemeinde: Darauf legen die Dimbacher Wert.

Zu diesen und weiteren Ergebnissen kam die SPÖ Dimbach nach einer groß angelegten Fragebogenaktion, bei der sich 517 Personen beteiligten. „Bei 811 ausgeteilten Fragebögen konnten wir uns über einen Rücklauf von knapp 64 Prozent freuen. Das zeigt, dass sich die Dimbacher aktiv in die Weiterentwicklung unseres Ortes einbringen möchten. Wir sagen danke für die tolle Beteiligung und versichern, dass wir die Ergebnisse in unsere politische Arbeit einfließen lassen werden“, sagt Manfred Fenster, Bürgermeisterkandidat für 2021. Besonders heftig fiel die Kritik zur Müll-Entsorgung

aus. Mehr als 100 Rückmeldungen kamen zu dem spezifischen Thema. Die SPÖ Dimbach sieht hier einen klaren Arbeitsauftrag: „Wir werden uns im Gemeinderat für die Verbesserung der aktuellen Situation stark machen.“ Des Weiteren wünscht sich die Bevölkerung ausgeweitete Öffnungszeiten beim Postpartner. Eine Herzensangelegenheit der Menschen ist auch die Sicherung der Nahversorgung durch Arzt, Gastronomie, Geschäft und Bank.

In den kommenden Monaten werden weitere Ergebnisse veröffentlicht. Im Großen und Ganzen sind die Dimbacher sehr zufrieden mit der Lebensqualität im Ort. Dennoch gebe es Themen, bei denen Handlungsbedarf besteht, wie etwa beim Thema Natur- und Umweltschutz. „Nun wissen wir, wo der Schuh drückt und woran wir für die Menschen arbeiten werden“, so Fenster abschließend. ■

JUGENDTANKSTELLE

Aktuelle Jobangebote

MÜHLVIERTLER ALM. Aktualisiert wurde die Jugendjobseite der Region Mühlviertler Alm. „Wir von der Jugendtankstelle gehen heuer corona-einschränkungsbedingt nicht in die Schulen, daher möchten wir verstärkt auf das Online-Angebot hinweisen“, sagt Jugendtankwart Wolfgang

Moser. Wer auf der Suche nach einer Lehrstelle ist, ein Pflichtpraktikum zu absolvieren hat, sein Taschengeld mit einer Ferienpraktikumsstelle oder einem Aushilfsjob in den Sommerferien aufbessern möchte, findet unter jobs.muehlviertleralm.at zahlreiche freie Stellen in der Region. ■

SCHLAFPROBLEME

Das ist die Innovation des Jahres

Kennen Sie das auch? Sie sind abends todmüde, können aber nicht einschlafen, weil sich das Gedankenkarussell unaufhörlich dreht. Eine österreichische Innovation sorgt seit Kurzem dafür, dass solche Schlafprobleme nicht zur Belastungsprobe werden.

Eine aktuelle Studie der Universität Salzburg zeigt: Fast die Hälfte aller Österreicher hat Schlafprobleme. Der Grund dafür ist mehrheitlich psychischer Stress. Die Folge: Man liegt im Bett und die Gedanken kreisen unaufhörlich. Kommt es dadurch zu chronischem Schlafmangel, können Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Magenbeschwerden oder eine Schwächung des Immunsystems die Folge sein. Es gilt also, frühzeitig etwas gegen die Ein- und Durchschlafprobleme zu tun.

Ein- und Durchschlaf akut. Das hochwertige Präparat kombiniert dabei gleich drei sanfte Schlafhelfer in einem Dragee:

Xanthohumol
(Hopfen-Extrakt)
beruhigt und entspannt



Melatonin
verkürzt die
Einschlafzeit



Baldrian
unterstützt das
Durchschlafen



Was Apotheker empfehlen

Für viele Menschen kommen chemische Schlafmittel als Lösung nicht infrage. Zu groß ist die Gefahr einer Abhängigkeit oder das Risiko des gefürchteten Hang-over-Effekts. Für all jene, die im ersten Schritt sanfte Unterstützung suchen, bietet die Apotheke eine Reihe von gut verträglichen Alternativen.

Innovation des Jahres

Innerhalb nur eines Jahres hat sich die Marktneuheit nun zum in Apotheken meistverkauften Produkt bei Schlafproblemen¹ entwickelt. Zuletzt wurde es von den österreichischen Apothekern zur Innovation des Jahres gewählt.² Der große Vorteil gegenüber herkömmlichen Schlafmitteln: Es verursacht keinerlei Gewöhnungs- oder Abhängigkeitseffekte. Schon ein Dragee 30 Minuten vor dem Schlafengehen unterstützt einen guten Schlaf.

Das Grazer Forschungsteam von Dr. Böhm[®] etwa hat im vergangenen Jahr die besorgniserregenden Zahlen zum Anlass genommen, ein neues Produkt für den Einsatz bei Schlafproblemen zu kreieren:

¹Meistverkauftes Schlafmittel in Österreich innerhalb des IQVIA Schlafmittelmarktes 13A3 lt. IQVIA Offtake Schlafmittel Apothekenabsatz Jän-März 2020

²Innovation des Jahres[™] bei den IQVIA Quality Awards 2020

Anzeige

-20%
Rabatt

von 01. bis 30.11.2020
nur in teilnehmenden
Apotheken.



Nahrungsergänzungsmittel

**Innovation
des Jahres**
IQVIA™ AWARD 2020[®]

AUSBILDUNG

„Lehrlinge sind für uns die Hoffnungsträger in der Wirtschaft“

BEZIRK PERG. Der Einstieg ins Berufsleben nach der Schule ist ein wichtiger Schritt im Leben eines Jugendlichen. Der Perger Lehrstellenmarkt bietet viele Chancen und Möglichkeiten und ein weitaus größeres Spektrum als vielen lehrstellen-suchenden Jugendlichen und jungen Erwachsenen überhaupt bewusst ist.

„Lehrlinge sind für uns wichtige Hoffnungsträger in der Wirtschaft. Auch die Betriebe sehen das so und bieten nach wie vor freie Lehrplätze in der Region an. Für nächstes Jahr sind ebenfalls schon sehr viele Lehrstellen veröffentlicht. Leider ist es uns derzeit nicht möglich ein kompaktes Angebot für die breite Öffentlichkeit zu bieten. Wir haben aber vor im Februar eine Lehrlingsmesse in digitaler Form anzubieten und im Frühjahr Veranstaltungen in den Firmen des Bezirks zu organisieren. Bis dahin setzen wir unsere Hoffnungen auf die Berufsinformationsarbeit in den Mittelschulen und Polytechnischen Lehrgängen. Wir unterstützen die Schulen bei dieser Arbeit gerne. Denn: Gerade jetzt zeigt sich, dass der Ausbildungsweg Lehre krisensicher ist und einen perfekten Start ins Arbeitsleben bietet“, wie Pergs WKO-Bezirksstellenleiter Franz Rummerstorfer betont.

Spannende Lehrberufe

Aber auch wenn sich Lehrlinge heuer auf keiner Messe informieren können - es bleibt immer noch das Internet. Und auch abseits der klassischen bekannten Branchen gibt es viele spannende Lehrplätze. So gibt es etwa laut einer Statistik der Wirtschaftskammer Perg einen Lehrling der sich in einer Rauchfangkehrer-



Foto: aeign/07/Shutterstock.com

Interessen und Fähigkeiten finden und auf dieser Basis eine Lehre auswählen.

Ausbildung und einen der sich in einer Fitnessbetreuungs-Ausbildung befindet. Ein Lehrling absolviert momentan eine Ausbildung als Beschriftungsdesigner und Werbetechniker. Die beliebtesten zehn Lehrberufe im Bezirk Perg kann man der Grafik entnehmen. Auf diesen untenste-

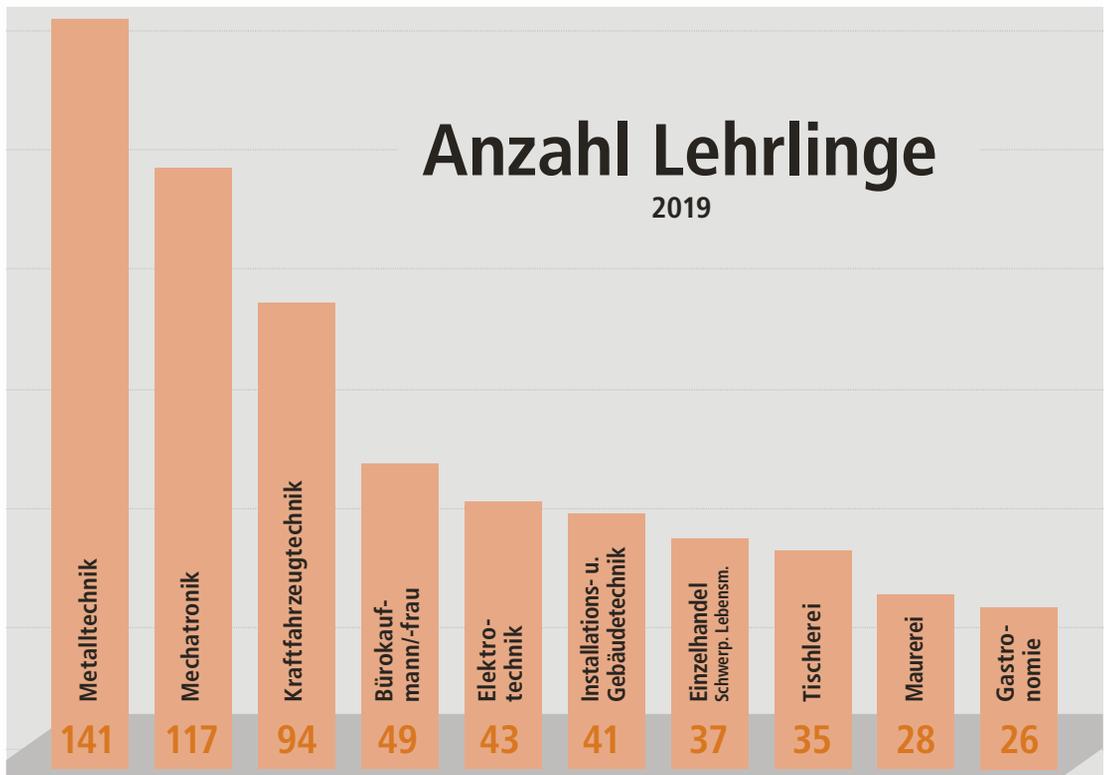
henden zehn Lehrberufe folgen Maurer, Karosseriebautechniker, Kunststofftechniker und Koch. Es zahlt sich also definitiv aus, sich über die breite Palette an Ausbildungsplätzen zu informieren. Einen guten Überblick über die zur Verfügung stehende Lehrstellen finden Jugendliche

im eJobroom des AMS unter der Homepage www.ejobroom.at.

Welcher Job passt zu mir

Für die Wahl des richtigen Lehrberufs ist es wichtig, die eigenen Stärken und Fähigkeiten zu erkennen und mit den Anforderungen der unterschiedlichsten Berufe abzustimmen. Suchen Jugendliche Informationen zu einem bestimmten Beruf, Angeboten zu Aus- und Weiterbildungen, zu Einstiegsgehältern, Arbeitsmarkttrends so unterstützt sie der Karrierekompass des AMS optimal dabei (www.karrierekompass.at).

Und auch wenn eine Karriereentscheidung noch nicht unmittelbar bevorsteht, so bleibt zu hoffen, dass es im Frühjahr eine Lehrlingsmesse gibt. Da sie eine perfekte Orientierungsmöglichkeit über etwaige Ausbildungsmöglichkeiten im Bezirk Perg bietet. ■



Anhand dieser Grafik sieht man die zehn beliebtesten Lehrberufe im Bezirk Perg.

Quelle: WKO Perg/ Grafik: Tips

LEHRE

Mit Greisinger auf dem Erfolgsweg

MÜNZBACH. Greisinger ist einer der innovativsten Fleischverarbeitungsbetriebe in Österreich mit einer großen Auswahl an Qualitätsprodukten, die weltweit in mehr als 40 Ländern geschätzt werden.

Mit über 550 Mitarbeitern bietet das Unternehmen das Beste in punkto Lehrlingsausbildung und Karrierechancen für Berufseinsteiger aus allgemein- und berufsbildenden Schulen, für Absolventen einer Fachhochschule, aber auch für Quereinsteiger und erfahrene Fachkräfte. Neben den abwechslungsreichsten Lehrberufen steht naturgemäß die Ausbildung als Fleischverarbeiter im Vordergrund. Ein „Schnuppertag“ führt Interessierte dabei in die jeweilige Materie ein und zeigt die Vorteile einer Lehre bei Greisinger – mit einem vielfältigen Schulungsprogramm, 50 Prozent-Kostenübernahme der Berufsschulinternatskosten bei positivem Schulabschluss und vor allem einer krisensicheren Lehrstelle – in Zeiten wie diesen keine Selbstverständlichkeit.

Karriere mit Schule

Egal, in welchem Bereich, als Greisinger Mitarbeiter kann man sich mit Begeisterung für den gemeinsamen Erfolg einbringen. Zudem ist der Mühlviertler Betrieb immer offen für Nachwuchsführungskräfte in den verschiedensten Abteilungen, stets mit attraktiven Aufstiegsmöglichkeiten.

Sozialleistungen inklusive

Spezielle Lehrlingsprämien „versüßen“ ausgezeichnete Ausbildungserfolge. Bei Greisinger steht auch ein eigener Betriebsarzt zur Verfügung. Das Unternehmen bietet außerdem eine günstige Verpflegung in der betriebseigenen Kantine (für Lehrlinge gratis), kostenlose Personalunterkünfte bei Bedarf und unterstützt aktiv vielfältige Weiterbildungskurse. ■ Anzeige



Lehrberufe bei Greisinger:

- Fleischverarbeiter (gut zu wissen: bei Greisinger erfolgt keine Schlachtung)
 - Metall- und Maschinenbautechniker
 - Elektrotechniker
 - Mechatroniker
 - Koch
 - Finanz- und Rechnungswesenassistentin
 - Bürokaufmann
 - Einzelhandelskaufmann (in allen Ab-Werk-Verkaufsstellen)
- Schnuppern oder gleich bewerben auf greisinger.com/karriere – mit Anschreiben, Lebenslauf, Foto, Zeugnissen sowie Infos über Zusatzausbildungen (ECDL, ...)

Greisinger GmbH

Klamer Straße 10
4323 Münzbach



Das Werk des Fleischverarbeiters Greisinger in Münzbach

Foto: Greisinger



Die Greisinger GmbH in Münzbach bei Perg (OÖ) ist einer der führenden Fleischverarbeitungsbetriebe in Österreich und beliefert Kunden in über 40 Ländern weltweit. Und wir expandieren weiter!

Lust auf Lehre?

DANN MACH BEI UNS KARRIERE.

Wenn Du schon bald zum erfolgreichen Greisinger-Team von über 550 engagierten Mitarbeitern/-innen dazugehören willst, einen sicheren Arbeitsplatz zu schätzen weißt und nach Lehrabschluss gerne weiterbeschäftigt werden willst, dann bewirb Dich am besten gleich jetzt. Lehrlinge sind bei uns immer willkommen. Hier findest du das richtige Berufsbild:

- **FLEISCHVERARBEITER/-IN**
(gut zu wissen: bei Greisinger erfolgt keine Schlachtung)
- **METALLTECHNIKER/-IN**
Fachbereich Maschinenbautechnik
- **ELEKTROTECHNIKER/-IN**
Fachbereich Anlagen- und Betriebstechnik
- **MECHATRONIKER/-IN**
Fachbereich Fertigungstechnik
- **KOCH/KÖCHIN**
- **FINANZ- UND RECHNUNGSWESENASSISTENT/-IN**
- **BÜROKAUFMANN/-FRAU**
- **EINZELHANDELSKAUFMANN/-FRAU**
(in allen Ab-Werk-Verkaufsstellen)

WIR BIETEN DIR eine sehr gute Ausbildung in harmonischer Arbeitsatmosphäre mit speziellem Schulungsprogramm im Persönlichkeitsbereich und eine Vielzahl an spannenden Fortbildungsmaßnahmen. Weiters profitierst du von kostenloser, eigener Betriebsküche, gratis Personalunterkunft bei Bedarf sowie attraktiven Prämien, abhängig von Lehrjahr und Abschlussprüfung.

PERFECTE ZUKUNFTSPERSPEKTIVEN UND OPTIMALE ENTWICKLUNGSMÖGLICHKEITEN – mit erfolgreicher Ausbildung top im Job!

Faires
Entgelt und
tolle Prämien!

INTERESSE? Bewirb dich ganz einfach und schnell mit unserer Quick Bewerbung:
<https://karriere.greisinger.com>

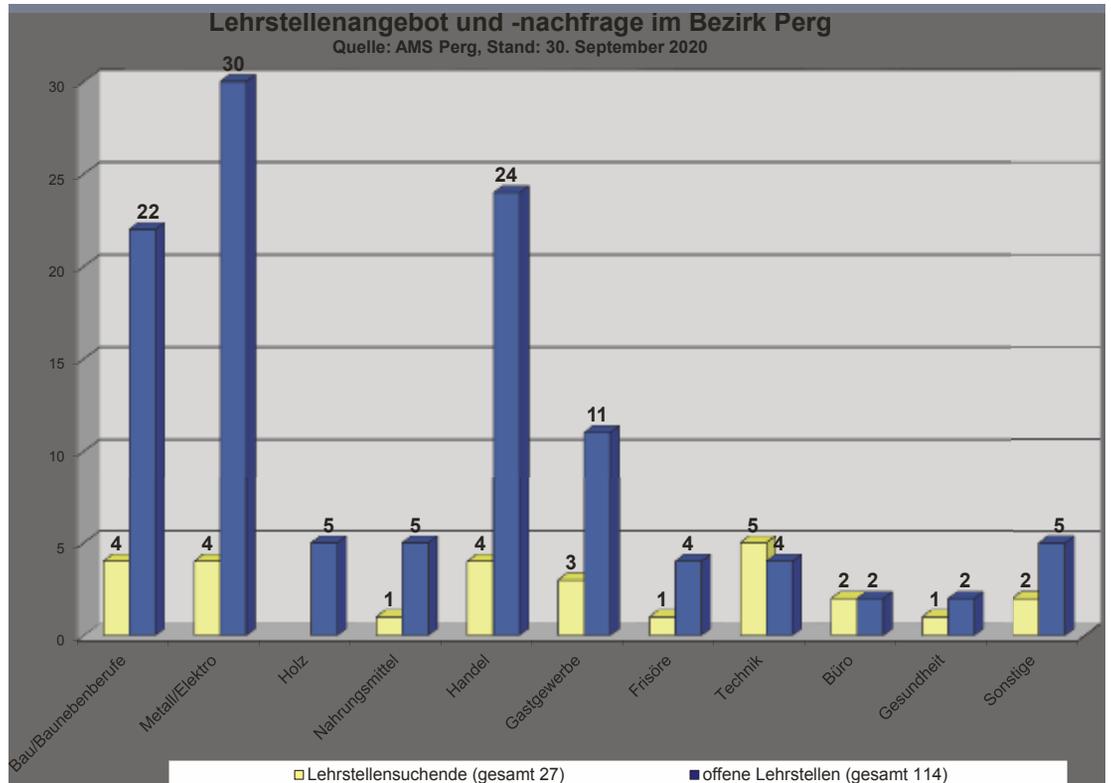
WIR FREUEN UNS AUF DICH!

AUSBILDUNG Lehre nach Matura

Ö. Wer die Matura abgeschlossen hat und danach eine Lehre absolvieren will, genießt den Vorteil der verkürzten Ausbildungszeit. Die Lehrzeit verkürzt sich für Maturanten genau um ein Jahr. Aus drei Jahren Lehrzeit werden zwei Jahre, aus vier werden drei. Die Verkürzung ist nicht verpflichtend, es kann auch die normale Lehrzeit vereinbart werden. Zweijährige Lehrberufe können nicht verkürzt werden.

Weitere Anrechnungen

Bei Absolventen Berufsbildender Schulen kann es für facheinschlägige Lehrberufe weitergehende Anrechnungen oder sogar den Ersatz der gesamten Lehrzeit geben. Als Grundregel bei verkürzter Lehrzeit gilt, dass sich die Lehrlingsentschädigung an die Verkürzung der Lehrjahre anpasst. ■



Lehrlinge werden gesucht Der Perger Lehrstellenmarkt bleibt weiterhin relativ unbeeindruckt von der aktuellen Corona-Krise und es werden rund 400 Lehrstellenangebote von Perger Unternehmen erwartet. Groß ist die Nachfrage an Lehrlingen im Handel und in allen handwerklich-technischen Lehrberufen. „In Anbetracht dieser anhaltenden Tendenz verweise ich Betriebe auf das Potenzial bei den jungen Erwachsenen, die nur über einen Pflichtschul-Abschluss verfügen. Diese Gruppe ist am stärksten von der Arbeitslosigkeit betroffen“, sagt Christa Hochgatterer, Leiterin vom AMS Perg. Quelle: AMS Perg

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Ihre regionalen Berater für Inserate, Beilagen, Jobanzeigen und Onlinewerbung

Joachim Wögerer
Tel.: 0676 / 502 25 30
j.woegerer@tips.at

Nikolaus Gattringer-Ebner
Tel.: 07262/ 54 000-1674
n.gattringer@tips.at

ARBEITSRECHT

Raus aus der Lehre

OBERÖSTERREICH. Probleme mit dem falschen Lehrberuf? Rechtlich gesehen gibt es fünf Möglichkeiten der vorzeitigen Auflösung des Lehrverhältnisses.



Leider geht es in der Lehre nicht immer so harmonisch zu. Foto: fizkes/shutterstock.com

Die ersten drei Monate des Lehrverhältnisses gelten als Probezeit. Diese Zeit muss aber im Betrieb verbracht worden sein. Wenn der Lehrling gleich zu Beginn in der Berufsschule ist, dann beginnt die Probezeit erst danach. Während der Probezeit kann der Lehrvertrag sowohl vom Lehrling als auch vom Lehrberechtigten jederzeit einseitig und ohne Angabe eines Grundes und ohne Einhaltung einer Frist oder eines Termins schriftlich aufgelöst werden. Der Lehrvertrag kann vom Lehrberechtigten einseitig schriftlich vorzeitig aufgelöst werden, zum Beispiel wenn der der Lehrling trotz wiederholter Ermahnung seine Pflichten nach

dem Berufsbildungsgesetzes, dem Schulpflichtgesetz oder dem Lehrvertrages verletzt oder vernachlässigt. Der Lehrvertrag kann auch vom Lehrling einseitig schriftlich aufgelöst werden, wenn etwa der Lehrling ohne Schaden für seine Gesundheit das Lehrverhältnis nicht fortsetzen kann oder der Lehrling seinen Lehrberuf aufgibt. Eine spätere außerordentliche Auflösung durch den Lehrberechtigten ist an ein Mediationsverfahren geknüpft. ■

LEHRE BEI HUECK FOLIEN

Regionale Ausbildung mit Zukunft

BAUMGARTENBERG. Die Produkte von HUECK FOLIEN hält man jeden Tag in den Händen: Sicherheitsfäden für Banknoten, die Oberfläche des Kühlschranks oder die Etiketten auf dem Shampoo – für diese besonderen Produkte werden Lehrlinge in der Technik und im Labor gesucht.



Bei HUECK FOLIEN gibt es viele verschiedene Lehrberufe.

Foto: HUECK FOLIEN

Seit 50 Jahren entwickelt HUECK FOLIEN technische Innovationen am Standort Baumgartenberg. Und weil Folienbeschichtung High-Tech aus vielen Bereichen erfordert, bietet das Unternehmen eine Vielzahl an Lehrberufen und langfristigen Entwicklungsperspektiven.

Umfassendes Ausbildungsprogramm

Der Schwerpunkt liegt in der praxisnahen Ausbildung, die durch einen Lehrlingsausbilder durch-

gehend und persönlich begleitet wird. Zur Weiterbildung stehen auch Seminare und – in pandemiefreien Zeiten – Ausflüge auf dem Programm. Der HUECK FOLIEN Future Point ist Treffpunkt der Lehrlinge in der Technik und begleitet sie durch die gesamte Ausbildung hindurch, speziell bei der Vorbereitung auf die Lehrabschlussprüfung.

Lehrlinge für Technik und Labor gesucht

Aktuell werden Mechatroniker im Bereich Automatisierungstechnik (Anlagenbau, -montage und -überprüfung sowie Wartung mit Schwerpunkt Energie, Steuerung, Mess- und Regelungstechnik) und Fertigungstechnik (Inbetriebnahme, Wartung, Reparatur der Maschinen und Anlagen, Metall-

bearbeitung, Bedienung von computergestützten Anlagen) gesucht. Auch Lehrstellen als Labortechniker (Bestimmung und Herstellung von Inhaltsstoffen, Materialproben) und Prozesstechniker (Produktionsplanung und -steuerung, CNC-Programmierung, Rüstung, Produktionsqualität) werden angeboten.

Arbeitgeber im Bezirk Perg

HUECK FOLIEN fördert Lehrlinge von Anfang an in ihrer Entwicklung zur gut ausgebildeten Fachkraft. Das schafft für die Lehrlinge von heute eine langfristige Perspektive – bei einem sicheren und innovativen Arbeitgeber in der Region. ■ Anzeige

HUECK FOLIEN GmbH
Gewerbepark 30
Baumgartenberg
karriere.hueck-folien.at

HUECK FOLIEN
www.hueck-folien.at

STARTPLATZ MIT ZUKUNFT
AUSZEICHNUNG
VORBILDLICHER
LEHRBETRIEB
2017 - 2020
WKO

OBERFLÄCHEN MIT TIEFGANG

STARTE DEINE LEHRE IN DER HIGH-TECH-WELT DER FOLIENBESCHICHTUNG

**Lehre Mechatronik –
Fertigungstechnik**

**Lehre Mechatronik –
Automatisierungstechnik**

**Lehre
Chemielabortechnik**

**Lehre
Prozesstechnik**

**Komm
schnuppern!**

LEHRE

Ein junger Schritt Richtung Zukunft

BEZIRK. Die Wirtschaftskammer Österreich, das Arbeitsmarktservice oder die Lehrlingsstellen Österreichs stellen jungen Menschen, die sich für einen Lehrberuf entscheiden oder zumindest in Erwägung ziehen, auf das Sprungbrett Lehre zu setzen, zahlreiche Entscheidungshilfen zur Verfügung.

In Österreich gibt es derzeit 210 Lehrberufe, die mit zusätzlichen Schwerpunkten aufgesplittet werden. Entsprechend schwer ist es, sich den Lehrberuf zu wählen, der einen dann ein Leben lang begleitet. Zumal es heute längst nicht mehr reicht, die Lehrzeit zu absolvieren und danach für alle Zeiten ausgelernt zu sein. Vielmehr gibt es keinen Beruf, der nicht ständiges Weiterlernen erfordern würde.



In Österreich gibt es zahlreiche Lehrberufe mit zusätzlichen Schwerpunkten. Diese Vielfalt können junge Menschen nutzen.

Alleine schon aus diesem Grund ist es wichtig, sich einen Beruf zu wählen, der einen wirklich interessiert und wo man mit Freude jede neue Information aufnimmt. Natürlich bieten viele Lehrberufe auch die Möglichkeit, darauf auf-

bauend weiterzustudieren oder eine Berufsreifeprüfung anzuhängen. Bereits mit der Lehre erwerben Lehrlinge eine vollständige Berufsausbildung. Die meisten Lehrberufe sind dreijährig und kombinieren die praktische Arbeit im

Lehrbetrieb mit dem Besuch einer Berufsschule, wo zusätzlich Hintergrundwissen vermittelt wird. In der Berufsschule können Lehrlinge auch mit Lehrlingen anderer Betriebe Informationen und Wissen austauschen. ■

KARRIERE MIT LEHRE



Wir suchen genau DICH!

Du bist motiviert, engagiert, handwerklich geschickt und hast großes Interesse an Technik, dann bewirb dich bei uns als

INSTALLATIONS- UND GEBÄUDETECHNIKER/IN.

Die monatliche Lehrlingsentschädigung im 1. LJ beträgt laut Kollektivvertrag € 692,- brutto für das Jahr 2020.

Schau dir deine Vorteile und Zusatzleistungen auf unserer Website an unter www.pischulti.at/lehre

WIR FREUEN UNS AUF DEINE BEWERBUNG!



ING. PISCHULTI
Heizung- Klima und Sanitärsgesellschaft mbH
Estermannstr. 14, 4020 Linz
+43 / (0) 732 / 77 96 68
bewerbung@pischulti.at



SICHERE ZUKUNFT

Dachdecker und Spengler sind gefragt

BEZIRK PERG. Für ein sicheres Dach über dem Kopf sorgen: kein Modejob für den Moment, sondern eine Lehre fürs Leben!

Attraktive Lehrstellen und sichere Arbeitsplätze gibt es beim Traditionsbetrieb POSCHACHER Dachdeckerei und Spenglerei. „Wer ein ordentliches Dach über dem Kopf möchte, braucht dafür Profis. Unsere Arbeit bleibt auch im Digitalzeitalter gefragt“, erklärt Geschäftsführer Johann Schaschinger. „Als starkes Familienunternehmen bieten wir unseren Mitarbeitern über Jahrzehnte einen sicheren Job in der Region.“ Welche Fragen erwarten Interessierte zum Einstieg? „Du bist handwerklich geschickt und körperlich gut drauf? Du hast gestalterische Fähigkeiten und technisches



Lehre fürs Leben bei POSCHACHER

Verständnis? Du arbeitest gern im Team? Dann bringst du viel mit für die Lehre in der Dachdeckerei & Spenglerei POSCHACHER“, sagt Schaschinger. ■ Anzeige

Tel.: 07238/3335-3022
johann.schaschinger@poschacher.at
www.poschacher-dachdeckerei.at

HABAU GROUP

Moderne Lehrlingsausbildung am Bau

PERG. Eine hochwertige und moderne Lehrlingsausbildung sieht man bei der HABAU GROUP als zentrale Aufgabe.

In der Ausbildung der Fachkräfte von morgen wird auf eine gute Struktur der einzelnen Ausbildungsschritte und gleichzeitig auf eine intensive Begleitung und Unterstützung während der gesamten Ausbildungszeit gesetzt. Fachlich top-ausgebildete Ausbilder, die es verstehen, mit Jugendlichen gut zusammen zu arbeiten, begleiten die jungen Talente vom ersten Arbeitstag bis zur Lehrabschlussprüfung. Die Lehrlinge im Bereich Hoch-, Tief- und Betonbau absolvieren eine triale Lehrlingsausbildung: Die praktische Ausbildung erfolgt auf der Baustelle, die theoretische Ausbildung in der Berufsschule,



Die Ausbildung bei der HABAU GROUP ermöglicht tolle Karrierechancen. Foto: Habau

und das fachliche Lernen in der Bauakademie rundet die Ausbildung ab. In jedem Ausbildungsjahr besuchen die Lehrlinge auf das jeweilige Lehrjahr abgestimmte Seminare zur Stärkung von Persönlichkeit, Teamgeist, Zusammenarbeit und Integration. Tobias, einer der Lehrlinge bei Habau bringt es auf den Punkt: „Diese

Tage waren für mich sehr lehrreich und interessant. Es war einfach eine tolle Zeit, die mich in meiner persönlichen Weiterentwicklung gefördert hat.“

Leistung wird belohnt

Für sehr gute Lernerfolge und besondere Leistungen gibt es Anerkennung in Form besonderer Be-

nefits. Nach der Lehre profitieren die Lehrlinge von aussichtsreichen Job-Perspektiven – vom Facharbeiter bis hin zum Baumeister ist alles möglich. Wer „part of the family“ sein möchte, kann sich jetzt bewerben.

Gesucht werden für Herbst 2021 Lehrlinge in den Bereichen Hochbau (vormals Maurer), Betonbau (vormals Schalungsbauer), Tiefbau, Betonfertigungstechnik sowie Land- und Baumaschinentechnik. ■ Anzeige

Jetzt informieren und Schnuppertermin vereinbaren: roswitha.friedl@habau.at
Tel. 07262/5551173
viktoria.fruehwirth@h-f.at
Tel. 0732/389055109
Mehr Infos unter:
habau.at/karriere
h-f.at/karriere



HABAU GROUP

Zeig, was in dir steckt – als Lehrling bei uns!

Im Betonbau bist du der Halt für jedes Gebäude: Gekonnt füllst du Schalungen aus Holz und Stahl mit Beton und hältst die Verantwortung für Fundamente, Decken, Träger, Pfeiler und Stiegen in deinen Händen.

Jetzt informieren und bewerben!

Kontaktiere uns und vereinbare einen Schnuppertermin:

E roswitha.friedl@habau.at

T +43 7262 555 1173

Mehr Infos auch auf: habau.at/karriere

E viktoria.fruehwirth@h-f.at

T +43 732 389 05 5109

Mehr Infos auch auf: h-f.at/karriere

HABAU

HF HELD & FRANCKE

BMW AUTOHAUS REICHHART

Eine Top-Ausbildung in den Berufen KFZ-Techniker und Karosseriebautechniker

MAUTHAUSEN. Auch in diesem Jahr starten wieder drei neue Lehrlinge im Autohaus BMW Reichhart. Das Unternehmen setzt sein Wachstum fort und investiert weiter in die Ausbildung künftiger Fachkräfte.

Im Sommer starteten wieder junge BMW-Begeisterte in den Ausbildungsberufen KFZ-Techniker sowie Karosseriebautechniker durch.

„Wir freuen uns sehr, wieder motivierte Lehrlinge für unser Unternehmen gefunden zu haben. Bei uns erhalten sie in einem modernen Umfeld eine ausgezeichnete Ausbildung. Gleichzeitig sichern wir unsere eigene Zukunftsfähigkeit, indem wir Fachkräfte selbst ausbilden. Als Teil der BMW



Das Autohaus BMW Reichhart sucht für 2021 wieder Lehrlinge.

Foto: Reichhart

Group in Österreich sind wir zukunftsicher aufgestellt und können unseren Kunden immer den besten Service und die innovativsten Fahrzeuge anbieten“, sagt Ing. Simon Reichhart. Die BMW Group in Österreich zählt zu den bedeutendsten Unternehmen in Österreich und ist Treiber für

Forschung und Entwicklung. Im oberösterreichischen Steyr steht das weltgrößte Motorenwerk der BMW Group. Im vergangenen Jahr erwirtschaftete die BMW Group in Österreich einen Umsatz von knapp sieben Milliarden Euro und sicherte insgesamt über 10.000 heimische Arbeitsplätze.

Die Besonderheit der Lehre im Autohaus BMW Reichhart zeichnet sich durch ein professionelles und hochmodernes Arbeitsumfeld aus. Dazu kommt ein abwechslungsreicher Alltag durch die Arbeit an den verschiedenen BMW und MINI Fahrzeugen, alle ausgestattet mit der modernsten Technik.

Die Auszubildenden lernen somit die neuesten Technologien von der Pike auf kennen. Darüber hinaus zeichnet sich die Ausbildung durch ein kollegiales Umfeld und vielfältige Aufstiegsmöglichkeiten aus.

Das Autohaus BMW Reichhart bietet auch im kommenden Jahr Ausbildungsplätze an. Aussagekräftige Bewerbungen nimmt das Autohaus jederzeit gerne entgegen. ■ Anzeige

Freude am Fahren

JETZT INVESTITIONSPRÄMIE FÜR UNTERNEHMEN SICHERN.



MIT BIS ZU
14 %
STAATLICHER
INVESTITIONSPRÄMIE*
AUF ALLE
VOLLELEKTRISCHEN
MODELLE

Autohaus F. Reichhart GmbH

Pergner Straße 6, 4310 Mauthausen
Telefon 07238/2588, info@reichhart.bmw.at
www.bmw-reichhart.at

BMW i3: von 125 kW (170 PS) bis 135 kW (184 PS), **Kraftstoffverbrauch** gesamt 0 l/100 km, CO₂-Emission 0 g CO₂/km, **Stromverbrauch** von 15,3 bis 16,5 kWh/100 km. Angegebene Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte ermittelt nach WLTP.

* Die staatliche Investitionsprämie für Unternehmen ist möglich bei Antragstellung ab 1. September 2020 bis 28. Februar 2021 bei der Bundesförderstelle AWS (Nähere Infos und Voraussetzungen auf www.aws.at/corona-hilfen-des-bundes/aws-investitionspraemie). Mehr Informationen zu den geförderten Fahrzeugen unter www.umweltfoerderung.at.

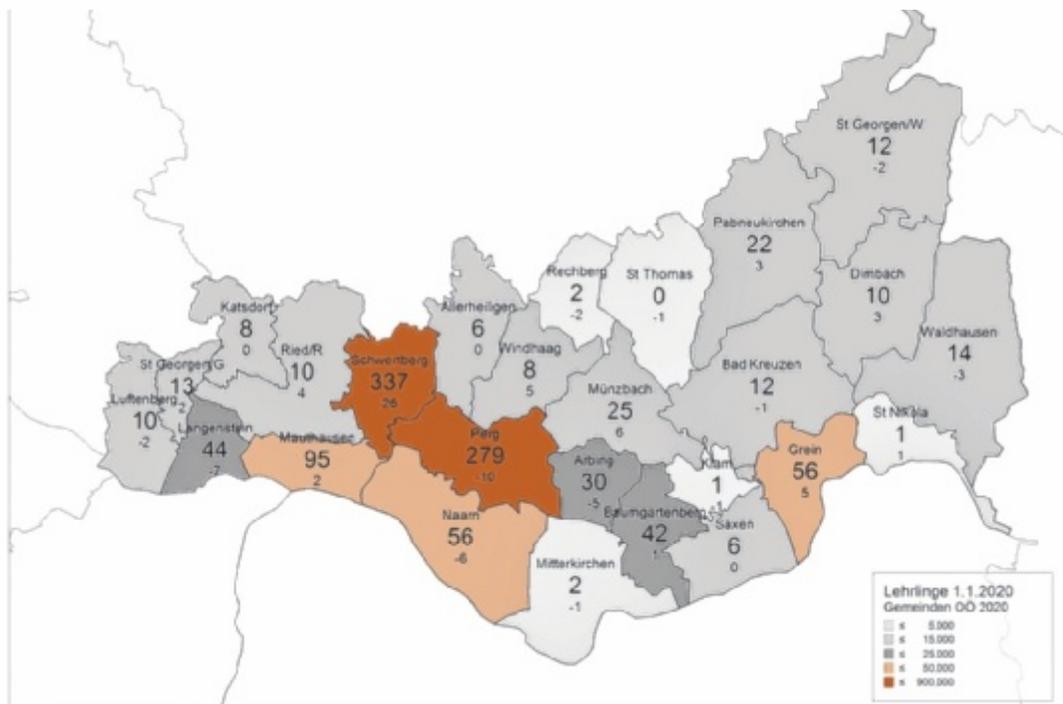
AUSBILDUNGSPLATZ

Lehrlinge in den Gemeinden

BEZIRK PERG. In Schwertberg und Perg werden die meisten Lehrlinge im Bezirk Perg ausgebildet. Das kommt auch daher, dass diese Gemeinden über die meisten Lehrbetriebe verfügen. St. Thomas am Blasenstein hingegen verzeichnet zum jetzigen Stand null Lehrlinge, gefolgt von St. Nikola und Klam mit jeweils einem Auszubildenden.

Grundsätzlich schwanken die Anzahl der Lehrlinge im Bezirk Perg nur leicht, wie die Perger Wirtschaftskammer auf Tips-Anfrage informiert. Denn im Jahr 2010 waren es etwa 1.166 Lehrlinge, während es 2019 1.101 Auszubildende waren.

Wichtig ist auch immer ein Schnuppertermin: So bekommt man ein Gefühl und einen ersten Eindruck von dem möglichen Lehrbetrieb. ■



1.101 Lehrlinge befanden sich im Jahr 2019 in einer Ausbildung im Bezirk Perg. Die Zahl ging leicht nach oben, denn im Jahr 2018 waren es 1.084.

Quelle: WKO

**DU HAST JEDE MENGE
POWER
UND IMMER DEN
DURCHBLICK?**



**Starte bei uns Deine Karriere als
Lehrling und bewirb Dich als**

**MetalltechnikerIn
GlasbautechnikerIn**

- lange Wochenenden durch 2 freie Freitage
- sicherer Arbeitsplatz nach der Ausbildung
- Bonuszahlungen gibt's für schulischen Erfolg
- Lehre mit Matura
- Doppellehre / Spezialmodule



**BEREIT FÜRS ABENTEUER
LEHRE BEI BAUMANN**

**SCHNUPPERN MÖGLICH!
JETZT BEWERBEN!**



BAUMANN/GLAS/1886 GmbH
 Gewerbepark 10, 4342 BAUMGARTENBERG, 07269 7561-0
 Bewerbung an: office@baumann-glas.at

SCHNÄPPCHEN

Gebrauchtwirlpools mit Garantie jetzt bis minus 70%

GUNSKIRCHEN. Noch bis Samstag, 7. November räumt der weltweit führende Hersteller von Wirlpools in Gunskirchen seine Lagerbestände. Zahlreiche Gebrauchte müssen mit radikalen Preissenkungen abverkauft werden!

Mit einem Gebrauchtpool werden Badespaß und Massageerlebnis für die ganze Familie im eigenen Garten günstig wie nie. Zahlreiche komplett überholte Rücknahme-Wirlpools müssen jetzt so rasch wie möglich abverkauft werden! Einzelstücke sind sogar um 70 Prozent reduziert. Dabei gibt es die volle Händlergarantie! Aber Achtung: Der Ausstellungs-Abverkauf läuft



Justin Ohrenberger: Alle Gebrauchtgeräte sind geprüft und generalüberholt, haben volle Händlergarantie und können noch vor Weihnachten geliefert werden.

nur bis zum 7. November. Die Schnäppchen-Pools können auf Wunsch noch vor Weihnachten geliefert und in Betrieb genom-

men werden. Interessenten müssen jetzt schnell handeln, denn reservieren geht nicht. **Hotline: 0699 10731996** ANZEIGE



Zu jeder Jahreszeit.

Foto: HotSpring

IMMER BEREIT

Alternative

Viele Oberösterreicher haben sich für ein Wirlpool als intelligente Alternative zu einem Schwimmbad entschieden. Als Grund wird oft die einfache Nutzung genannt. Ein Wirlpool bietet stets die gewünschte Temperatur und garantiert unkomplizierten Genuss im Sommer wie im Winter. Man muss nicht schwimmen, wird massiert und die Betriebskosten liegen bei einem gut planbaren Euro pro Tag. Termin vereinbaren:

www.whirlpools.at ANZEIGE

WHIRLPOOL-TECHNIK

Drei Gründe, weshalb Salzwasser-Whirlpools so beliebt sind

GUNSKIRCHEN. Viele Wirlpool-Kunden entscheiden sich für die einzigartige Salzwasser-Hygienetechnik des Weltmarktführers HotSpring Wirlpools. Das hat gute Gründe: Hygiene, Hautfreundlichkeit und Sparsamkeit.



Salz statt Chlortabletten. Foto: HotSpring

Die führende Technik von HotSpring macht die Entscheidung für viele Kunden besonders leicht. Bei der wichtigen Wasserreinigung setzt man auf Salz anstelle von Chlortabletten. Das System generiert sowohl im Massagebetrieb als auch im Standby alle Desinfektionsmittel, die für ein hygienisches Baderlebnis erforderlich sind. Kontrolliert glasklares Wasser gibt es nur im eigenen Wirlpool.

Wer einmal in diesen Genuss kam, will ihn nicht wieder missen: Mit dem Fresh Water Salzsystem, einer Eigenentwicklung des Weltmarktführers HotSpring, wird die Haut der Badenden durch den leichten Salzgehalt besonders sanft umschmeichelt.



Das erfrischende Bad im Salzwasser-Whirlpool wirkt wohltuend für Körper und Seele. HotSpring-Kunden schwören auf sanfte Hygiene: Das Fresh Water Salzsystem ersetzt die manuelle Beigabe von Chlortabletten.

Foto: HotSpring

Sparsamkeit bedeutet auch Umweltbewusstsein. Ein Wasserwechsel ist bei korrekter Anwendung nur noch einmal im Jahr notwendig. Zudem bleibt der

Stromverbrauch im Jahresschnitt bei rund einem Euro am Tag. In Gunskirchen gibt es das Salzsystem im Rahmen der Zukunftstage sogar kostenlos dazu. ANZEIGE

KRISENSICHER

Oberösterreicher planen Zukunft: Eigener Whirlpool gefragt wie nie

GUNSKIRCHEN. Bei HotSpring Whirlpools geben sich die Kunden die Klinke in die Hand. In unsicheren Zeiten möchten viele Menschen sich und ihren Lieben eine langjährige Urlaubsvorsorge schaffen. Da kommen 30 Prozent Aktions-Rabatt auf die Topmodelle des Jahres 2021 gerade recht.

Wann dürfen wir wieder unbeschwert in den Urlaub fahren? Viele Menschen stellen sich diese Frage und kommen zu einer klaren Antwort: Sie wollen auf nichts verzichten und holen sich den Spaß, die Entspannung, das Salzwasser und den Masseur nach Hause. Die Nachfrage nach Marken-Whirlpools ist in diesem Jahr geradezu explodiert. Im Rahmen des ersten Lockdowns erkannten viele Österreicher, dass eine krisensichere Whirlpool-Oase im eigenen Garten für Lebensgefühl und Gesundheit Gold wert ist. „Mit einem Whirlpool haben Sie eine lebenslange Urlaubsgarantie, egal was kommt“, erklärt Geschäftsführer Alexander Bösl, „Zu jeder Jah-



Alexander Bösl: „Jetzt einkaufen, so lange es noch möglich ist: Ein HotSpring-Whirlpool als lebenslange Zukunfts-Vorsorge. Sichern Sie sich jetzt sensationelle 30 Prozent Rabatt, die gefragte Salzwasser-Anlage gibt es gratis dazu.“ Foto: HotSpring

reszeit, ganz egal wie das Wetter ausfällt.“

Da führt natürlich am Testsieger HotSpring kein Weg vorbei. Die Vorteile sprechen für sich. Immer sauberes Wasser mit dem hautfreundlichen Salzwasser-Reinigungssystem. Die Motomassage als einzige bewegliche Massagedüse am Markt, die mit kräftigen Strahlen den gesamten Rücken auf- und abwärts massiert. Das alles mit besonders niedrigen

Energiekosten im Bereich von nur einem Euro am Tag. In der Österreich-Zentrale Gunskirchen sind viele Modelle unterschiedlicher Größen und Preisklassen ausgestellt. Wer es in Zeiten wie diesen lieber privat möchte, kann einen individuellen Beratungstermin vereinbaren. Das Motto gilt: Wer zuerst kauft, wird zuerst beliefert - und hat das Whirlpooljahr 2021 für sich und seine Familie gesichert.

ANZEIGE

**ZUKUNFTSTAGE BEI
HOTSPRING WHIRLPOOLS
5.-7. November
täglich 9-18 Uhr**

HotSpring Whirlpools
Enviro Park
Nelkenstraße 12
4623 Gunskirchen bei Wels

07246 80246
www.whirlpools.at

HotSpring
Every day made better™

30%
AKTIONEN
RABATT

Auf alle Whirlpoolmodelle des Jahres 2021 aus den Serien Highlife und Hotspot.



Nur jetzt:
Salzwasser-System bei
Highlife-Modellen 2021 gratis!

Die HotSpring Zukunftstage

GENUSS FÜR JEDEN TAG, BEI JEDEM WETTER, ZU JEDER JAHRESZEIT



täglich von 9:00 bis 18:00

5.-7. NOVEMBER

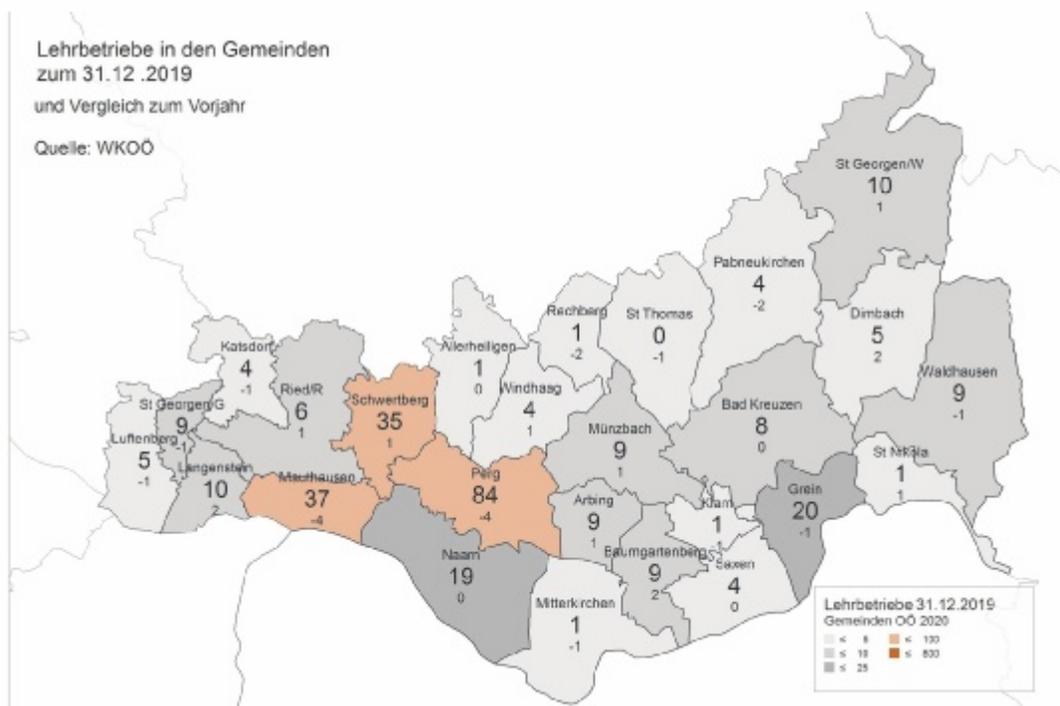
HotSpring Whirlpools, Enviro Park, Nelkenstraße 12, 4623 Gunskirchen bei Wels
GUNSKIRCHEN | 2x WIEN | SALZBURG | GRAZ | FÜGEN | DORNBIRN

+43 7246 80246 | office@whirlpools.at
WWW.WHIRLPOOLS.AT

ARBEITSPLÄTZE

Lehrlingsausbildung in der Region

BEZIRK PERG. Die Lehrlingsausbildung ist ein Spiegelbild der Wirtschaft. Lehrlingsausbildende Betriebe sind natürlich in den Ballungsräumen häufiger als in Regionen, die von Abwanderung bedroht sind. Die meisten Lehrbetriebe finden sich, wie man der Grafik entnehmen kann, in den Gemeinden Perg, Mauthausen und Schwertberg. Und auch die Lehrlingspendlerzahlen sind repräsentativ für die Gesamtwirtschaft. Die meisten Lehrlinge haben ihren Wohn- und Arbeitsort im Bezirk Perg und sind somit sogenannte Binnenpendler. Einpendler kommen hauptsächlich aus dem Bezirk Amstetten und Freistadt. Die meisten Auspendler fahren in die Landeshauptstadt, aber auch nach Niederösterreich, Linz-Land und Freistadt. ■



Die Anzahl der Lehrbetriebe nimmt insgesamt tendenziell ab, weil auch unter anderem kleinere Unternehmen oft keine Lehrlinge aufnehmen wollen oder können – das besagt eine Aussendung der Wirtschaftskammer.

Starte mit uns in Deine
Karriere!

*** WIR SUCHEN LEHRLINGE ***

Bewirb Dich JETZT!
telefonisch 07262-52436-0 oder
per E-Mail: vertrieb@payreder.at

PAYREDER

Metall. Konstruktionen.

Das zeichnet Dich aus:

- Interesse an der Arbeit mit Metall
- Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit
- Persönliches Engagement und Bereitschaft zu lernen

Das erwartet Dich:

- Abwechslungsreiche Ausbildung mit attraktiven Projekten
- Freundliches, kollegiales Betriebsklima
- Geförderte Weiterbildungsmöglichkeiten
- Familienfreundliche Arbeitsbedingungen

Lehrzeit: 3,5 Jahre

Lehrlingsentschädigung:

lt. Kollektivvertrag

AUSBILDUNG

Startklar für eine Lehre bei Grillenberger?

BAUMGARTENBERG. Grillenberger ist das größte Gebäudetechnik- und Spenglereiunternehmen der Region und punktet auch in herausfordernden Zeiten als verlässlicher Arbeitgeber und Lehrbetrieb.

Mit rund 100 Mitarbeitern ist Grillenberger ein wichtiger Arbeitgeber im unteren Mühlviertel. In den Bereichen Gebäudetechnik, Spenglerei und Flachdach liefert das Unternehmen im Bezirk Perg maßgeschneiderte Komplettlösungen am Puls der Zeit. Das Thema Ausbildung und Erfahrung spielt bei Grillenberger eine sehr wichtige Rolle. So wurden in 45 Jahren bereits über 300 Lehrlinge im Betrieb ausgebildet. Aufgrund des Firmenwachstums sucht man laufend Unterstützung von neuen Fachkräften.



Fotos: Grillenberger

Beim Gebäudetechnik- und Spenglereiunternehmen Grillenberger erwartet die Jugendlichen eine Lehre am Puls der Zeit.



Spannende Lehrzeit garantiert

Mit Erfahrung und Innovation werden Lehrlinge bei Grillenberger durch eine spannende Lehrzeit begleitet. Neben einem guten Betriebsklima bietet Grillenberger zahlreiche Entwicklungsmöglichkeiten, ein abwechslungsreiches Arbeitsgebiet, selbstständiges Arbeiten und

einen sicheren Arbeitsplatz mit Karrierechance. Dazu kommen die Teilnahme an Lehrlingswettbewerben, Lehrlingsprämien, gemeinsame Ausflüge sowie die Möglichkeit zusätzlicher Schulungen. Eine Lehre bei Grillenberger macht junge Menschen fit für das Berufsleben und die Zukunft. ■ Anzeige

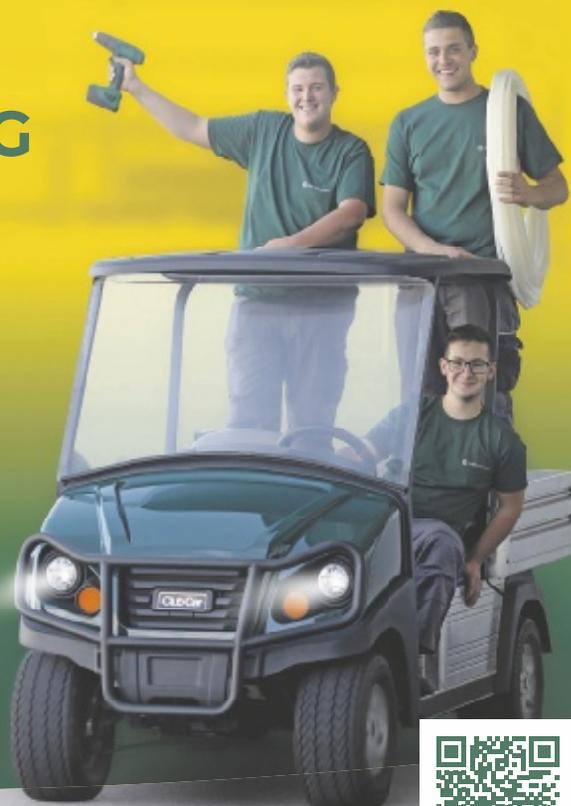
Bewerbungen an:
Ernst Grillenberger GmbH
Baumgartenberg 76
4342 Baumgartenberg
Mathias Nefischer
Tel.: 07269/432-0
nefischer.m@grillenberger.com

Mehr Infos zu offenen Stellen unter
grillenberger.com/karriere

LEHRE FERTIG LOS!

- Installations- und Gebäudetechniker/in
- Spengler/in
- Konstrukteur/in Installations- und Gebäudetechnik

Bist du startklar für eine Lehre bei Grillenberger?
Dann gleich bewerben oder Schnuppertermin vereinbaren:
www.grillenberger.com/karriere



HENTSCHLÄGER

Karriere am Bau

LANGENSTEIN. Mit einer mehr als 170-jährigen Geschichte zählt die Firma Hentschläger zu den traditionsreichsten Bauunternehmen im Mühlviertel. Ebenso Tradition hat in der Firma die kompetente Ausbildung des Berufsnachwuchses.

Es werden laufend Hochbauer-, Betonbauer- und Zimmerer auf ihre Berufslaufbahn vorbereitet. Das Lehrlingsausbildungsprogramm Ausbilden+, das Hentschläger als Mitglied der ABAU OÖ zur Verfügung steht, ermöglicht neben fachlichem und theoretischem Wissen auch die Förderung und Entwicklung der persönlichen Stärken. Die Tatsache, dass neben zahlreichen Facharbeitern und Vorarbeitern auch einige leitende Positionen im Unternehmen mit Mitarbeitern besetzt sind, die als Lehrling



Eine Lehre bei Hentschläger öffnet die Türen für eine erfolgreiche Berufskarriere in der Baubranche. Foto: Hentschläger

begonnen haben, dokumentiert die Richtigkeit dieses Weges. Aussagekräftige Bewerbungen sind per e-mail oder Post an Hentschläger Bau GmbH, z.H. Bettina Weinberger, Georgstraße 30, 4222 Langenstein, office@hentschlaeger.at, Tel.: 07237/6060111, jederzeit willkommen. Nähere Infos findet man auf www.hentschlaeger.at/lehrstellen ■ Anzeige

AUSNAHMESITUATION

Lehre und Corona

BEZIRK. Corona betrifft auch die aufrechten Lehrlingsverhältnisse. So gilt etwa Kurzarbeit auch für Lehrlinge. Die Ausbildungszeit verlängert sich dadurch aber nicht.



Foto: aerogondoz/shutterstock.com

Anders verhält es sich beim Thema Homeoffice. Das ist in der Ausbildung grundsätzlich nicht vorgesehen. Denn Lehrlinge oder Auszubildende sollen in der Firma ausgebildet werden. Es gibt auch eine Aufsichtspflicht des Arbeitgebers. Wenn es in Ausnahmefällen jedoch mit dem Ausbildungscharakter der Lehre und dem Ausbildungsstand vereinbar ist, so kann eine Firma mit dem Lehrling über eine Arbeit im Homeoffice eine Vereinbarung schließen. Wie sieht die rechtliche Lage aus, wenn man als Lehrling in Quarantäne muss? Bei einer Quarantäne

Lehre und Corona: Kurzarbeit ist möglich, Homeoffice meist nicht

ohne Erkrankung muss der Ausbildungsbetrieb das Lehrlingseinkommen weiterbezahlen und erhält dafür einen Kostenersatz. Bei einer Quarantäne mit Corona-Erkrankung muss die Firma ebenfalls das Lehrlingseinkommen weiterbezahlen. Im Fall eines Krankenstandes (wegen Corona oder einer anderen Erkrankung) steht dem Lehrling bis zur Dauer von acht Wochen das volle Lehrlingseinkommen und bis zur Dauer von weiteren vier Wochen ein Teilentgelt zu. ■

HENTSCHLÄGER

LEHRE

UNTER DACH UND FACH!

HOCHBAUER/IN BETONBAUER/IN ZIMMERER/ZIMMERIN

AK PERG

Der Übergang von der Schule ins Berufsleben ist nicht immer einfach

PERG. In der AK Perg diskutieren die Teilnehmer von sozialen Organisationen, Institutionen, Schulen und Betrieben aus ihrer Sicht über Probleme sowie Fragen im Bereich Ausbildung und Beschäftigung von Jugendlichen.

„Die Pandemiekrise trifft benachteiligte Jugendliche nicht nur im Alltag besonders hart, sondern macht es ihnen noch schwerer als zuvor, in der Arbeitswelt Fuß zu fassen. Veranstaltungen wie diese, bei denen die Probleme dieser Jugendlichen am Übergang zwischen Schule und Arbeitswelt in den Fokus genommen werden, sind daher besonders wichtig“, sagt



Foto: AK Perg

v.l.: Martin Mahringer vom Jugendnetzwerk der AK OÖ, Astrid Wurm vom Verein SAUM und Bezirksstellenleiter AK Perg Kurt Punzenberger luden zum Austausch.

AK-Präsident Johann Kalliauer. Die wichtigsten Themen, die beim Netzwerkdialog in Perg besprochen wurden, waren

die Herausforderungen an der Schnittstelle Schule-Arbeit, die Auswirkungen von Corona auf Jugendliche auf ihrem (Aus-)Bil-

dungsweg und soziale Probleme aufgrund des Shutdowns. „Durch Corona haben sich Existenzängste und Motivationsverlust bei Jugendlichen verstärkt“, sagt etwa Astrid Wurm vom Verein SAUM (Sozial- und Ausbildungsinitiative Unteres Mühlviertel). Weil einzelne engagierte Institutionen und Organisationen das Problem alleine nicht lösen können, fordert die AK Oberösterreich ein großes Jugendrettungspaket: Niederschwellige Ausbildungs- und Beschäftigungsangebote wie „AusbildungsFit“ müssen ausgebaut und ein zusätzlicher Einstiegsarbeitsmarkt für Schulabsolventen im öffentlichen und gemeinnützigen Sektor geschaffen werden. ■

ONLINE- INFOABEND

LEHRE BEI ENGEL

Di, 01.12.2020 | 18:00–19:30 Uhr

Mit einer Lehre bei ENGEL, einem der weltweit größten Hersteller von Spritzgießmaschinen, startest du voll durch. Erfahre beim Online-Infoabend alles über unsere acht Lehrberufe und nutze die Möglichkeit Fragen zu stellen.

Nähere Infos und Anmeldung:

Werner Wurm
werner.wurm@engel.at
050 620 75012

ENGEL
be the first

www.engelglobal.com/lehre

**BEWEG
DEIN LEBEN**
Jetzt anmelden!

FINANZ-
TIPP

von
Ferdinand Herndler
Schuldnerhilfe OÖ



Foto: Schuldnerhilfe OÖ

Die Schnäppchen-Falle

Der Gang durch den Supermarkt und der Bummel durchs Einkaufszentrum lenken den Blick häufig auf besonders attraktiv scheinende Angebote und Aktionen: „Kauf sechs, zahl fünf!“ oder „Ab zwei Packungen billiger!“

Die Neugierde ist geweckt und schnell geht der Blick auf zwei wesentliche Punkte verloren: Ist das Angebot wirklich so günstig, wie es scheint? Und: Brauch ich eigentlich so viel? Denn manche Angebote zielen regelrecht darauf ab, dass man schlussendlich mehr kauft als eigentlich nötig. Wer sechs kauft, fünf zahlt, aber nur zwei braucht, hat am Ende mehr Geld ausgegeben als nötig.

Vorsicht ist auch bei Angeboten im Internet angebracht: Wenn Online-Shops besonders günstige Angebote bewerben (Stichwort: Black Friday und Cyber Monday), sollte man sich informieren, ob die Rabatte nicht von weit überhöhten Preisen abgezogen werden, ob das gleiche Produkt woanders eventuell noch günstiger ist und natürlich, ob man das beworbene Produkt überhaupt wirklich braucht. Denn wer nicht kauft, was er nicht braucht, spart nicht 20 Prozent oder 50 Prozent, sondern sogar 100 Prozent.

Bei Fragen hilft die Schulden-Hotline der Schuldnerhilfe OÖ unter 0732/77

77 34 oder per Mail an linz@schuldner-hilfe.at. Weitere Infos auf www.schuldner-hilfe.at



Foto: Wodicka

Schuldnerhilfe OÖ
Außenstelle Perg

Persönliche Beratungen finden nach vorheriger Terminvereinbarung statt.

www.schuldner-hilfe.at

E-Mail: linz@schuldner-hilfe.at

Telefon: 0732/77 77 34

Mo., Mi., Do.: 8.30 – 12 Uhr und
13 bis 16 Uhr

Di., Fr.: 8.30 – 12 Uhr

GARTEN-PLAKETTE

Gegen den Klimawandel

MITTERKIRCHEN. Beim Praxis- tag für Gemeinden von Natur im Garten OÖ konnte Agrar- Landesrat Max Hiegelsberger sieben weitere Gemeinden mit der Natur im Garten-Plakette auszeichnen, darunter auch Mitterkirchen.



Foto: Daniel Mayer-Lamberg, LandOÖ

20 oberösterreichische Gemeinden bewirtschaften ihr öffentliches Grün damit nach den Kriterien von „Natur im Garten“. Das heißt, ohne chemisch-synthetische Pestizide und Düngung sowie ohne Einsatz von Torf. Agrar-Landesrat Max Hiegelsberger, der die Initiative Natur im Garten 2017 in Oberösterreich gestartet hat, überreichte gemeinsam mit Oberösterreichs Gemeindebundpräsident LAbg. Bgm. Hans Hingsamer die Natur

Die Gemeindemitarbeiterinnen Brigitte Hinterreiter und Angela Käferbock nahmen die Auszeichnung entgegen.

im Garten-Plakette. „Umweltschutz beginnt vor der eigenen Haustür. Gemeinden, die bei der Gestaltung und Bewirtschaftung nach den Kriterien von Natur im Garten arbeiten, setzen ein Zeichen für Biodiversität und Umweltschutz“, so der Agrar-Landesrat: „Wir hoffen, dass sich in den kommenden Jahren noch viele Gemeinden der Initiative

Natur im Garten anschließen werden.“

Mitmachen ist erwünscht

Gemeinden und Gartenbesitzer, die ihre Gärten als sichtbares Zeichen mit der Plakette schmücken wollen, sind eingeladen, sich beim Oö. Gartentelefon anzumelden: telefonisch unter 0732/ 7720-17720 oder per E-Mail an ooe@gartentelefon.at ■

WWW.WOBINICHRICHTIG.AT

Orientierungshilfe im
Gesundheitsdschungel

OÖ. Hausarzt? Spitalsambulanz? Oder ist gar kein Arzt notwendig? Das ist bei gesundheitlichen Problemen nicht immer klar. www.wobinichrichtig.at bietet Orientierung im Gesundheitssystem und gibt Tipps, wie man sich bei Beschwerden selbst helfen kann und wo man seriöse Gesundheitsinfos findet.

Die Notfallambulanzen der Spitäler helfen Menschen, die dringend Hilfe brauchen. Sie sind jedoch nicht für kleinere oder schon länger bestehende Beschwerden gedacht. Bei rund der Hälfte der Patienten reicht ein

Besuch beim niedergelassenen Arzt. Damit leisten die Patienten einen wichtigen Beitrag, Ressourcen im Gesundheitswesen medizinisch sinnvoll zu nutzen.

Gerade in Zeiten von Corona ist das Thema besonders aktuell. Es gilt, die Verbreitung des Virus einzudämmen und das Gesundheitssystem nicht zu überlasten. Ein Beitrag kann sein, bei kleineren Beschwerden erst einmal abzuwarten bzw. sich selbst zu versorgen.

Wichtig aber: Wer ärztliche Hilfe braucht, soll diese auch suchen und nicht aus Angst vor einer Ansteckung wertvolle Zeit verstreichen lassen. ■

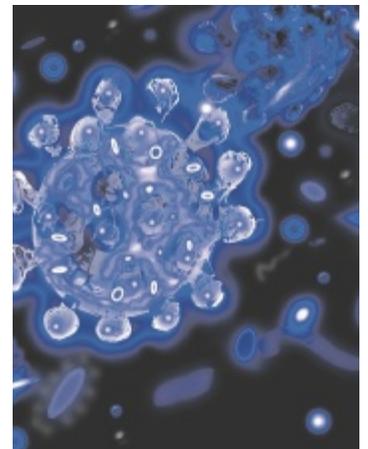


Foto: shutterstock.com

Wir bitten um Verständnis, falls sich noch Beiträge in der Zeitung befinden, die nicht der neuen Covid-19-Maßnahmenverordnung (gültig seit 3. November, 0 Uhr) entsprechen. Aufgrund der kurzen Reaktionszeit bis zum Druck kann es sein, dass nicht alle Beiträge ersetzt werden konnten.

Foto: Dragana Gordic/Shutterstock.com

ZIVILSCHUTZ

„Vorsorgen ja, hamstern nein“

LINZ. Österreich steckt im zweiten Lockdown. Hamsterkäufe wie zum Ausbruch der Pandemie im Frühjahr gäbe es bislang nicht, Supermarktketten berichteten aber, dass etwa der Einkaufssamstag stark frequentiert war. Der OÖ Zivilschutz ruft dazu auf, mit Bedacht einzukaufen zu gehen.



Foto: Doppellhammer

Hamstereinkäufe sind nicht notwendig.

„Gehen Sie wenn möglich nur einmal wöchentlich einzukaufen. So kommen Sie weniger mit anderen Leuten zusammen – das ist ja auch die Idee hinter den Ausgangsbeschränkungen, die Kontakte auf ein Minimum zu reduzieren“, betont OÖ Zivilschutz-Geschäftsführer Josef Lindner.

Beim Einkauf selbst sind die Abstandsregeln und Hygienemaßnahmen umzusetzen. Hilfreich

ist auch ein Einkaufszettel, damit es schneller geht. Viele Geschäfte, wie Fleischereien, Bäckereien und teilweise auch Supermarktketten, bieten außerdem Vorbestellungen beziehungsweise sogar Lieferung an. Der Forderung, bargeldlos zu bezahlen, sollte wenn möglich nachgekommen werden: Geld gilt zwar nicht als typischer

Übertragungsweg für das Coronavirus, aber bargeldlos kommen die Hände trotzdem mit weniger Gegenständen in Berührung.

„Keine Versorgungslücken zu befürchten“

Hamsterkäufe sind trotz allem nicht notwendig. „Der Lebensmittelhandel beteuert, dass aufgrund der Erfahrungen während der ersten Welle keine Versorgungslücken zu befürchten sind. Wenn jeder normal einkauft, steht niemand vor leeren Regalen. Die Panik- und Hamsterkäufe waren vor einem halben Jahr nicht sinnvoll und sind es auch heute nicht. Panikkäufe führen nur dazu, dass zu viel und falsche Produkte gekauft werden“, erklärt Lindner. Dennoch rät der OÖ Zivilschutz, sich generell einen Lebensmittelvorrat zuzulegen, auch um für eine

eventuelle Quarantäne vorbereitet zu sein. „Jeder Bürger soll mindestens eine, besser zwei Wochen autark leben können – das heißt, das Haus nicht verlassen müssen und auf fremde Hilfe nicht angewiesen sein“, erklärt Lindner. „Wir empfehlen die Bevorratung von Lebensmitteln, die ein Jahr haltbar sind. Damit braucht der Bürger nur einmal im Jahr an seinen Vorrat denken. Der routinemäßige Austausch soll am ersten Samstag im Oktober, dem Zivilschutztag erfolgen.“ Nähere Infos unter www.zivilschutz-ooe.at ■

Gehen Sie wenn möglich nur einmal wöchentlich einzukaufen

GF JOSEF LINDNER



Foto: Zivilschutz

ÖSTERREICHISCHE GESUNDHEITSKASSE

Kostenlose Hilfe beim Rauchstopp

ÖÖ. Viele Raucher sind mit ihrer Situation unzufrieden, können es sich aber nicht vorstellen, von der Nikotinsucht wegzukommen, sei es aus Angst vor Entzugserscheinungen oder fehlender Motivation. Ihnen bietet das Rauchfrei Telefon

im November eine besondere Hilfestellung. Im Rahmen der Kampagne „November Rauchfrei“ werden Abhängige dazu animiert, den Rauchstopp zu wagen. „Wer einen Monat rauchfrei sein kann, schafft das auch länger“, sagt Sophie Meingass-

ner, klinische Psychologin und Leiterin des Rauchfrei Telefons der ÖGK. All jene, die loskommen, belohnen sich selbst mit einer spürbaren Verbesserung ihrer Gesundheit. In Zeiten wie diesen lohnt sich das Aufhören übrigens umso mehr: Ein Rauch-

stopp in Verbindung mit genügend Schlaf und frischer Luft stärkt das Immunsystem. Das Rauchfrei Telefon bietet kostenlose Hilfe beim Rauchstopp und ist unter 0800/810013 erreichbar (Mo-Fr 10-18 Uhr). Mehr auf www.rauchfrei.at. ■

Experten-Information 5.11.

Krebshilfe OÖ

Web & Call



Webinar & Telefonhotline:
Mag. Hartl: Begleitung bei Krebs

Vorsorge-Vortrag 10.11.



Krebs - was kümmerst's mich!
Infos zu Vorsorge & Früherkennung

Bewegungsgruppe 19.11.



14-tägig am Nachmittag für
PatientInnen und Angehörigen



ÖSTERREICHISCHE KREBSHILFE OBERÖSTERREICH - www.krebshilfe-ooe.at / 0732 777756

Spenden sind absetzbar: AT70 5400 0000 0025 5968, AT66 3400 0000 0103 9890, AT77 2032 0000 0011 7334

SPITZENSCHULE

Schulprojekte vor den Vorhang holen

OÖ. Tips, das Bildungsland und die Sparkasse OÖ holen im Rahmen der Aktion „Spitzenschule“ wieder die engagiertesten Schulen vor den Vorhang. Mitmachen lohnt sich, denn pro Kategorie werden bis zu 1.000 Euro vergeben.

Noch bis 17. November sind alle oberösterreichischen Schulen eingeladen, ein Projekt auf www.tips.at/spitzenschule einzureichen. Zur Auswahl stehen die Kategorien „Bewegung in der Schule“, „Soziales“ und „Umgang mit Geld“. Die Anmeldung ist durch den Direktor, den Lehrer oder den Projektteamleiter möglich. Was es braucht, sind eine Beschreibung des Projekts, Fotos und/oder Videos. Natürlich möchten wir auch wissen, warum

genau euer Projekt das beste ist. Für die Einreichungen kann von 18. November bis 8. Jänner abgestimmt werden. Jede Woche ist ein Stimmzettel in der Zeitung zu finden. Der Originalstimmzettel muss ausgeschnitten, ausgefüllt und an Tips Linz eingeschickt bzw. in den Tips-Geschäftsstellen abgegeben werden. Die Stimmabgabe ist zusätzlich einmal täglich auf www.tips.at möglich. Pro Kategorie werden bis zu 1.000 Euro vergeben. Dazu gibt's einen Glaspokal und Urkunden.

HLW Perg reichte in der Kategorie „Soziales“ ein

Die 3BHL der HLW Perg hat letztes Jahr die Spendenaktion für einen Jungen im Rollstuhl in der Kategorie „Soziales“ eingereicht und den Schwerpunkt Finanz und Risikomanagement gewählt. ■



Durch Kuchenbuffets und freiwillige Spenden sammelte die HLW Perg Geld für einen querschnittsgelähmten Jungen.

Foto: HLW Perg

Als Jugendbetreuer der Sparkasse OÖ begleite ich täglich junge Menschen in ihrem Geldleben. Dabei ist mir wichtig, den Jugendlichen den verantwortungsvollen Umgang mit Geld näher zu bringen. Die Aktion „Spitzenschule“ der Tips unterstreicht die Wichtigkeit des Themas und zeigt das große Engagement von Jugendlichen an innovativen Projekten.

LISA HAIDER
SPARKASSE OÖ-JUGENDBETREUERIN (FILIALE PERG)



Foto: Sparkasse OÖ

5-4-3-2-1....

Weihnachtsgeschenk gewinnen.

Täglich wartet eine Geschenksidee im Weihnachtscountdown auf euch.

Einfach bis 30. November Radio hören oder App downloaden und gewinnen.

Auf den Weihnachtscountdown warten, anrufen und sichert euch schon jetzt tolle Weihnachtsgeschenke. Mit dem Weihnachtscountdown von Life Radio, kann Weihnachten schon jetzt kommen.

Alle Infos auf LifeRadio.at

WEIHNACHTS-
COUNT-
DOWN

Den ganzen
November Ideen
und Geschenke
fürs Fest sichern.

Life
RADIO

Zöttl & Sperr von „Perfekt geweckt“ starten den Weihnachtscountdown am 2. November!

„Das Einhorn von Perg“

Ihr kennt doch sicher alle die Geschichten über die Einhörner, oder? Die Geschichten über die Fabelwesen mit den besonderen Fähigkeiten? Tja, manche würden sagen, sie sind ausgedacht und nur Gute-Nacht-Geschichten für kleine Kinder, damit sie gut schlafen. Doch ich kann bestätigen, dass alles wahr ist.

Vor langer Zeit lebte ein kleines Einhornmädchen namens Cupcake hoch oben in den Alpen von Österreich. Sie war eines der wenigsten ihrer Art. Oh, ihr denkt, dass es nur eine Art von Einhörnern gibt? Neun, es gibt die typischen mit weißem Fell und einem goldenen Horn, die kämpferischen und brutalen und ebensolche wie Cupcake, die Süßigkeiten-Einhörner. Cupcake hatte hellblaues Fell, ihre Mähne und ihr Schweif waren aus Zuckerwatte und Cupcakes Horn sah aus wie ein Lollipop.

Sie war nicht gerade das größte Einhorn, aber stark wie ein Ochse und schneller als jeder Gepard es je sein könnte. Außerdem hatte Cupcake sehr viel Ausdauer, weshalb sie sehr lange und anstrengende Reisen auf sich nahm.

Eines Tages zog es des Einhorns Neugier nach Perg. Sie machte zwischendurch kleine Stopps in anderen Orten, um um Süßigkeiten zu bitten, da das Zuckerfutter das „Lebenselixier“ der Süßigkeiten-Einhörner war. Allerdings wollte keiner dem hilflosen, kleinen Einhorn helfen.

Als Cupcake in Perg ankam, war sie völlig erschöpft und ausgepowert. Sie klopfte an einer Haustür und bat um ein paar Süßigkeiten. Eine nette Familie öffnete

die Tür und erfüllte den Wunsch des Fabelwesens. Leider war es nicht genug, um das Einhorn satt zu machen. Also klopfte die Familie bei den Nachbarn und sammelte alle Süßigkeiten ein, die noch übrig waren. Cupcake bedankte sich bei den netten Leuten und machte sich auf den Weg, um Perg zu erkunden.

Nach einer Weile kam das Einhorn am Stadtplatz an und machte eine Pause. Plötzlich raste ein Auto so schnell an ihm vorbei, dass Cupcake für ein paar Millisekunden – ihr müsst wissen, dass Cupcake sowohl schnell denken als auch schnell laufen kann – wie in Trance war.

Auf einmal wurde sie wie aus dem Nichts aus ihren Gedanken gerissen und sah, dass gerade eine Person über die Straße gehen wollte. Schon rannte das Einhorn los. Durch Cupcakes Stärke konnte sie das Auto noch rechtzeitig aufhalten und den Menschen retten. Allerdings wurde sie durch den Aufprall schwer verletzt und starb nach ein paar Tagen.

Doch in Perg bestand man darauf, dass als Dank für diese Heldentat ein Einhorn das Stadtwappen von Perg wird und eine Statue den Hauptplatz schmücken soll. Leider hat keiner diese bewegende Geschichte aufgeschrieben, außer mir, denn ich meine Freunde, ich bin der, der von Cupcake gerettet wurde.

Siegerin des 1. Perger Geschichten-Schreibwettbewerbes der Stadt Perg zum Thema „Einhörner sind überall“ in der Kategorie 1. und 2. Klasse Mittelschule

Miriam Moser, Mittelschule Perg Stadtzentrum

JUGENDSERVICE-TIPP

von
Michael Peham
Jugendberater



Herbstblues

Ich fühle mich momentan total antriebslos und bin immer müde. Ich bin aber nicht krank, oder so. Woran liegt das und was kann ich tun?

Maja, 17

Hallo Maja!

So wie du das schilderst, könnte es sich um den sogenannten „Herbst-Blues“ handeln. Das ist eine leichte Form einer depressiven Verstimmung, die meistens im Herbst oder Winter auftritt. Das hat damit zu tun, dass die Tage kürzer sind und es oft nebelig trüb ist, also einfach weniger oft die Sonne scheint. Sonnenlicht ist bei Menschen wichtig für die Ausschüttung von Hormonen und für den Vitamin D-Haushalt, was unsere Stimmung maßgeblich beeinflusst. Versuche, so oft als möglich raus zu gehen und wenn möglich Sonne zu tanken und die frische Luft zu genießen. Es gibt auch spezielle Tageslicht-Lampen, die ein Licht aussenden, das dem Sonnenlicht sehr ähnlich ist und helfen können. Sorge auch für ausreichend Schlaf in der Nacht, damit du genug Energie für den Tag hast. Wenn deine Stimmung sich trotzdem nicht verbessert, rate ich dir, mit deinem Hausarzt darüber zu reden, um abzuklären, ob nicht vielleicht doch eine versteckte Erkrankung die Ursache sein könnte.



JugendService Perg
4320 Perg, Johann-Paur-Straße 1,
Mo – Do: 14 bis 17 Uhr und nach
Vereinbarung
Tel: 07262/58186
jugendservice-perg@ooe.gv.at
www.jugendservice.at

BESTATTUNG

Letzte Ruhe im Wald

LUFTENBERG. Viele Menschen suchen heute nach Alternativen zur Beerdigung am Friedhof. Im Ruhewald Luftenberg werden Urnen mit der Asche Verstorbener unter Bäumen oder Steinen beigesetzt.

Die Sonne blitzt durch die Baumkronen, die Vögel zwitschern um die Wette, das gefärbte Laub beginnt schon auf den Boden zu fallen. Dass der Ruhewald Luftenberg in der Nähe von Linz kein gewöhnlicher Wald ist, sieht man erst auf den zweiten Blick: Die Bäume tragen kleine Plaketten mit Nummern, an manchen Bäumen hängen Erinnerungstafeln mit den Namen der Verstorbenen, die hier begraben sind. Spaziergeher kommen nicht nur der Ruhe wegen, sondern auch um zu trauern und zu gedenken.

Ruhestätte Natur

Naturverbundenheit ist das Motiv vieler Menschen, die sich vorsorgend eine Grabstätte im Ruhewald kaufen. „Manchen Hinterbliebenen gefällt auch die Vorstellung, dass ein geliebter Mensch in einem Baum weiterlebt“, sagt Andreas Krassay. Viele Menschen wollen ihre Nachkommen nicht mit den laufenden Kosten und Mühen eines Friedhofgrabes belasten. „Im Ruhewald gibt es im Gegensatz zum Friedhof nur einmalige Kosten.“

Kein Totenkult

Im Ruhewald wird die Grabpflege der Natur überlassen. Grab schmuck, Kerzen oder Fotos sind daher nicht erlaubt. „Gerade Hinterbliebene, die in anderen Städten leben oder denen Beruf und Familie wenig Zeit lassen, sind dankbar, dass der Wald die Grabpflege übernimmt.“ ■ Anzeige



Monika Hartl (Krebshilfe OÖ) Foto: Privat

KREBSHILFE

Web and Call

LINZ/OÖ. Am Donnerstag, 5. November, findet um 16 Uhr ein rund 20-minütiges Webinar mit Frau Monika Hartl über die Begleitungs- und Beratungsangebote der Krebshilfe OÖ anhand eines Fallbeispiels statt. Eine Anmeldung ist per Mail unter der Adresse office@krebshilfe-ooe.at möglich, alle Interessierten erhalten einen Link. Nach Beendigung der Präsentation können im Rahmen einer Telefon-Hotline unter Tel.: 0732/777 756 alle persönlichen Fragen gestellt werden. ■

JUGENDKARTE

Pics4Kenia gestartet

ÖÖ. Die Pic4Kenia Charity-Aktion ist bereits gestartet. Seit dem 1. November können auf der Instagram-Seite der 4youCard Selfies gepostet werden – jedes Selfie bringt zwei Euro für ein Projekt in den Slums von Nairobi in Kenia: Künstler Adam Masava leitet hier die bildnerische Ausbildung von Jugendlichen, damit diese eine Perspektive erhalten. In Coronazeiten malten sie ein riesiges Wandbild, um die Coro-

na-Maßnahmen für die Bewohner zu erklären. Die 4youCard spendet für jedes Selfie-Gesicht auf Instagram zwei Euro an die Projektkasse. Alle Selfies mit Einzelfotos sind willkommen. Sämtliche Infos gibt es unter www.4youcard.at

4YOUCARD

... kostenlos bestellen für alle von 12 bis 26 auf www.4youcard.at



Die 4youCard unterstützt ein Jugend-Projekt in Kenia.



Herbstliches Leserfoto der Woche Am 27. Oktober versank die Sonne in Rechberg teilweise im Nebel. Ein spektakuläres Bild, das den Anschein macht, als ob der Himmel brennen würde. Und für kurze Zeit tauchten die letzten Sonnenstrahlen des Tages alles in orange-rote Farben. Fotografiert wurde das Leserfoto von Tips-Leserin Agnes Nenning.

Foto: Nenning

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Mondkalender: Leben mit dem Mond

MI 4. November



ab 22:45 Uhr Krebs – absteigender Mond

Blütag – Lichttag

Nahrungsqualität: Fett

Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände

Günstig: Rückschnitt bei jungen Obstbäumen, Hecken und Blütensträuchern; Beete lockern; umtopfen und umpflanzen; Blumenzwiebeln legen (bei guter Witterung); Schädlingsbekämpfung; Reinigungsarbeiten, Fenster putzen; Porzellan und Metalle reinigen; lüften; Schimmel beseitigen; Sommergarden einwintern; Malerarbeiten; chemische Reinigung; Festlichkeiten

Ungünstig: Pflanzen gießen und düngen

DO 5. November



absteigender Mond

Blattag – Wassertag

Nahrungsqualität: Kohlenhydrate

Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen

Günstig: Neupflanzungen vorbereiten (wenn die Witterung passt); Rasen und Hecken (Witterung!) pflegen; Zimmerpflanzen gießen und düngen; Wintersalate setzen und säen (Glashaus); Wäsche waschen mit weniger Waschmittel, stark verschmutztes wird sau-

ber; Wasserinstallationen; Entschlackungskur beginnen; Zahnbehandlungen; Warzen entfernen lassen; Tiefenreinigung der Haut

Ungünstig: Malerarbeiten; Haare waschen und schneiden

FR 6. November



absteigender Mond

Blattag – Wassertag

Nahrungsqualität: Kohlenhydrate

Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen – Siehe gestern

SA 7. November



bis 08:15 Uhr Krebs – absteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag

Nahrungsqualität: Eiweiß

Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken

Günstig: Rosen und Beerensträucher anhäufeln; Gehölze schneiden; Reinigungsarbeiten; lüften; einkochen; backen; umsetzen und umtopfen von Zimmerpflanzen; letzte Kübelpflanzen einwintern, Frostschutz bei empfindlichen Pflanzen; Butter rühren; Haare schneiden; Zahnbehandlungen; chemische Reinigung; Gäste einladen

Ungünstig: Mineraldünger ausbringen; körperliche Anstrengungen

SO 8. November



absteigender Mond – Siehe gestern

MO 9. November



ab 14:35 Uhr Jungfrau – absteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag

Nahrungsqualität: Eiweiß

Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken

Günstig: Wildbeeren ernten; Gehölze schneiden; Reinigungsarbeiten, lüften; einkochen; backen; umsetzen und umtopfen von Zimmerpflanzen; letzte Kübelpflanzen einwintern, Frostschutz bei empfindlichen Pflanzen; Butter rühren; bester Termin für einen Friseurtermin, Haare schneiden, färben oder Dauerwelle; Verkaufsaktivitäten

Ungünstig: körperliche Anstrengungen

DI 10. November



absteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag

Nahrungsqualität: Salz

Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel

Günstig: alle Gartenarbeiten, die witterungsbedingt möglich sind; Hecken und Bäume pflanzen; Pflanzen umtopfen; Kompost

einarbeiten; kranke Bäume und Sträucher behandeln; Gartenzäune setzen; guter Putz- und Aufräumtag; geschäftliche Verhandlungen; Steuerangelegenheiten; Zahnarztbesuch; Dauerwellen; Haare färben

Ungünstig: Salat setzen; Brennholz fällen

MI 11. November



ab 17:10 Uhr Waage – absteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag

Nahrungsqualität: Fett

Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel – Siehe gestern

DO 12. November



absteigender Mond – Faschingsbeginn

Blütag – Lichttag

Nahrungsqualität: Fett

Körperregionen: Niere, Blase, Hüften

Günstig: Rosen anhäufeln; Hecken schneiden; Obstbaumpflege; kranke Pflanzen ausschneiden; Reinigung von Holzböden; Fenster putzen; lüften; Malerarbeiten, blühende Zimmerpflanzen pflegen; Wohnung dekorieren

Ungünstig: Zimmerpflanzen gießen

Den aktuellen Mondkalender finden Sie auch unter tips.at/mondkalender



AKTIONSTAG

Kostenlose Beratung für Frauen

PERG. Beim Aktionstag „Chancen sehen. Wege gehen.“ am Dienstag, 24. November, werden Frauen und Mädchen ab 16 Jahren in der Bezirkshauptmannschaft Perg kostenlos in Einzelgesprächen beraten.

Existenzängste, Homeoffice, Kinderbetreuung und Mehrfachbelastung waren die häufigsten Anliegen, zu denen sich Frauen in den vergangenen Wochen spezielle Hilfe von den Frauenvereinen und –beratungsstellen holten. Eine

Mit den bestehenden Beratungseinrichtungen für Frauen gibt es ein gutes Netz an Unterstützung und Hilfe

LH-STV. CHRISTINE HABERLANDER

Zunahme der Beratungen gab es auch, was die Angst um den Arbeitsplatz beziehungsweise die Zukunftsperspektiven anbelangte, wie auch Beziehungsprobleme, Trennungen und die Einsamkeit von allein lebenden Frauen.

Der Aktionstag „Chancen sehen. Wege gehen.“ am Dienstag, 24. November, von 11 bis 17 Uhr in der BH Perg soll sich vor allem in Zeiten von Covid-19 an Frauen und Mädchen richten, die mit dem bisherigen Informations- und Beratungsangebot noch nicht erreicht werden konnten. Juristinnen sowie Lebens- und Sozialberaterinnen der oö. Frauenberatungsstellen beraten und unterstützen dort kostenlos und persönlich Frauen



Foto: Weithold

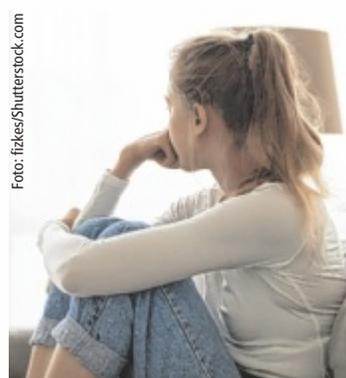


Foto: fizkes/Shutterstock.com

Frauen erhalten beim Aktionstag kostenlos Unterstützung und Beratung.

en und Mädchen ab 16 Jahren in Form von Einzelgesprächen (Dauer etwa 50 Minuten). Die Veranstaltung des Frauenreferates des Landes Oö. in Zusammenarbeit mit den oö. Frauenberatungsstellen findet unter Einhaltung der aktuell geltenden Corona-Schutzmaßnahmen statt.

„In Oberösterreich gibt es mit den Beratungseinrichtungen für Frauen ein gutes Netz an Unterstützung und Hilfe. Diese wichtigen Serviceeinrichtungen sind gut vernetzt mit Sozialeinrichtungen, Vertrauensanwältinnen, Gewaltschutzzentren, Frauenhäusern und Kinderschutzeinrichtungen, zumal auch das Thema Gewalt in der Familie immer bei den Beratungen zur Sprache kommt“, so Landeshauptmann-Stv. Christine Haberland. Die regionalen Frauenberatungsstellen stehen das ganze Jahr über zur Verfügung. Kontaktdaten auf www.frauenreferat-ooe.at.

Di., 24. November, 11-17 Uhr
Bezirkshauptmannschaft Perg,
Dirnbergerstraße 11
Anmeldung und Terminvereinbarung
erforderlich bis 18. November unter
www.frauenreferat-ooe.at

HÖRGERÄTE MIT AKKU-TECHNOLOGIE

Volle Hörpower mit Akku statt Batterie

PERG. Bester Klang und mehr Energie im Alltag dank fortschrittlicher Technik: Welche Vorteile eine Akku-Hörlösung bietet und warum Hörgeräte noch nie leichter zu bedienen waren.

Moderne Hörgeräte sind ein ständiger Begleiter im täglichen Leben. Ob bei der Arbeit, in der Freizeit, beim Sport, beim Handwerken oder auch im Urlaub – Hörgeräte von heute sollen nicht nur für besseres Hören sorgen, sondern auch einfache Handhabung und mühelose Integration in den Alltag garantieren. Vor allem Akku-Hörgeräte bieten jede Menge Flexibilität, indem sie unkompliziert aufgeladen und einfach mit Smartphone oder TV verbunden werden können. Einer der großen Vorteile einer Akku-Hörlösung: Dank integriertem Akku fällt der Batteriewechsel weg.



Akku-Hörgeräte sind die optimalen Begleiter im Alltag.

Foto: Neuroth

Schnelle Ladezeit

Stattdessen werden Akku-Hörgeräte einfach in der portablen Ladestation aufgeladen – egal ob zu Hause, im Büro oder im Urlaub. Eine Ladezeit von nur wenigen Stunden sorgt für 24 Stunden durchgehende Laufzeit. Zusätzlich gibt es eine 30-minütige Schnelllade-Funktion, die mehrere Stunden vollen Einsatz ermöglicht.

Maximale Flexibilität

Die 24 Stunden Akkulaufzeit sorgt außerdem für mehr Energie im Alltag, da Akku-Hörgeräte einer Hörermüdung optimal entgegenwirken und das Energielevel beim Höreräteträger hoch bleibt. Zudem stellen sich moderne Hörgeräte vollautomatisch auf die jeweilige Hörumgebung ein. Das bedeutet einwandfreie

Sprachverständlichkeit und ein natürliches Hörerlebnis. Noch mehr Flexibilität bietet die Möglichkeit zur Bluetooth-Verbindung mit Endgeräten wie Smartphone oder TV.

Audiosignale werden dadurch direkt ins Ohr gestreamt. Akku-Geräte sind dezent und robust. Das macht sie zum optimalen Begleiter – 24 Stunden am Tag. **Anzeige**

Jetzt die neuesten Akku-Hörlösungen von Neuroth in der gewohnten Umgebung testen.

Neuroth sorgt in seinen Fachinstituten für höchste Hygienestandards.

Das Neuroth-Fachinstitut in der Nähe: 4320 Perg, Naarner Straße 64

Terminvereinbarung: Telefonisch unter 00800 8001 8001 oder online auf neuroth.com



8,99

Schüttel den Apfelbaum



6,95

Märchenkochbuch



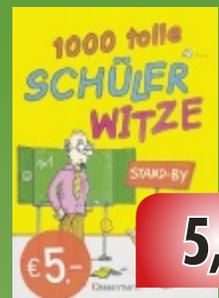
Antwort-
bücher

je 4,99

Mein Körper



Tiere



5,00

1000 tolle Schülerwitze



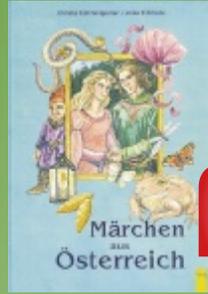
7,99

Naturbastelbuch Kinder



statt 16,80
nur 5,99

Tötschinger, Sagenbilderbuch
Oberösterreich



statt 19,90
nur 5,99

Märchen aus Österreich



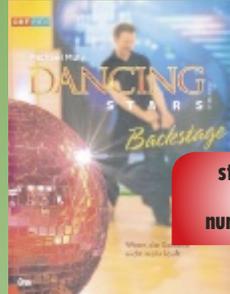
statt 34,95
nur 9,99

Der Dackel



statt 24,95
nur 4,99

Wir sind Österreich



statt 29,00
nur 4,99

Dancing Stars



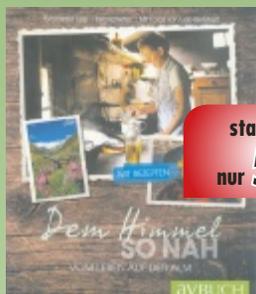
statt 12,99
nur 5,00

Spuk in Oberösterreich



statt 24,90
nur 9,99

Dunkle Geschichten aus
dem alten Oberösterreich



statt 29,90
nur 5,99

Almkochbuch



statt 29,99
nur 4,99

Kochchampion mit Andi & Alex



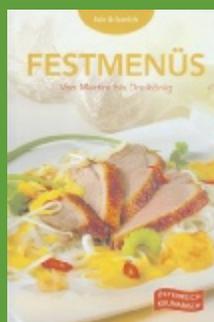
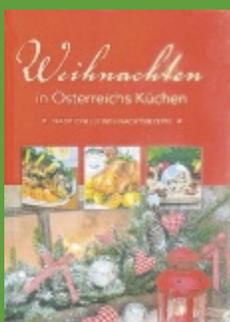
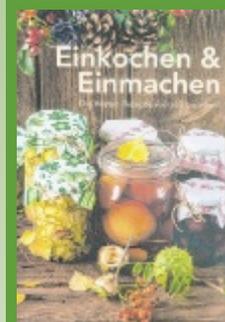
7,99

Bankhofer Supermarktapotheke



statt 17,90
nur 6,99

Ansatzschnäpse



- Einkochen und Einmachen
- Weihnachten in Österreichs Küchen
- Österreichs liebste Weihnachtskekse
- Festmenüs

je 4,99

Frick Rohrbach
Stadtplatz 9
4150 Rohrbach in OÖ

Frick Perg
Dr.-Schober-Str 12-14
4320 Perg

Frick Bad Leonfelden
Hauptplatz 16
4190 Bad Leonfelden

Frick Versand
Tel.: 01/6167012-31
versand@buchhandlung-frick.at

www.buchhandlung-frick.at

FRICK

I H R E B U C H H A N D L U N G

SONS TIGES

MARKTPLATZ

Aktuelles

Familie Fröhlich kauft: Nähmaschinen, Streichinstrumente, Porzellan, Orientteppiche uvm. ☎ 0676-3625146

Verkäufe je eine Bananenschachtel Kleidung, Dekosachen, Bilderrahmen neuwertig alles zusammen € 30,- ☎ 0699-10864159

Antiquitäten

Kostenlose Wertermittlung
Zahle faire Preise in bar für

Handarbeiten Porzellan, Pelze, Kleinkunst, Uhren, Münzen, Bilder, Teppiche, Zinn, Puppen, Kristall, Schreib- und Nähmaschinen,
Herr Landsberger
☎ 0676-3532441

www.strasser-kauf.at
Weltkrieg-Militaria
0676-4115133.

Elektrogeräte



Verkäufe **Einbau-Geschirrspüler**, Siemens, 60 cm, VP: € 130,- ☎ 0664-8157715

Garten

Ausfräsen Ihrer Baumstümpfe. 0670-6061052.

Baumstockfräsen
0664-4235818

Geschäftliches

SEHER 0664-3535277

Geschenke



BALLONFAHREN - DIE GESCHENKIDEE! 07252-73473
www.ballonfahren.com

Hausbau/Baustoffe

O-Metall Trapezbleche.
☎ 07588-30850-20

Trockenausbau 0676-5403065

Heirat

DAS FEST DER LIEBE GEMEINSAM GENIEßEN. **MARIA**, 51 J. Eine sehr zärtliche, erotische Frau, blond, schlank, für mich sind Ehrlichkeit und Treue keine leeren Worte. Ich mag ein gemütliches Zuhause, koche gerne, liebe die Natur, Rad, wandern, schwimmen, bin mobil und nicht ortsgelunden. Na dann schnell zum Telefon und unser Glück könnte beginnen.

Agentur Jet Set ☎ 0676-6238430 auch Sa. u. So.

Diese Einsamkeit ertrage ich nicht mehr, **ROSA**, 69 J. Bald steht Weihnachten vor der Tür und ich möchte es diesmal nicht alleine feiern. Ich bin eine gute Hausfrau, liebe die Natur, bin nicht ortsgelunden. Du, ein Mann, gerne bis fite 80 J., der mit mir die langen und oft sehr einsamen Wintertage verbringt und das am besten für immer.

Agentur Jet Set ☎ 0676-6238430 auch Sa. u. So.

Einsamkeit muss nicht sein! Wir unterstützen Damen und Herren bis 80J. gerne bei Ihrer Suche nach Ihrem Lebenspartner, denn niemand sollte in dieser schweren Zeit alleine sein. Rufen Sie uns unverbindlich an, wir verlieben Sie gerne.

Agentur Liebe & Glück
☎ 0664-88262264
office@liebes-klick.at
www.liebeundglueck.at

EVA, 62 J. Bald steht Weihnachten vor der Tür und ich möchte es nicht alleine feiern. Meine größten Hobbys sind kochen, backen und im Garten zu arbeiten. Ich würde Dir all Deine Wünsche erfüllen, wenn Du ein ehrlicher, treuer Mann bist der sich auch wieder nach Geborgenheit und Zweisamkeit sehnt. Du kannst gerne bis aktive 75 J. sein, wenn Du jung im Herzen bist.

Agentur Jet Set ☎ 0676-6238430 auch Sa. u. So.

Maschinen/Werkzeug/Leihg.



Maschinen-Flohmarkt in Haslach! Nächster Termin: 6. November von 7.30-12.00 Uhr. 2A-Ware, Ausstellungsstücke, Mustermaschinen, Auslaufmodelle Transportschäden u. Gebrauchtmaschinen. Holz-, Metall- und Blechbearbeitungsmaschinen sowie Werkstattzubehör.
HOLZMANN Maschinen
Sternwaldstraße 64
4170 Haslach, 07289-71562-0
www.holzmann-maschinen.at

Parkettböden

Parkettanierung günstig.
0677-62029881

Partnerschaft

Er, 80kg, 180cm, ledig (das heißt kein Kind, keine Scheidung) sucht ebenso ledige Frau, Erkennungszeichen der Ledigen: eine weiße Blume. ☎ 0664-4988625 oder 07229-74407

Alle Termine auf einen Blick auf www.tips.at/events

IMPRESSUM

REDAKTION PERG
Herrenstraße 1, 4320 Perg
Tel.: 07262 / 54 000
Fax: 07262 / 54 000-1680
E-Mail: tips-perg@tips.at
Geöffnet: Mo, Mi, Fr 8-12 Uhr
Do 8-12 und 13-16 Uhr

Redaktion:
Markus Hochgatterer
Melanie Mai
Michaela Primeßnig
Kundenberatung:
Nikolaus Gattringer-Ebner
Joachim Wögerer
Regionalverkaufsleitung:
Thomas Nader
Sekretariat:
Daniela Hintersteiner

Auflage Perg: 27.962

Medieninhaber:
TIPS Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz
Tel.: 0732 / 78 95
Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz
Geschäftsführer: Josef Gruber,
Moritz Walcherberger, Lorenz Cuturi
Chefredakteur: Josef Gruber
Verkaufs-/Marketingleitung:
Moritz Walcherberger
Redaktionsleitung:
Alexandra Mittermayr
Leitung Producing/Gratik:
Robert Ebersmüller
Leitung Sekretariate:
Nicole Bachtrod
Produktionsleitung:
Reinhard Leitthner
Druck: OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 23 Tips-Ausgaben: 865.213



Mitglied im **VRM:**
VERBAND DER REGIONALMEDIENTEN ÖSTERREICHS

DEM E-HRENKODEX DES ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES VERPFLICHTET

Wortanzeigen Bestellschein



Bestellschein bitte ausschneiden und mit entsprechendem Geldbetrag in einem frankierten Briefumschlag einsenden an: **Tips Zeitungs GmbH & Co KG** Herrenstraße 1, 4320 Perg, Info-Telefon: 07262 / 54000

Bei Bezahlung via Bankeinzug auch Online-Bestellung unter marktplatztips.at oder Bestellung per E-Mail: tips-perg@tips.at oder Fax: 07262 / 54000-1680 möglich. Keine telefonische Annahme!

WORTANZEIGE auf Rechnung:
Rechnung wird zugeschickt; für Firmen und bei laufenden Einkünften wie Vermietung, Nachhilfe, Musikgruppen etc. (Preise pro Ausgabe / exkl. Steuern, nicht gültig für Erotik-Anzeigen)
pro Wort: € 1,16 pro Wort im Fettdruck: € 2,32

Private Wortanzeige:
zum Beispiel: einmalige Verkäufe (Kfz, Kinderartikel, Möbel).
Geldbetrag bitte im Kuvert beilegen oder Abbuchung per Bankeinzug.
Ab 20 Wörter wird der doppelte Preis verrechnet.

Woche/n lang (bzw. wie viele Erscheinungen)

PREISVERZEICHNIS

Preis pro Ausgabe, pro Woche
(zB 4 Ausgaben im Normaldruck,
2 Erscheinungen = Gesamtpreis € 40,-)

- Normaldruck **€ 5**
- Fettdruck** **€ 10**
- Aufpreis für Foto zuzügl. Textkosten **€ 10**
- Chiffre-Anzeige **€ 10**
Unabhängig von der Anzahl der Ausgaben wird **zusätzlich** zu den Textkosten eine einmalige Gebühr von € 10 verrechnet
- Fotoglückwunsch **€ 20**
im Format 64 x 40 mm

AUSGABEN DER TIPS

- OÖ**
wöchentliche Ausgaben:
 Braunau
 Eferding/Griek.
 Enns
 Freistadt
 Gmunden
 Kirchdorf
 Linz
 Linz-Land
 Perg
 Ried
 Rohrbach
 Schärding
 Steyr
 Urfahr/U.
 Vöcklabruck
 Wels
- NÖ**
wöchentliche Ausgabe:
 Amstetten

monatliche Ausgaben:
 Melk
 Scheibbs
 Ybbstal

Annahmeschluss:
Freitag, 8.30 Uhr (bei allen Ausgaben)

Gewünschte Rubrik:

Gewünschten Text bitte in BLOCKSCHRIFT und vollständig ausfüllen!

.....
.....
.....
.....

Name

Straße PLZ/Ort

Tel.

E-Mail

Unterschrift

Geld liegt bei

BANKEINZUG IBAN:

Alle Wortanzeigen erscheinen zusätzlich GRATIS im Tips Marktplatz (marktplatztips.at)

Liebe Rosi, Mama, Oma und UrliOma!
70 Jahre - oh weich Wunder,
diesmal ist dein Geburtstag ein runder.
Die sechs ist weg, die sieben nun da,
ach wie ist das wunderbar!
Alles Gute wünscht dir deine Familie



Happy Birthday,
lieber Thomas!
Das wünschen dir von Herzen
Goli, Göd, Lena u. Fabio



Herzlichen
Glückwunsch
zum
Masterabschluss

Laura, Jonas und Manfred

MARKTPLATZ

Partnerschaft

Privat: Fescher sympatischer Mann, 54 Jahre, 178cm schlank, ehrlich, humorvoll möchte gerne eine hübsche jüngere Frau für alles schöne kennenlernen. Bitte SMS an ☎ 0677-63826092

Privat: Fescher u. gepflegter, humorvoller "58er-LÖWE", NR, 179/80, freut sich über den Anruf einer tollen Frau zwecks schöner Zukunft ☎ 0664-1446874

Sanierung



ROHRBRUCHGEFAHR?
ROST IM WASSER?
DRUCKVERLUST?
Sanierte Rohrleitungen ohne Aufstemmen der Wände ☎ 07752-21380 www.SANCOR.at

So unschlagbar. So Tips.

Die besten Stellenanzeigen aus Ihrer Region.

Sportartikel



Fußball-Hallenschuhe Nike Tiempo, neuwertig, Gr. 38,5, Abholung in Naarn (Bez. Perg), VP: € 15,- ☎ 0664-8157716



Fußballschuhe Nike Tiempo, neuwertig, Gr. 38,5, Abholung in Naarn (Bez. Perg), VP: € 15,- ☎ 0664-8157716

Übersiedlungen

1A Übersiedlungsservice mit Profihandwerker ☎ 0664-2811831

Umzugsmeister mit Montagehandwerkern, schnell und professionell ☎ 0664-4791224

Umzugsprofi "Nr 1" Ihr Partner für den Allroundumzug. ☎ 0664-2609509

Verkauf

Motormäher Reform 115, Differenzial und Sperre, 2 Vorwärtsgänge, 1 Rückwärtsgang, 2 Messergänge, Schnittbreite 160 cm, Schnellverschluss für Mähbalken oder andere Geräte, generalüberholt ☎ 0664-73843985

Zu kaufen gesucht

Suche Fischteich oder geeignetes Grundstück dafür (Quelle oder Bach), ev. mit altem Haus oder Baugrund in der Nähe. ☎ 0699-1073235

KFZ

DIVERSES

KFZ-Kauf

Ab heute! Kaufe Autos für Export. ☎ 0699-81816863

ACHTUNG SUCHE!! Gebrauchtwagen in jedem Zustand mit Mängeln, Schäden usw... ☎ 0699/81500500

Autoentsorgung Zahle € 50,- ☎ 0664-3357496

KFZ Ankauf, Sofort Barzahlung ☎ 0676-6348833

Waldviertler sucht Allradfahrzeug. Zustand-Baujahr egal, auch Havarien ☎ 0664-5286588

Führerschein

EU-FÜHRERSCHEIN CZ Verlängerungen ☎ 0676-3530304

KFZ-VERKAUF

BMW



Privat: BMW 316i E90 N43 Limousine, Benziner, Edition Lifestyle, Farbe Bluewater Metallic, 122 PS, EZ 04/2011, Erstbesitz, Garagenwagen, ca. 59.800 KM. LM Räder, 4 Winterräder, Nebelscheinwerfer, Xenon Licht, Park Distance Control vorn u. hinten, elektr. Sonnenrollo f. Heckscheibe, Sonnenrollos Türen hinten, Skisack, Durchladesystem, Fahrerraddachträger, Liftsystem. Kaufüberprüfung ÖAMTC mit Bericht 06/2020. Pickerl bis 04/2021! Preis € 9.000,- ☎ 07224-5603

Ford



Verkaufe sehr gepflegten Ford Fiesta silber Metallic, 1.-Besitz, 82 PS Benzin, Bj. 07/2017, 124.000 km. Jeder Service bei Ford, Pickerl neu, Sitzheizung, 8-fach bereift, Klimaanlage, Windschutzscheibenheizung, keine nennenswerten Gebrauchsspuren, Preis VB: € 7.390,-. ☎ 0664-1914214

IMMOBILIEN

KAUFGESUCHE

Immobilien

PENSIONISTEN: Haus/Wohnung verkaufen - weiterhin Zuhause wohnen! AWZ Immo: **Leibrente.at**, ☎ 0664-6331862.

Häuser

Immobilie dringend zu kaufen gesucht! AWZ Immo: **Sympathisch.at**, ☎ 0664-8984000

Wohnungen

Wohnung dringend zu kaufen gesucht! AWZ Immo: **Sympathisch.at**, ☎ 0664-8984000

Grundstücke

Grundstück dringend zu kaufen gesucht! AWZ Immo: **Baugruende.at**, ☎ 0664-8984000

Aktuelle News aus Ihrem Bezirk auf www.tips.at

Ertragsobjekte

ZINSHAUS, Mehrfamilienhaus oder Stadthaus zu kaufen gesucht! AWZ Immo: **Stadthaus.at**, ☎ 0664-8984000.

VERKAUF

Häuser



Wohnhaus mit 13 ha Wiesen und Wald, Traumlage im Waldviertel ✉ Zuschriften an Tips, Herrenstraße 1, 4320 Perg unter 001/11638

VERMIETUNG

Wohnungen

Schöne Wohnung 77m² in Grein zu vermieten. ☎ 0660-7668240

Schwertberg: Wohnung (54,98 m²) im 2. OG (ohne Lift) ab 01.12.2020 zu vermieten. Deutsch in Wort und Schrift. Auskünfte: werktags unter ☎ 07262-52246-45



Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Nikolaus Gattringer-Ebner Tel.: 07262/ 54 000-1674 n.gattringer@tips.at

Ihr Berater für

- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung

GUTSCHEIN für Ihre kostenlose

PRIVATE Wortanzeige

in Ihrer regionalen Tips-Ausgabe



Auf marktplatz.tips.at Online-Buchung eingeben & GRATIS private Wortanzeige in Ihrer regionalen Tips-Ausgabe erhalten. Code für Ihre private Gratis-Wortanzeige: „Tips1“ Aktion gültig bis 31. Dezember 2020

Gleich alle Vorteile sichern auf: marktplatz.tips.at

Mehr Stellen auf
regionaljobs.at

JOBS

STELLENANGEBOTE

Verkaufspersonal

Sympathische Verkäufer (m/w)
für Immobilien gesucht!
AWZ: **Mehr-verdienen.at**,
0664-8697630.

Tankstellen-Kassakraft

Brutto: inkl. FG & NZ & VP &
GA bis € 2.400,-,
3312 Oed bei Amstetten,
☎ 0699-10136366

Hauspersonal

Suchen verlässliche, ehrliche
Raumpflegerin. Daueranstellung.
Gute Deutschkenntnisse,
mobil, Raum Perg, AZ.: nach
Vereinbarung. Gute Entlohnung.
☎ 0676-9178812

Diverses Personal

Büro Neueröffnung!

Mitarbeiter gesucht!
Daniel Lehner
☎ 0664-75049110

Christbaumparadies

sucht Christbaumverkäufer mit
Führerschein B (gute Deutsch-
kenntnisse) ☎ 0664-1404520

**Unser Tannenland
sucht im Raum OÖ
Christbaumverkäufer/in
FS B, pro Tag € 100,-
Tel. 0664-99499767**

Wir suchen verlässliche, enga-
gierte und flexible Mitarbeiter
mit Teamgeist auf geringfügiger
Basis (max. € 460,66) für
FRÜHREGALBETREUUNG in
Möbelhäuser in **STEYR**. Bei In-
teresse bitte telefonisch bewer-
ben unter ☎ **01-403862079**
oder schriftlich an **v.reininger@merchandising.at**
(Gerne auch begünstigt Behin-
derte.)

Medizinisches Personal

Zahnarzt in Bad Zell sucht ab
sofort ZahnarztassistentIn (Teil-
zeit) und Lehrling (m/w).
07263-20088

Reinigungspersonal

Putzfrau alle 14 Tage für á 5
Stunden in Klam gesucht
☎ 0680-3046527

Ein Produkt von Tips
**regional
jobs.at**
ANKLICKEN UND AUFSTIEGEN

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Joachim Wögerer
Tel.: 0676 / 502 25 30
j.wögerer@tips.at

Ihr Berater für
■ Inserate
■ Beilagen und
■ Onlinewerbung



Bezahlte Anzeige

Lehre

Starte
jetzt deine
Ausbildung

www.ams.at/lehre

050 904 440 **AMS**

Tagesaktuelle News
auf www.tips.at

MARKTGEMEINDEAMT NAARN IM MACHLANDE

In der Marktgemeinde Naarn im Machlande
wird folgende Stelle ausgeschrieben:

Reinigungskraft

Beschäftigungsausmaß 18 bis 20 Std./Woche -
Einstufung GD 25

Der Ausschreibungstext
ist auf der Homepage
der Gemeinde – unter
www.naarn.at –
veröffentlicht.

Nähere Auskünfte
erteilt die Amtsleitung
der Gemeinde,
07262/58255-11



Wir suchen für den **GESUNDHEITSBEREICH**
ab sofort

**MitarbeiterInnen (m/w/d) mit
gültigem IMPFPASS
(Hepatitis B, Varizellen und Masern/Mumps)**

Tagesarbeitszeit von 6 bis 15 Uhr,

Entlohnung lt. KV ab € 10,39 Brutto/Stunde

Bei Interesse melden Sie sich unter **05/75104111** oder senden
Sie uns Ihre Bewerbung per Mail an **linz@actief-jobmade.at**

**ACTIEF JOBMADE
GmbH
Ferihermerstraße 15
4040 Linz**



PERG die Stadt bewegt

STELLENAUSSCHREIBUNG

**MITARBEITER/IN im VERWALTUNGSDIENST
für die FINANZABTEILUNG**

20 WoStd. – € 1.021,50 brutto

Bewerbungsfrist: Mi, 25. November 2020, 12 Uhr

Bewerbungen sind im Stadttamt Perg, Fr. Brigitte Leitner,
abzugeben. Die Stellenausschreibung, die Aufnahmever-
aussetzungen und den Bewerbungsbogen finden Sie auf
der Homepage www.perg.at.

DER DIREKTE WEG ZUR KÜCHE. **Breitschopf**

Als österreichischer Familienbetrieb produzieren wir seit mehr als 60 Jahren
hochwertige Markenküchen und suchen ab sofort zur Verstärkung unseres
Teams einen

Maschinenführer/Tischler m/w/d

Ihre Aufgaben

- selbständiges Arbeiten
an teilautomatisierten
Anlagen
- div. Tischlertätigkeiten
der Qualifikation ent-
sprechend

Ihre Qualifikation

- technisches Verständ-
nis u. handwerkliches
Geschick
- Erfahrung in der Holz-
verarbeitung von Vor-
teil

Wir bieten

- angenehmes Betriebs-
klima
- Bruttomonatsgehalt ab
EUR 1.900,- mit Bereit-
schaft zur Überbezah-
lung je nach Qualifi-
kation u. Berufserfahrung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung: bewerbung@breitschopf.at
Breitschopf GmbH & CoKG, Ennser Straße 123, A-4407 Dietach



Karlinger Int. Transporte GmbH versteht sich als Spezialist im Bereich Lebensmitteltrans-
port und gehört als Familienbetrieb zu den führenden Unternehmen dieser Sparte.

Für die Reparatur des eigenen Fuhrparks (Tank-/ Silozugmaschinen und Auflieger)
stellen wir ein (m/w):

KFZ-Mechaniker/ Schlosser / Techniker

mit abgeschlossener Berufsausbildung (auch Anlernkräfte).

gute Entlohnung, 4 Tage Woche, sicherer Arbeitsplatz

Bewerbung schriftlich an:

Karlinger int. Transport GmbH, Wirtschaftsparkstraße 3/4482 Ennsdorf
gerhard.karlinger@transporte-karlinger.at
www.transporte-karlinger.at



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für unsere
Möbelproduktion:

ArbeitsvorbereiterIn

CAD-Planung, Stücklisten erstellen

SachbearbeiterIn

Kalkulation und Beratung

TischlerIn

Tischler-Lehrling m/w

Die Entlohnung orientiert sich am Kollektivvertrag.
Je nach Qualifikation und Erfahrung ist eine Überzahlung
vorgesehen. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

haas GmbH Möbelwerk, Marktstr. 14, 4332 Au/Donau
tel **07262/57183**, t.haas@haasmoebel.at

www.haasmoebel.at

VERTRIEBSKARRIERE ALS

HAUSBERATER

(m/w)

INTERESSE FÜR HAUSBAU BAUTECHNISCHE AUSBILDUNG
WUNSCH NACH VERÄNDERUNG
TOP-GEHALT KRISENSICHERE KARRIERE

Du bist Maurer, Polier, Werkmeister oder arbeitest im Vertrieb?

Wir holen dich da ab, wo du gerade stehst und begleiten dich auf der Karriereleiter bis zum Hausberater mit vielen Vorteilen:

- eine **sichere Anstellung** in einem oberösterreichischen Familienunternehmen
- **top-moderner Arbeitsplatz**
- überdurchschnittliche **Verdienstmöglichkeiten mit Steigerungspotenzial**
- **Firmen-PKW**
- selbstständiges Arbeiten bei **freier Zeiteinteilung**
- vielfältige Unterstützung durch starke Teams aus Planern und Kalkulanten

„Das Tolle an meiner jetzigen Position ist, dass ich meine Erfahrungen aus der Planung und Statik nun mit unseren Baufamilien teilen kann, die Unterstützung für ihr Lebensprojekt Hausbau suchen. Durch das perfekte Zusammenspiel mit der Planungs- und Kalkulationsabteilung kann ich in der Zeiteinteilung flexibel sein, um die besten Lösungen für die Traumhäuser meiner Interessenten zu entwickeln!“

ER HAT ES BEREITS GESCHAFFT Vom Planer über Statiker bis zum Wimberger Hausberater mit top Performance: **Ronald Angerer**, 29 Jahre alt, aus St. Marien ist seit einem guten Jahr im Vertrieb am WimbergerHaus Standort in Linz tätig.

! **WimbergerHaus** ist Marktführer im Bereich der Einfamilienhäuser in massiver Ziegelbauweise und Profi für Sanierungen sowie Um- und Zubauten.

INTERESSIERT? BEWERBUNG UNTER:

WimbergerHaus, Walchshof 51, 4291 Lasberg
E-Mail: office@wimbergergruppe.at
Telefon: 07942 / 74 366

→ www.wimbergerhaus.at

Bezahlte Anzeige



FREIE LEHRSTELLEN 2021 beim Arbeitgeber Land Oberösterreich

Unsere Lehrberufe mit Top-Ausbildung in Linz und ganz Oberösterreich. Start im September 2021:

**ECHT
COÖL**



- Archiv-, Bibliotheks- und Informationsassistent/in
- Bautechnische/r Assistent/in
- Bürokauffrau/-mann
- Gastronomiefachfrau/-mann
- Informationstechnologie-Systemtechniker/in
- Köchin/Koch
- Kraftfahrzeugtechniker/in – Nutzfahrzeugtechnik
- Labortechniker/in – Chemie
- Land- und Baumaschinentechniker/in – Baumaschinen
- Metalltechniker/in
- Straßenerhaltungsfachfrau/-mann
- Vermessungstechniker/in

WIR BIETEN DIR:

- eine erstklassige Lehrlingsausbildung in Linz und ganz Oberösterreich
- eine Lehrlingsausbilderin/einen Lehrlingsausbilder, die/der dir mit Rat und Tat beiseite steht
- faire Entlohnung
- Job-Rotationen >> hier lernst du die Vielfalt der Tätigkeitsbereiche beim Land Oberösterreich kennen
- Lehrlings-College mit spannenden Trainingseinheiten zur Persönlichkeitsentwicklung und Outdooraktivitäten
- Belohnungen für außergewöhnliche Leistungen in der Berufsschule oder beim Lehrabschluss

DU WILLST DEINE ZUKUNFT IN DIE HAND NEHMEN?

Dann freuen wir uns auf deine Bewerbung. Das Bewerbungsformular und weitere Infos findest du auf karriere.land-oberoesterreich.gv.at.

Sende deine Bewerbung bis spätestens **9. Dezember 2020** online oder per E-Mail (karriere@ooe.gv.at) an die Abteilung Personal-Objektivierung des Amtes der Oö. Landesregierung, 4021 Linz, Bahnhofplatz 1.



**MACHT'S
MOÖGLICH**



Der Honda e Advanced ist ab 37.990 Euro zu haben.

Foto: Fahrfreude.cc

TESTFAHRT

Honda e: der Sympathieträger

Ein Auto wie den Honda e gab es in der Form noch nie. Ein Design nah am Kindchenschema, ist er gleichzeitig ein Technologieträger vom Feinsten.

Keine vier Meter ist der Japaner kurz, wenig Platz für viel Design quasi. Die Highlights sind ganz ohne Zweifel die LED-Scheinwerfer in Kulleraugenausführung. Aber auch der Rest des Honda e hat seine Momente. Die schwarz gehaltene Ladeklappe auf der Motorhaube, die aalglatte Seitenansicht, große, aber zurückhaltend entworfene 17“-Aluräder und die als Ohren wahrgenommenen Außenbildkameras erschaffen ein Gesamtbild eines Kleinwagens mit Kultpotential.

Originelle Screens

Letztere liefern gestochen scharfe Bilder in ein Highend-Interieur, welches es in der Form noch nicht gibt. Nimmt man hinter dem Lenkrad Platz, blickt man auf eine durchgehende Wand an

digitalen Anzeigen und Touchscreens, davor eine horizontale Ebene in – Achtung – Holzfurnier, wo sich einige analoge Bedienungstools wiederfinden. Ganz außen finden sich jeweils die Bilder der Außenbildkameras. Was nach komplizierter Bedienung klingt, ist in Wirklichkeit genau das Gegenteil. Die Screens übernehmen die Darstellung von Navi, gekoppeltem Smartphone oder natürlich alle Anzeigen, was Energiefluss, Ladezustand und Reichweiten anbelangt. Die Sitznachbarin kann „ihren“ Screen dabei ganz individuell gestalten. Sehr originell – es lassen sich auch Landschaftsbilder oder ein Aquarium einspielen.

Kleiner Japaner mit 154 PS

So niedlich das alles auch klingen mag, in Sachen Hightech macht der Honda e ernst. Als Klein- und tendenzieller Zweitwagen setzt Honda auf die Karten Agilität und geringes Gewicht. Dabei nimmt man eine gewisse Leidenschaft in Sachen Reichweite in

Kauf. Laut WLTP schafft die 35,5 kWh kleine Batterie 210 Kilometer, die angesprochenen Trümpfe verhelfen diesem Wert auch zu realem Bestehen. Bis zu einer „Einpedal-Funktion“ lässt sich die Rekuperation variieren, was den Honda e zu einem Kilometerfresser im Umkehrsinne macht. Der Spaß geht dabei aber noch viel weiter. 154 PS liefert der kleine Japaner als Spitzenleistung und er ist ein Hecktriebler. Dazu noch ein herrlich kleiner Wendekreis und fertig ist der König der Häuserschluchten. Hier schließt sich dann auch der Kreis zum Design, denn so arg kannst du gar nicht fahren, als dass dir im Honda e wer böse sein könnte. (Be)Laden lässt sich der Honda e mit vier Personen bzw. bis zu 100 kW Gleichstrom. Die „Größe“ der Batterie macht aber auch die Haushaltssteckdose zum adäquaten Ladetool. Der Honda e Advanced startet bei 37.990 Euro. Mehr dazu gibt es online auf www.tips.at und www.fahrfreude.cc ■

Honda e Advanced**Motor**

Permanentsynchromotor

Akku

35,5 kWh

Leistung

154 PS (Dauerleistung 82 PS)

Max. Drehmoment

315 Nm

Vmax

145 km/h

0 auf 100 km/h

8,3 Sek.

Preis ab

37.990 Euro

Was er kann:

Vollausstattung

Extralob gibt es für:

Das Maximum an Fahrspaß

PRÄSENTIERT VON

FAHRFREUDE.CC



WINTERREIFEN

Sicher durch die kalte Jahreszeit

BEZIRK PERG. Noch zeigt sich in Oberösterreich der Herbst meist von seiner milden Seite – an einzelnen Tagen und Nächten war es aber bereits spürbar kälter. Seit 1. November gilt wieder die situative Winterausrüstungspflicht.

„Winterreifen zeigen bereits ab unter sieben Grad einen besseren Grip als Sommerreifen. Das wirkt sich beim Bremsen und in Kurvenlagen besonders aus. Auf Schnee kann der Bremsweg mit Sommerreifen sogar doppelt so lang sein als mit Winterreifen“, weiß Heinz Lindner, ÖAMTC-Stützpunktleiter in Perg. Die situative Winterausrüstungspflicht bedeutet, dass bei Schnee, Matsch oder Eis auf allen Rädern Winterreifen montiert sein müs-



Rasch umstecken und sicher unterwegs sein.

Foto: ÖAMTC APA-Fotoservice Hörmandinger

sen. Dies gilt nicht nur für Pkw und Klein-Lkw bis 3,5 Tonnen, sondern auch für Mopedautos. Gesetzeskonforme Winterreifen erkennt man an der „M+S“-und/oder einer Schneeflocken-Kennzeichnung.

Wer sich nicht an die Winterreifenpflicht hält oder mit abgefah-

renen Reifen unterwegs ist, muss mit einer Verwaltungsstrafe rechnen (Organmandat in Höhe von etwa 50 Euro). Werden andere Verkehrsteilnehmer durch falsche Bereifung gefährdet, reicht das Strafmaß theoretisch bis zu 5.000 Euro. Passiert ein Unfall und man hat auf winterlicher

Fahrbahn Sommerreifen montiert, muss – neben den Unfallfolgen – mit weiteren Unannehmlichkeiten gerechnet werden. Pergs ÖAMTC-Stützpunktleiter empfiehlt daher rasch umzustecken, um sicher unterwegs zu sein.

ÖAMTC rät zu Wintercheck

Abgesehen von den Reifen ist jetzt die Zeit, das Auto generell auf Wintertauglichkeit zu checken. „Altersschwache Batterien sind Pannennursache Nummer eins. Ist die Batterie älter als vier Jahre, sollte in jedem Fall noch vor der kalten Jahreszeit ein Check durchgeführt werden. Aber auch die Frostsicherheit von Scheibenwaschanlage und Kühlsystem sollte jetzt unbedingt überprüft werden“, rät Lindner. ■

SILENT URBAN VEHICLE



CITROËN C5 AIRCROSS HYBRID PLUG-IN HYBRID E-COMFORT CLASS SUV



20 Fahrassistenzsysteme
Advanced Comfort Federung®
Systemleistung 165 KW/225 PS
3 Fahrmodi: Elektrisch, Hybrid oder Sport
Bis zu 55 km Reichweite im 100% elektrischen Modus

Jetzt ab
209€/MONAT*

JETZT BESTELLEN



**INSPIRED
BY YOU ALL**

Stand: Oktober 2020. ZEV REICHWEITE: 55 km, Systemleistung: 225 PS, VERBRAUCH: 1,4–1,5 l/100km bzw. 15,4–15,6 kWh; CO₂ EMISSION: 32–33 g/km; Die angegebenen Werte beziehen sich jeweils auf die Serienausstattung und sind als Richtwerte zu verstehen. Kaufpreis inkl. Basisbonus, Finanzierungs- und Versicherungsbonus. * Gültig bei Kaufvertrag bis 30.11.2020, sowie Zulassung bis 28.02.2021. Restwertleasingangebot für Verbraucher gemäß §1 KSchG, inkl. € 2.500,- Finanzierungsbonus und € 500,- Versicherungsbonus, für den C5 Aircross SUV Hybrid 225PS EAT8 FEEL: Kaufpreis: € 34.490,-; Eigenleistung: € 10.347,-; Lfz: 48 Monate; Sollzinssatz fix: 3,99%; Gesamtleasingbetrag: € 24.143,-; effektiver Jahreszins: 4,32%; Fahrleistung: 10.000 km/Jahr; Restwert: € 17.239,78; Bearbeitungsgebühr: € 160,-; Rechtsgeschäftsgebühr: € 180,31; Gesamtbetrag: € 27.612,09; Neuwagenangebot gültig bis 30.11.2020 (Kauf-/Antragsdatum) und nicht mit anderen Aktionen der PSA Bank kumulierbar. Kaufpreis beinhaltet einen modellabhängigen Bonus der Citroën Österreich GmbH, € 1.500,- E-Mobilitätsbonus (Importeursanteil), € 2.500,- Finanzierungsbonus (bei Finanzierung über die PSA Bank Österreich) und € 500,- Versicherungsbonus (bei Abschluss eines Versicherungs-Vorteilssets, bestehend aus Kfz-Haftpflicht-, Kasko- und Insassenunfallversicherung, über die PSA Versicherung, GARANTA Versicherungs-AG Österreich). Keine Barablässe möglich. Alle Beträge verstehen sich inkl. USt.. Mindestvertragsdauer 36 Monate. Angebot der PSA Bank Österreich, Niederlassung der PSA Bank Deutschland GmbH. Weitere Details bei Ihrem Citroën-Händler. Symbolfoto. Druck- und Satzfehler vorbehalten.

FA
autohaus aschauer

Autohaus Aschauer GmbH | Bundesstr. 6 | 4341 Arbing
Tel. 07269/6677 | auto@aschauer.at | www.aschauer.at

VOLLEYBALL

Perger Prinzessinnen setzen sich im Derby gegen Linz/Steg 2 klar durch

PERG. Die Prinzessinnen rund um Trainerin Lydia Trauner feierten am Samstag im vermutlich letzten Heimspiel des Jahres einen klaren 3:0-Sieg gegen Linz/Steg 2 und sicherten damit Rang zwei in der Tabelle der 2. Bundesliga ab.

Vor toller Kulisse mit etwa 80 Besuchern in der Donauwell-Arena übernahmen die Pergerinnen im ersten Satz gleich die Kontrolle über das Spiel und dominierten nach Belieben. Die Folge war ein klares 25:12. Im zweiten Satz wechselte Coach Lydia Trauner an ein paar Positionen und das Spiel wurde ausgeglichener. Die Prinzessinnen entschieden aber auch



Die Pergerinnen jubelten wohl für heuer zum letzten Mal in der Donauwell-Arena.

diesen mit 25:23 für sich. Im dritten Satz konnten sich die Gastgeberinnen dank starken Services früh absetzen und gaben die Führung

bis zum Schluss nicht mehr her. „Natürlich freuen wir uns über den Derbyerfolg und vor allem über die nächsten drei Punkte für die Tabel-

le. Ein tolles Spiel vor so vielen Zuschauern pusht natürlich auch die Mädels am Spielfeld enorm. Darum tut es gerade jetzt so weh, wenn wir ab sofort nicht mehr trainieren und spielen dürfen. Wir haben keine Ahnung wie es weiter geht. Offiziell gilt dieser Erlass bis Ende November, ich denke aber, dass wir in diesem Jahr nicht mehr spielen werden. Wie die Saison nun weitergeht, wird der ÖVV in den nächsten Tagen entscheiden, bis auf weiteres ist die Donauwell Arena für alle Trainings und Spiele geschlossen. Wir werden natürlich alle unsere Fans auf dem Laufenden halten und euch informieren, sobald es Neuigkeiten gibt. Und bitte, bleibt gesund!“ so ein nachdenklicher Sportchef Josef Trauner. ■

UPPER AUSTRIA LADIES LINZ

Fünf Top-25-Spielerinnen kämpfen um den Sieg

LINZ. Von 7. bis 15. November geht in der TipsArena Linz der Damentennis-Klassiker Upper Austria Ladies Linz über die Bühne. Fünf Top-25-Spielerinnen kämpfen dabei um den Jubiläums-Triumph.

Neben Aryna Sabalenka (WTA/Nr. 12) haben Elena Rybakina (Kaz/Nr. 19), die tschechische French-Open-Finalistin von 2019, Marketa Vondrousova (20), Elise Mertens (Belgien/21) und Anett Kontaveit (Estland/22) ihr Kommen angekündigt. Und mit Camila Giorgi kommt ein Liebling der Linzer Tennissfans. Die temperamentvolle Spielerin hat 2018 als erste Italienerin den



Von 7. bis 15. November schwingen fünf Top-5-Spielerinnen ihre Schläger.

Linzer Damentennis-Klassiker gewonnen.

Keine Zuschauer

„Unser vorliegendes Präventionskonzept übererfüllt alle Auflagen der bisherigen und nun auch neuen Verordnung. Dies hat uns

leider nicht davor bewahrt, auf Zuschauer verzichten zu müssen. Es wird aber einen sicheren und unbedenklichen Ablauf des Turniers für alle Beteiligten garantieren“, berichtet Turnierdirektorin Sandra Reichel (Stand bei Druckschluss 2. November, 11 Uhr). ■

LANDESLIGA OST

Remis für Katsdorf

BEZIRK PERG. Am letzten Spieltag vor der vorgezogenen Winterpause verpassten die Fußballer der Union Katsdorf den Sprung an die Tabellenspitze. Da Bad Leonfelden am Freitag beim 1:1 gegen Viktoria Marchtrenk Punkte liegen ließ, hätte die Gradasevic-Elf am Samstag mit einem Sieg in Traun am Titelkonkurrenten vorbeiziehen können. Katsdorf geriet im Auswärtsspiel zwei Mal nach Eckbällen in Rückstand, schaffte aber durch Manuel Hofer und Benjamin Tautscher jeweils den Ausgleich. Weitere Tore blieben aus. So überwintert Bad Leonfelden an der Tabellenspitze. Keine Punkte gab es zum Abschluss für die Union Naarn. Das Überraschungsteam der Herbstrunde musste sich bei Admira Linz nach einer torlosen ersten Halbzeit am Ende klar mit 3:0 geschlagen geben. ■

ÖÖ. LIGA

Union Perg verabschiedet sich mit Nullnummer in längere Pause

PERG. Die Union Perg verabschiedete sich am Samstag vor Heimpublikum mit einem torlosen Remis gegen Donau Linz in die vorgezogene Winterpause. Als Tabellenschlusslicht weisen die Machländer weiterhin Respektabstand zu den rettenden Plätzen auf.

Beide Teams hatten auf dem schwer zu bespielenden Terrain Probleme damit, spielerische Akzente zu setzen. Torgefahr beschränkte sich zumeist auf Standardsituationen. Amel Kujundzic und Kevin Koch hielten aber ihre „Kästen“ über die gesamte Spielzeit sauber. „Vor dem Spiel wäre ich sicher mit



Cem Ayyün (li.) brachte es in der verkürzten Herbstsaison, ebenso wie Kapitän Markus Derntl, auf drei Treffer. Beide führen damit die interne Schützenliste an. Mit insgesamt nur neun erzielten Toren sind die Machländer auch in dieser Statistik klares Schlusslicht.

dem Punkt zufrieden gewesen. Im Nachhinein ist das Unentschieden ein wenig schmerzhaft, da wir gegen eine gestandene Oberösterreich-Liga Mannschaft gespielt, da kann man sich über einen Punkt nicht beschweren“, so Perg-Trainer Markus Allerstorfer. Da aufgrund des Amateursport-Lockdowns die noch ausstehenden Hinrunden-Duelle mit Friedburg/Pöndorf, Bad Ischl und Grieskirchen heuer nicht mehr stattfinden, beendet die Union Perg das Fußballjahr 2020 ohne Sieg. ■

In Kooperation mit

LIGA PORTAL
REINKLICKEN IST WIE MITKICKEN**ÖBERÖSTERREICH LIGA**

Union St. Florian - Union Mondsee	0:0 (0:0)	R: -
Edelweiss Linz - Bad Schallerbach	4:0 (3:0)	R: -
St. Martin i.M. - Steyr St. Valentin	2:1 (0:1)	R: -
Weißk./Allh. - SV Micheldorf	3:0 (3:0)	R: -
ASKÖ Oedt - SV Grieskirchen		abgesagt
Union Perg - ASKÖ DONAU Linz	0:0 (0:0)	R: -
Wallern/St. Marien. - SV Bad Ischl		abgesagt
SPG Pregarten - Friedburg/Pöndorf		abgesagt

1. St. Martin i.M.	13	9	1	3	27	15	28
2. Edelweiss Linz	13	7	5	1	28	18	26
3. Wallern/St. Marien.	12	8	0	4	31	21	24
4. Weißk./Allhaming	13	7	2	4	21	11	23
5. ASKÖ Oedt	12	6	4	2	21	11	22
6. Union Mondsee	12	6	1	5	22	20	19
7. SV Bad Ischl	12	5	2	5	34	29	17
8. SPG Pregarten	12	5	2	5	18	20	17
9. SV Micheldorf	13	5	1	7	19	22	16
10. ASKÖ DONAU Linz	13	4	3	6	24	26	15
11. Union St. Florian	13	3	6	4	17	20	15
12. Steyr St. Valentin	12	4	3	5	20	25	15
13. Friedburg/Pöndorf	12	3	3	6	23	27	12
14. Bad Schallerbach	13	3	3	7	18	29	12
15. SV Grieskirchen	11	2	4	5	17	28	10
16. DSG Union Perg	12	0	4	8	9	27	4

1. KLASSE NORD OST

St. Oswald/Fr. - Bad Zell	1:1 (1:1)	R: 0:0
St. Pantaleon-Erla - Pabneukirchen	1:1 (0:1)	R: 6:1
Schweinbach - Rainbach i.M.	3:0 (1:0)	R: 4:1
Schönau - St. Valentin SC		abgesagt
Tragwein - Luftenberg		abgesagt
Lasberg - Saxen		abgesagt
Bad Kreuzen - SPG Weitersf./Kaltenb.		abgesagt

1. Tragwein	10	8	1	1	32	7	25
2. SPG Weitersf./K.	11	6	4	1	27	20	22
3. Saxen	9	6	2	1	26	8	20
4. Schönau	11	6	2	3	13	11	20
5. St. Valentin SC	10	5	3	2	23	15	18
6. Bad Zell	11	4	5	2	18	11	17
7. St. Oswald/Fr.	12	4	4	4	27	20	16
8. Lasberg	11	5	1	5	21	18	16
9. Rainbach i.M.	11	4	1	6	14	19	13
10. Bad Kreuzen	11	4	1	6	11	31	13
11. St. Pantaleon-Erla	12	2	5	5	12	17	11
12. Schweinbach	12	3	0	9	15	25	9
13. Pabneukirchen	12	2	2	8	13	31	8
14. Luftenberg	11	2	1	8	12	31	7

LANDESLIGA OST

Admira - Naarn	3:0 (0:0)	R: -
Rohrbach-Berg - St. Magdalena	0:1 (0:1)	R: -
St. Ulrich - Dietach	3:1 (2:0)	R: -
Traun - Union Katsdorf	2:2 (2:2)	R: 0:0
Schwertberg - Marchtrenk SC		abgesagt
V. Marchtrenk - Bad Leonfelden	1:1 (1:1)	R: -

1. Bad Leonfelden	11	7	2	2	28	15	23
2. Union Katsdorf	12	6	5	1	23	12	23
3. Admira	11	7	0	4	21	10	21
4. Naarn	12	6	3	3	21	14	21
5. Dietach	12	6	1	5	24	16	19
6. St. Ulrich	11	5	2	4	24	17	17
7. St. Magdalena	12	5	2	5	15	18	17
8. Rohrbach-Berg	11	5	1	5	18	18	16
9. Neuzug	11	5	0	6	12	14	15
10. Traun	11	3	3	5	14	26	12
11. Viktoria Marchtrenk	11	2	4	5	14	19	10
12. Marchtrenk SC	10	2	3	5	13	22	9
13. Schwertberg	10	2	1	7	8	17	7
14. BW Linz Amat.	9	2	1	6	7	24	7

1. KLASSE WEST

Allhartshaus - Winklarn		abgesagt
Gottsdorf - Krummnußbaum		abgesagt
Hausmening - Waldhausen-OÖ/G.		abgesagt
Neustadt/Blindenmarkt		abgesagt
Petzenkirchen - Haag		abgesagt
Pöchlarn - Waidhofen/Ybbs SC	1:2 (0:1)	abgesagt
St. Georgen/Y. - Steinakirchen		abgesagt

1. Waidh./Ybbs SC	10	10	0	0	37	14	30
2. Allhartshaus	9	6	1	2	19	13	19
3. Gottsdorf	9	5	1	3	20	17	16
4. Haag	9	4	2	3	23	14	14
5. Winklarn	9	4	2	3	16	18	14
6. Waldhausen-OÖ/G.	9	4	1	4	16	12	13
7. Hausmening	9	3	3	3	16	14	12
8. St. Georgen/Y.	8	3	2	3	15	13	11
9. Neustadt/Blindenmarkt	9	3	1	5	19	20	10
10. Steinakirchen	9	3	1	5	11	19	10
11. Petzenkirchen	7	2	2	3	11	14	8
12. Blindenmarkt	7	2	1	4	9	11	7
13. Krummnußbaum	8	1	3	4	7	20	6
14. Pöchlarn	10	0	2	8	12	32	2

BEZIRKSLIGA OST

Union Ansfelden - Bad Hall	7:2 (4:2)	R: -
Leonding Union - Oedt 1b	0:4 (0:0)	R: -
Schiedberg - FC Aschach/Steyr	2:1 (0:1)	R: -
Asten - SK Vorwärts/ATSV Juniors	1:2 (1:2)	R: 0:0
Garsten - Enns		abgesagt
Kronstorf - Ried/Rdmk.		abgesagt
Amateure Steyr - Mitterkirchen		abgesagt

1. Oedt 1b	12	10	1	1	37	15	31
2. Bad Hall	12	9	1	2	28	20	28
3. Union Ansfelden	12	8	2	2	32	13	26
4. Mitterkirchen	11	8	1	2	25	16	25
5. Garsten	11	6	3	2	20	10	21
6. Kronstorf	10	5	2	3	19	16	17
7. Vorwärts/ATSV Jun.	11	5	1	5	20	18	16
8. Ried/Rdmk.	11	4	0	7	18	19	12
9. Schiedberg	12	3	2	7	13	26	11
10. Amateure Steyr	11	3	1	7	18	22	10
11. Leonding Union	11	2	2	7	19	32	8
12. Enns	10	2	1	7	11	22	7
13. FC Aschach/Steyr	10	2	1	7	11	23	7
14. Asten	12	1	2	9	8	27	5

2. KLASSE NORD OST

Perg/Windh. - St. Georgen/Langenst. 3:0 (1:0) R: 1:0

1. St. Florian Juniors	11	7	2	2	29	15	23
2. Treffling	11	7	2	2	18	10	23
3. Perg/Windhaag	11	7	1	3	31	17	22
4. Mauthausen	11	5	3	3	22	15	18
5. Perg Union 1b	11	5	2	4	14	13	17
6. Baumgartenberg	11	5	2	4	21	25	17
7. Arbing	11	5	1	5	26	18	16
8. Katsdorf ASKÖ	11	4	4	3	22	21	16
9. Niederneukirchen	11	4	1	6	18	19	13
10. Münzbach	11	3	1	7	19	21	10
11. Ebelsberg	11	2	2	7	17	37	8
12. St. Georgen/Langenst.	11	1	1	9	7	33	4

GEBIETSLIGA WEST

Amstetten Amateure - Wallsee	4:0 (2:0)	abgesagt
Euratsfeld - Oberndorf		abgesagt
Hainfeld - Neuhofen/Y.		abgesagt
Lilienfeld - Kematen		abgesagt
Mauer-Öhling - Hofstetten		abgesagt
Oed/Zeillern - Statzdorf		abgesagt

1. Grein	9	6	2	1	22	12	20
2. Amstetten Amat.	9	6	1	2	25	13	19
3. Kematen	8	6	0	2	16	7	18
4. Hainfeld	8	5	2	1	21	6	17
5. Euratsfeld	9	5	2	2	20	12	17
6. Hofstetten	8	5	0	3	21	14	15
7. Oberndorf	9	4	1	4	15	10	13
8. Mauer-Öhling	9	4	0	5	13	17	12
9. Lilienfeld	7	3	2	2	7	5	11
10. Biberbach	8	3	1	4	10	13	10
11. Neuhofen/Y.	9	3	0	6	14	22	9
12. Oed/Zeillern	9	2	0	7	7	23	6
13. Statzdorf	7	1	1	5	8	17	4
14. Wallsee	9	0	0	9	5	33	0

2. KLASSE NORD MITTE

Pierbach/Rechb. - Unterweisersd.	2:2 (1:1)	R: 1:7
Sandl - Kefermarkt	2:1 (1:0)	R: 1:5
Reichenthal - Neumarkt i.M.	2:1 (1:1)	R: 2:0
Reichenau - Hagenberg	2:0 (1:0)	R: 3:0
Alberndorf - SPG Pregarten 1b		abgesagt
Unterweisersd. - Gutau		abgesagt

1. Neumarkt i.M.	11	10	0	1	24	9	30
2. Sandl	11	7	2	2	32	22	23
3. Unterweisersd.	11	6	3	2	32	19	21
4. Windhaag/Leop.	11	5	1	5	22	20	16
5. Reichenthal	10	5	1	4	14	14	16
6. Gutau	9	4	1	4	15	11	13
7. Alberndorf	9	4	1	4	20	17	13
8. Kefermarkt	11	3	3	5	14	16	12
9. Unterweisersd.	10	3	2	5	15	21	11
10. SPG Pregarten 1b	10	3	1	6	16	21	10
11. Pierbach/Rechb 10	10	2	3	5	17	26	9
12. Hagenberg	11	3	0	8	15	34	9
13. Reichenau	10	2	2	6	10	16	8

PERGER LITERATURPREIS

Publikums-Voting

PERG. Bereits zum zweiten Mal wurde heuer von der Stadt Perg der PERGamenta Literaturpreis ausgeschrieben. 317 Autorinnen und Autoren haben Kurzgeschichten zum vorgegebenen Thema „SCHRIITweise“ eingereicht. Ende November werden drei Preise vergeben. Für den Publikumspreis kann ab sofort bis 15. November abgestimmt werden.

„Wir freuen uns sehr, dass es wieder so viele Einreichungen zu uns geschafft haben. Gerade in der Zeit des Lockdowns im Frühjahr haben viele Schreibende die Möglichkeit genutzt, um sich durch ihre Texte ihre Gedanken von der Seele zu schreiben“, verrät Arbeitskreis-Leiterin Judith Valtl. Seit dem Sommer hat die fünfköpfige Jury fleißig gelesen. Unter der Leitung des Vorsitzen-

den Herbert Dutzler ist bei einer Video-Konferenz nun auch bereits die Entscheidung gefallen, an wen der PERGamenta-Literaturpreis und der Jugendpreis vergeben werden. Außerdem wurde eine Shortlist mit 26 Texten erstellt, für die nun das Publikum abstimmen kann. Jener Text der bis zum 15. November 2020 die meisten Stimmen erhält, darf sich über den Publikumspreis im Wert von 500 Euro freuen. Die Texte stehen auf www.perg.at/pergamenta bereit, um gelesen und bewertet zu werden.

Preisvergabe heuer anders

Die Preisverleihung wäre für den 27. November im Kultur-Zeughaus Perg geplant gewesen, wird aber aufgrund der aktuellen Lage nicht stattfinden. Der Arbeitskreis PERGliest arbeitet gerade an einer kontaktlosen Alternative. ■



Foto: shutterstock.com

Liebe Tips-Leser!

Aufgrund der Vielzahl an Absagen und Verschiebungen erscheint an dieser Stelle unseres beliebten **DAS IST LOS-Ressorts**

>> **kein regionaler Terminkalender.** <<

Einigen Veranstaltern ist es bereits gelungen, Ersatztermine zu finden. Vielerorts wird noch darüber beraten, ob und wann die abgesagten Konzerte, Theateraufführungen, Versammlungen, etc. nachgeholt werden.

Um euch unterstützen zu können, schickt uns bitte – sobald fixiert – die Nachholtermine an

tips-perg@tips.at

**kaufein-
daheim.at**

I ♥ total regional

Kostenlose
Registrierung für
Unternehmen!

Eine Initiative von
Tips
total regional.

In Kooperation mit


LANDESHAUPTMANN
VON CRIBBERBERG

Haben Sie heute schon regional eingekauft und damit Arbeitsplätze gesichert?
kaufein-daheim.at führt Sie als bewussten Konsument zu regionalen Anbietern.

TERMINANZEIGEN

Voranzeigen

Hagenberg/Linz/Steyr/Wels: **VIRTUELLER INFOTAG** am **20.11.2020** von 9-17 Uhr von allen **4 FH Standorten** in **Hagenberg, Linz, Steyr und Wels** "Hol dir Insights für dein **Studium** an der **FH OÖ**", www.fh-ooe.at/infotage

Notrufe

Feuerwehr ☎ 122
Polizei ☎ 133
Rettung ☎ 144
Ärztendienst ☎ 141
Apothekennotruf ☎ 1455
Euro-Notruf ☎ 112
Telefonseelsorge ☎ 142
Tel. Gesundheitsberatung (auch für An-
 fragen bzgl. Corona-Virus) ☎ 1450
Gas-Notruf ☎ 128
Bergrettungsdienst ☎ 140
Kinder-Notruf Rat auf Draht ☎ 147
Vergiftungsinformationszentrale
 ☎ 01-4064343
Opfernotruf - kostenfreie Beratung
für Verbrechenopfer ☎ 0800-112112
Krisenhilfe - Rat und Hilfe bei psychi-
schen Krisen rund um die Uhr ☎ 0732-
 2177
Bankomat Kartensperre ☎ 0800-
 2048800
AUTOMOBILCLUBS:
ÖAMTC Pannenhilfe ☎ 120
ARBÖ Pannendienst ☎ 123

Corona-bedingte Absagen von Veranstaltungen:

Bitte Informationen direkt beim Veranstalter einholen!

Ihre Redakteurin vor Ort

Melanie Mai
 07262 / 54 000-1682
 m.mai@tips.at
 www.tips.at



Angesagte Events und Szene-Highlights in Ihrer Region!

Blutspenden

Mitterkirchen: 09. November Blutspende, Volksschule, 15.30-20.30

Waldhausen: 04. 05. und 06. November Blutspende, GH Schauer, 15.30-20.30

Märkte

Aisthofen: jeden Samstag Bauernmarkt, Bauernmarkthalle, 7.30-11.00

Tierärzte

08. November

Linz-Stadt: Kleintiernotdienst (Sa., 12.00 Uhr bis Mo. 07.00 Uhr) Dr.Knechtl (0732-757743)

Bez. Linz-Land: (Sa. + So.) Tierklinik Neuhofen, (07227-4207)

Beratungs-Tipps

Betriebsseelsorge OÖ: Wer von Mobbing betroffen ist, braucht Hilfe! Kostenlose, vertrauliche Erstberatung und Hilfestellung für den nächsten Schritt zur Veränderung: TELEFONBERATUNG jeden Montag (außer Feiertag) von 17 - 20.00. ☎ 0732-7610-3610 ONLINE-BERATUNG www.mobbingtelefon.at

Bildungsberatung für Erwachsene Perg: Hinterbachweg 3, 050-6906-4711

FAMOS Perg: Familien- und Sozialzentrum, Johann-Paur-Straße 1, 07262-57609

Frauenberatung Perg: Dr.Schoberstraße 23, 07262-54484

Jugendservice Perg: Johann-Paur-Straße 1, 07262-58186

pro mente Oberösterreich: Psychosoziale Beratungsstelle Perg, Hauptplatz 7, 07262-544470

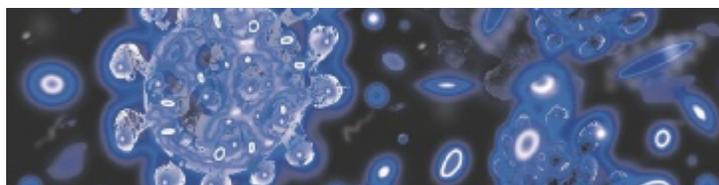


Foto: shutterstock.com

Wir bitten um Verständnis, falls sich noch Beiträge in der Zeitung befinden, die nicht der neuen Covid-19-Maßnahmenverordnung (gültig seit 3. November, 0 Uhr) entsprechen. Aufgrund der kurzen Reaktionszeit bis zum Druck kann es sein, dass nicht alle Beiträge ersetzt werden konnten.

Tips total regional.

Tips ist mit 765.000 Lesern die klare Nr. 1 in OÖ*

62,1% Reichweite in OÖ*

Danke an alle Leser!

www.tips.at

*Quelle: ARGE Media Analysen MA 19/20: Feldarbeit Durchführung GfK Austria, IFES, 01.07.2019-30.06.2020. Ungewichtete Fälle: 2.168 in OÖ, max. Schwankungsbreite +/- 2,1 %.

Rauchfrei-Telefon

☎ 0800-810013 Mo - Fr 10 - 18.00, rauchfrei.at, rauchfreiapp.at

Sozialberatungsstelle Baumgartenberg Bruderau 4, 0664-8234509

Sozialberatungsstelle Grein: Ufer 2, 0664-8234296

Sozialberatungsstelle Pabneukirchen: Markt 1, 0664-3843152

Sozialberatungsstelle Perg: Dirnbergerstraße 15, 0664-8234508

Sozialberatungsstelle Schwertberg: Rot-Kreuz-Platz 1, 0664-3843152

Sozialberatungsstelle St.Georgen/Gusen: Gusentalstraße 21, 0664-88745880

Ausstellungen

Perg: Heimathaus Stadtmuseum, Stifterstraße 1, Sa. und So. 14 bis 17 Uhr, Anmeldung unter heimathaus-stadtmuseum@perg.at, ☎ 0650-5427786 oder 0664-2159788

Büchereien

Baumgartenberg: Öffentliche Bücherei der Pfarre, So. 8.30-10.30, Di. 18.00-19.00

Grein: Öffentliche Bücherei, Kirchenplatz 3, Sa. 9.00-11.00

Katsdorf: Öffentliche Bibliothek der Pfarre, Friedhofweg 1, Fr. 16.30-18.00, So. 8.30-11.00

Mauthausen: Öffentliche Bibliothek, Pfarrplatz 2, So. 8.15-8.30 und 9.00-11.00, Mi. 8.30-10.00, Do. 16.30-18.00, Sa. 18.00-19.00

Mitterkirchen: Öffentliche Bibliothek, Mitterkirchen 8, Öffnungszeiten: Di. 18.30-19.30, So. 8.15-10.30

Münzbach: Öffentliche Bücherei, Markt 1, Do. 16.30-17.30, Sa. 09.00-10.00, So. 9.00-11.00

Perg: Stadtbibliothek, Dirnbergerstraße 14, Mo. 10.30 - 13.30, Di. und Do. 8.00-11.00 und 16.00-19.00

Ried/Rdmk.: Öffentliche Bücherei der Pfarre, Augustinerstr. 2, Do. 17.00 - 19.00, Sa. 17.00 - 19.00, So. 8.00 - 11.00

Saxen: Öffentliche Bücherei, Saxen Nr. 13, So. 8.00-11.00, Mi. 18.00-19.00

Schwertberg: Bibliothek, Marktplatz 7, Mo.+Di. 14.00-18.00, Do.+Fr. 8.00-11.00 und 14.00-18.00

St. Georgen/Walde: Öffentliche Bibliothek, Markt 9 Öffnungszeiten: Dienstag: 7 - 8.00 und 17 - 18.30, Freitag: 7 - 10.00, Sonntag: 8.30 - 11.00

St.Nikola: Öffentliche Pfarr- und Gemeindebücherei jeden Donnerstag 15 - 16.00 (Winterzeit), 17- 18.00 (Sommerzeit), jeden Sonntag 9 - 10.00

Waldhausen: Öffentliche Bücherei, Markt 22, Di. 15.00-16.00, Fr. 16.30-18.00, So. 9.00-11.00

Heute schon über Ihren Bezirk informiert?

Tagesaktuelle News auf www.tips.at

DAS GROSSE OBERÖSTERREICH ABSCHLUSSKONZERT



Verschieben auf 25. September 2021

Tickets behalten ihre Gültigkeit!

NEUE MESSEHALLE 2 FREISTADT

Einlass: 18:30 Uhr
 Beginn: 19:30 Uhr

JETZT SCHNELL TICKETS SICHERN!

Vorverkaufskarten sind in allen oeticket-Verkaufsstellen, Raiffeisenbanken, Sparkassen, Media Markt, Libro und allen Trafik-Plus Filialen erhältlich.



OÖNachrichten SPORTLER WAHL 2020



Mitstimmen
bis 7.11.2020
auf [nachrichten.at/
sportlerwahl](http://nachrichten.at/sportlerwahl)



Gewinnen Sie 2 x 2 Wellness-Aufenthalte im Verwöhnhotel Kristall am Achensee mit Gourmet-Pension für 2 Nächte.

Senden Sie uns Ihren vollständig ausgefüllten **Stimmzettel** oder voten Sie direkt mittels **Stimmkarte** (erhalten Sie in allen OÖNachrichten-Geschäftsstellen), bzw. nehmen Sie online auf www.nachrichten.at/sportlerwahl teil. Alle Kandidaten werden regelmäßig in den OÖNachrichten vorgestellt.

in Kooperation mit

- ### Sportlerinnen
- 1 BADEGRUBER Anna (Rad)
 - 2 FILZMOSEER Sabrina (Judo)
 - 3 HAAS Barbara (Tennis)
 - 4 HAHN Victoria (Gewichtheben)
 - 5 HOCHMEIR Katharina (Badminton)
 - 6 KLEINRATH Sigrun (Nord. Kombination)
 - 7 LETTNER Sandra (Klettern)
 - 8 MARZINKE Yvonne (Paracycling)
 - 9 MAX-THEURER Victoria (Dressur)
 - 10 MAYR Andrea (Berglauf)
 - 11 MISCHKEK Karoline (Tischtennis)
 - 12 MÖRZINGER Elisa (Ski Alpin)
 - 13 PAMMER Cornelia (Schwimmen)
 - 14 PLANK Bettina (Karate)
 - 15 POLCANOVA Sofia (Tischtennis)
 - 16 PREINER Verena (Leichtathletik)
 - 17 REISINGER Elisabeth (Ski Alpin)
 - 18 SCHMIDL Paula (Fechten)
 - 19 SEIFRIEDSBERGER Jacqueline (Skispringen)
 - 20 UNTERBERGER Tina (Rodeln)

- ### Sportler
- 21 ABLINGER Walter (Paracycling)
 - 22 BERGER Alexander (Volleyball)
 - 23 BLEIER Christoph (Golf)
 - 24 BORCHASHVILI Shamil (Judo)
 - 25 BRUNGRABER Florian (Para-Triathlon)
 - 26 GNETD Wolfgang (Badminton)
 - 27 GÖGL Michael (Rad)
 - 28 GROSSSCHARTNER Felix (Rad)
 - 29 HAYBÖCK Michael (Skispringen)
 - 30 KAMENSCHAK Kevin (Leichtathletik)
 - 31 KEPPLINGER Rainer (Rudern/Rad)
 - 32 KRIECHMAYR Vincent (Ski alpin)
 - 33 MAHRINGER Josef (Fechten)
 - 34 MARTIROSIAN Sargis (Gewichtheben)
 - 35 MAYRPETER Thomas (SkiCross)
 - 36 MILLAUER Clemens (Snowboard)
 - 37 RAGUZ Marko (Fußball)
 - 38 REITSHAMMER Bernhard (Schwimmen)
 - 39 SCHOPF Paul (Billard)
 - 40 WEISSHAIDINGER Lukas (Leichtathletik)

- ### Mannschaften
- 41 ASKÖ Traun (Badminton)
 - 42 ASKÖ Witches Linz (Softball , Damen)
 - 43 ASKÖ Steelvolleys Linz-Steg (Damen)
 - 44 Black Wings 1992 (Eishockey)
 - 45 HC Linz AG (Handball/Herren)
 - 46 Kornspitz Team OÖ (Tennis/Damen)
 - 47 LASK (Fußball)
 - 48 Linz AG Froschberg (Tischtennis/Damen)
 - 49 LZ Multikraft Wels (Judo)
 - 50 Red Bull KTM Moto GP-Team (Motorsport)
 - 51 RSC Heindl OÖ (Rollstuhl-Basketball)
 - 52 SK Voest (Gewichtheben/Herren)
 - 53 SPG Walter Wels (Tischtennis/Herren)
 - 54 SV Gutamatic Ried (Fußball)
 - 55 Swans Gmunden (Basketball/Herren)
 - 56 Team Felbermayr Simplon Wels (Rad)
 - 57 TGW Zehnkampf Union (Leichtathletik)
 - 58 Union Mauthausen (Tennis/Herren)
 - 59 Union Nußbach (Faustball/Damen)
 - 60 Victoria Schwarz/Ana Roxana Lehaci (Kanu)

Jetzt mitstimmen und tolle Preise gewinnen!

In Blockbuchstaben ausfüllen. Bitte beachten Sie, dass keine kopierten Stimmzettel zur Wahl zugelassen sind.

Sportlerin des Jahres 2020

Sportler des Jahres 2020

Mannschaft des Jahres 2020

- Ich bin bereits Abonnent der OÖNachrichten.
- Ich bin noch nicht Abonnent der OÖNachrichten und möchte die OÖNachrichten Print und digital anlässlich der Sportlerwahl **4 Wochen GRATIS und unverbindlich lesen.** T4KA170/D4KA1710/40002019

Die Zeitungszustellung endet nach dem angegebenen Zeitraum automatisch und kann nicht auf bestehende Abos angerechnet werden. Es gelten die AGB der OÖNachrichten (nachrichten.at/agb). Die Teilnehmer erklären sich einverstanden, dass, bis auf jederzeitigen Widerruf (nachrichten.at/widerruf), ihre angegebenen Daten von den OÖNachrichten zum Zwecke der Zusendung von Werbung gespeichert und verwendet werden dürfen (nachrichten.at/datenschutz). Teilnahme-schluss: 7. 11. 2020, es gilt das Datum des Poststempels.

Stimmzettel gleich einsenden an OÖNachrichten, Postfach 10 000, 4010 Linz. Teilnahme auch im Internet auf www.nachrichten.at/sportlerwahl

Vor- und Nachname

Straße Hausnr. Stiege Stock Tür

PLZ / Ort

Telefon E-Mail

Geb. Datum OÖNcard-Nummer (falls vorhanden)